



SEAT MEDIA SYSTEM PLUS/NAVI SYSTEM

Betriebsanleitung



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

✱ Die **mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

® **Geschützte Markenzeichen** werden mit dem Symbol ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

» Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Sicherheitshinweise zum Infotainment-System	2
Übersicht der Bedienelemente	4
Menüübersicht	5
Allgemeine Hinweise zur Bedienung	6
Sprachsteuerung	10
Audio- und Media-Betrieb	14
Radio-Modus	14
Media-Betrieb	24
Bilder	35
Full Link*	36
Navigation*	46
Navigation, Einführung und Bedienung	46
Telefonsteuerung (PHONE)*	59
Einführung in das Telefonsteuerungssystem	59
Beschreibung des Telefonsteuerungssystems	64
Einstellungen	74
Menü- und Systemeinstellungen (SETUP)	74
Klang- und Lautstärkeinstellungen	75
Abkürzungen	77
Verwendete Abkürzungen	77
Stichwortverzeichnis	79

Einleitung

Sicherheitshinweise zum Infotainment-System

ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die Bedienung des Infotainmentsystems kann zur Ablenkung vom Verkehrsgeschehen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Wählen Sie die Lautstärkeeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen, auch wenn die Geräuschbelastung nur kurzzeitig erfolgt.

ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärke-schwankungen kommen.

- Vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herabsetzen.

ACHTUNG

Fahrempfehlungen und angezeigte Verkehrszeichen des Navigationssystems können von der aktuellen Verkehrssituation abweichen.

- Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben Vorrang vor Fahrempfehlungen und Anzeigen der Navigation.
- Geschwindigkeit und Fahrweise den Sicht-, Wetter-, Fahrbahn- und Verkehrsverhältnissen anpassen.

ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

ACHTUNG

Unbefestigte oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Externe Geräte niemals an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit „AIRBAG“ markierten Bereichen auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und den Insassen selbst angeordnet oder angebracht werden. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags ausgelöst werden.

ACHTUNG

Eine Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen. Dies kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

- Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

ACHTUNG

Wenn das Gehäuse eines CD-Spielers geöffnet wird, können Verletzungen durch nicht sichtbare Laserstrahlung verursacht werden.

- Lassen Sie CD-Player nur von einem Fachbetrieb reparieren.

VORSICHT

Durch falsches Einschieben oder Einschieben eines nicht passenden Datenträgers kann das Infotainmentsystem beschädigt werden.

- Beim Einschieben auf die richtige Einschubposition achten »» Seite 24.

- Starkes Drücken kann die Verriegelung im Speicherkartenschachts zerstören.
- Verwenden Sie nur geeignete Speicherkarten.
- CDs immer gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in das Laufwerk einschieben oder herausnehmen, ohne sie zu verkranten und dadurch zu verkratzen »» Seite 24.
- Wenn eine CD oder DVD eingeschoben wird, obwohl bereits eine eingelegt ist oder während gerade eine ausgeworfen wird, kann das DVD-Laufwerk irreparabel beschädigt werden. Immer die vollständige Ausgabe des Datenträgers abwarten!

ⓘ VORSICHT

An einem Datenträger haftende Fremdkörper und unrunde Datenträger können das CD-Laufwerk beschädigen.

- Verwenden Sie nur saubere 12 cm Standard-CDs!
 - Keine Aufkleber oder Ähnliches auf den Datenträger kleben. Aufkleber können sich ablösen und das Laufwerk beschädigen.
 - Keine bedruckbaren Datenträger verwenden. Aufdrucke und Beschichtungen können abbrechen und Schäden am CD-Player verursachen.
 - Keine 8 cm „Single“-CDs (8 cm) und unrunde CDs „Shape-CDs“ einlegen.

- Keine DVD-Plus, Dual Disc und keine Flip Disc einführen, da sie dicker sind als die handelsüblichen CDs.

ⓘ VORSICHT

Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.

Übersicht der Bedienelemente

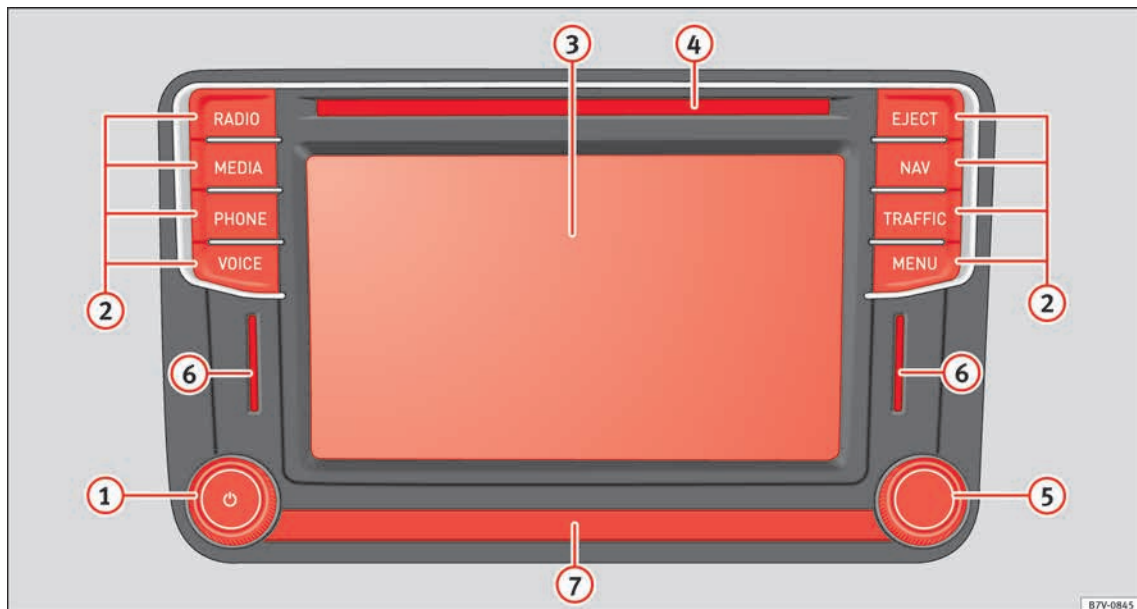


Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

Das Infotainmentsystem wird in unterschiedlichen Gerätevarianten ausgeliefert, die sich in Beschriftung und Funktion der Gerätes-ten unterscheiden können, z. B. » **Abb. 1** ②.

① ② Dreh- und Druckknopf:

- Zum Ein- oder Ausschalten *drücken* » **Seite 6**.
- Zum Ändern der Grundlautstärke der aktuell gespielten Mediaquelle *drehen* » **Seite 6**.

② Infotainment-Tasten: Zur Aktivierung einer der Funktionen.

- **RADIO**: In den Radio-Betrieb schalten und im Radio-Betrieb den Frequenzbereich wechseln » **Seite 14**.
- **MEDIA**: In den Media-Betrieb schalten » **Seite 24**.
- **PHONE**: Telefonsteuerung aktivieren » **Seite 59**.
- **VOICE**: Sprachbedienung starten » **Seite 10**.
- **MUTE**: Aktive Audioquelle stummschalten.
- **EJECT**: CD entnehmen » **Seite 24**.
- **NAV**: In den Navigationsbetrieb schalten » **Seite 46**.
- **SETUP**: Menü **Systemeinstellungen** » **Seite 74** öffnen.
- **TRAFFIC**: Abfrage der aktuellen Verkehrsmeldungen » **Seite 54**.

– **SOUND**: Menü zur Aktivierung der **Klanginstellungen** » **Seite 75**.

– **MENÜ**: Wechsel zur Menü-Übersicht » **Seite 5**.

③ Im Bildschirm: Touchscreen » **Seite 6**.

④ **CD-Laufwerk**: CD einlegen oder entnehmen » **Seite 24**.

⑤ **Einstellknopf**: Die Funktion ist vom jeweiligen Betriebszustand abhängig » **Seite 6**.

- In **allen Radio-Betriebsarten** zum Öffnen der Senderliste *drehen* und zum Starten und Stoppen der Anspielautomatik (SCAN) *drücken* » **Seite 14**.
- Im **Media-Betrieb** *drehen*, um die Titelliste zu öffnen » **Seite 24**.
- Zum Markieren von Menüpunkten in langen Listen *drehen* und zum Aufrufen des markierten Eintrags *drücken* (z. B. Senderauswahl aus einer Liste).
- *Drehen*, um einige Einstellungen zu verändern, z.B. die Lautstärkeanpassung (GALA).

⑥ **Speicherkartenschacht**: Zur Aufnahme von SD-Karten » **Seite 24**.

⑦ **Näherungssensor**: Die Anzeigeeinheit schaltet bei Annäherung der Hand automatisch in den Bedienmodus » **Seite 10**.

Menüübersicht

Über den Touchscreen des Infotainment-Systems » **Abb. 1** ③ können die verschiedenen Hauptmenüs ausgewählt werden.

Die Taste **MENÜ** des Infotainmentsystems drücken, um die Menü-Übersicht zu öffnen.

Funktionstaste: Handhabung und Wirkung

Radio	» Seite 14 , Radio-Modus.
Media	» Seite 24 , Media-Betrieb.
Telefon	» Seite 59 , Telefonsteuerung (PHONE)*.
Navigation	» Seite 46 , Navigation*.
Verkehr	» Seite 54 , Verkehrsmeldungen und dynamische Zielführung (TRAFFIC).
Full Link	» Seite 36 , Full Link*.
Bilder	» Seite 35 , Hauptmenü Bilder.
Klang	» Seite 75 , Klang- und Lautstärkeinstellungen.
Einstellungen	» Seite 74 , Menü- und Systemeinstellungen (SETUP).

Allgemeine Hinweise zur Bedienung

Einleitung zum Thema



Werden Änderungen an den Einstellungen vorgenommen, können die Anzeigen auf dem Display abweichen und das Infotainment-System kann sich teilweise anders verhalten, als in dieser Anleitung beschrieben.


Hinweis

- Für die Bedienung des Infotainmentsystems reicht ein leichter Tastendruck oder kurzes Antippen des Touchscreens aus.
- Aufgrund der marktspezifischen Gerätesoftware stehen möglicherweise nicht alle aufgeführten Funktionsflächen und Funktionen zur Verfügung. Das Fehlen einer Funktionsfläche im Bildschirm ist kein Gerätefehler.
- Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Bildschirmfunktionen möglicherweise nicht mehr auswählbar.
- Das Betreiben eines Mobiltelefons im Fahrzeug kann Geräusche in den Lautsprechern verursachen.
- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.


Dreh- und Druckknöpfe und Infotainment-Tasten

Dreh- und Druckknöpfe

Der linke Druck- und Drehknopf 
 »» Abb. 1  wird als Lautstärkeregler oder Ein- und Ausschalter bezeichnet.

Der rechte Dreh- und Druckknopf »» Abb. 1  wird als Einstellknopf bezeichnet.



Infotainment-Tasten

Die Infotainment-Tasten werden in dieser Anleitung durch das Wort „Infotainment-Taste“ und einem Symbol mit blauem Inhalt dargestellt, z. B. Infotainment-Taste .

»» Abb. 1 .

Die Infotainment-Tasten werden bedient, indem man sie *drückt* bzw. *gedrückt hält*.

Ein- und ausschalten

Um das Infotainment-System manuell ein- oder auszuschalten, *drücken* Sie kurz auf den Dreh- und Druckknopf  »» Abb. 1 .

Beim Einschalten startet das System mit der zuletzt eingestellten Lautstärke, sofern diese nicht die voreingestellte maximale Einschaltlautstärke überschreitet »» Seite 75.

Geräte- und länderabhängig wird das Infotainmentsystem mit Ausschalten des Motors

oder Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschloss automatisch ausgeschaltet. Wird das Infotainment-System wieder eingeschaltet, schaltet es sich nach etwa 30 Minuten erneut automatisch aus (Ausschaltverzögerung).

Hinweis


- Das Infotainmentsystem ist Bestandteil des Fahrzeugs. Es kann nicht in einem anderen Fahrzeug benutzt werden.
- Wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wurde, muss vor erneutem Einschalten des Infotainment-Systems zuerst die Zündung eingeschaltet werden.

Grundlautstärke ändern


Änderungen an der Lautstärke werden im Bildschirm durch einen „Balken“ dargestellt. Währenddessen ist das Infotainment-System für die Bedienung gesperrt.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden »» Seite 75.



Lautstärke erhöhen


- Drehen Sie den Lautstärkeregler  im Uhrzeigersinn.
- **ODER:** Drehen Sie das linke Rädchen am Multifunktionslenkrad nach oben »» Buch Bedienungsanleitung.

Lautstärke verringern

- Drehen Sie den Lautstärkereger  entgegen den Uhrzeigersinn.
- **ODER:** Drehen Sie das linke Rädchen am Multifunktionslenkrad nach unten
»» **Buch Bedienungsanleitung.**

Ton stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkereger  entgegen die Uhrzeigerichtung, bis sich  zeigt.
- **ODER:** Drücken Sie die Infotainment-Taste **[MUTE]**¹⁾.

Wird das Infotainment-System stummgeschaltet, stoppt die in diesem Moment abgespielte Audioquelle. Auf dem Bildschirm erscheint .

Hinweis

Wenn die Grundlautstärke für die Wiedergabe einer Audioquelle stark erhöht wurde, die Lautstärke vor dem Wechsel zu einer anderen Audioquelle verringern.

Funktionstasten und Anzeigen im Bildschirms bedienen

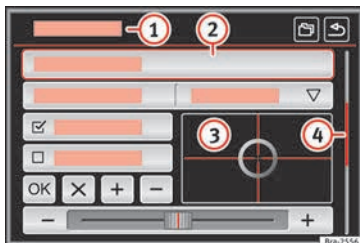




Abb. 2 Übersicht einiger der Funktionstasten des Bildschirms.

Das Infotainment-System ist mit einem Touchscreen (Berührungsbildschirm)

»» **Abb. 1**  ausgestattet.

Aktive Bereiche des Bildschirms, die mit einer Funktion hinterlegt sind, werden als „Funktionsflächen“ bezeichnet und werden durch kurzes *Antippen* oder durch gedrückt halten *bedient*. Die Funktionstasten werden in der Anleitung mit dem Wort „Funktionstaste“ und dem Tastensymbol  beschrieben.

Funktionsflächen starten Funktionen oder öffnen weitere Untermenüs. In den Untermenüs wird in der Titellinie das aktuell ausgewählte Menü »» **Abb. 2**  angezeigt.



Inaktive (graue) Funktionsflächen sind nicht auswählbar.

Vergrößern oder verkleinern der auf dem Bildschirm angezeigten Bilder

Die Größe der angezeigten Bilder »» **Seite 24** und, z.B. die Anzeige der Navigationskarte »» **Seite 46** können vergrößert oder verkleinert werden. Ziehen Sie hierzu die auf dem Bildschirm angezeigte Darstellung mit 2 Fingern auseinander oder zusammen.

Übersicht der Anzeigen und Funktionstasten

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

-  In der Titelleiste werden das gewählte Menü sowie ggf. andere Funktionsflächen angezeigt.
-  Zum Öffnen eines anderen Menüs drücken. »»

¹⁾ Geräteabhängig.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

Bewegliches Fadenkreuz: Fadenkreuz mit leichtem Druck und ohne dabei den Finger abzusetzen über den Bildschirm bewegen.

ODER: Gewünschte Stelle im Bildschirm antippen und das Fadenkreuz bewegt sich auf diese Position.

③ **Festes Fadenkreuz:** Angezeigten Bereich unter dem Fadenkreuz mit leichtem Druck und ohne dabei den Finger abzusetzen über den Bildschirm bewegen.

ODER: Tippen Sie die gewünschte Stelle im Bildschirm an und die angetippte Position wird im Fadenkreuz zentriert.

④ Der Scrollbalken wird angezeigt, wenn eine Liste mehr Einträge enthält, als auf dem Bildschirm angezeigt werden können » Seite 8, Listeneinträge aufrufen und Listen durchsuchen.

☰ Bei einigen Listen drücken, um Schritt für Schritt auf höhere Ebenen zu gelangen.

↶ Drücken, um aus den Untermenüs Schritt für Schritt zum Hauptmenü zu gelangen oder um durchgeführte Eingaben rückgängig zu machen.

▽ Durch Drücken öffnet sich ein Pop-up-Fenster (Optionsfenster), in dem die anderen Einstelloptionen angezeigt werden.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

/ Einige Funktionen oder Anzeigen sind mit einer Checkbox verbunden und werden durch Drücken auf diese Box aktiviert oder deaktiviert .

OK Zum Bestätigen einer Eingabe oder einer Auswahl drücken.

✕ Zum Schließen eines Pop-up-Fensters oder einer Eingabemaske drücken.

+ / - Zur schrittweisen Änderung der Einstellungen drücken.

☐ Bewegen Sie den Cursor mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen.

Listeneinträge aufrufen und Listen durchsuchen

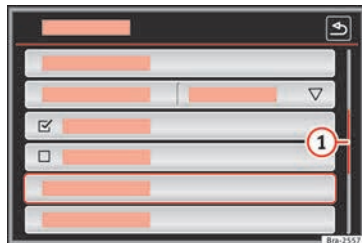


Abb. 3 Mögliche Listeneinträge im Menü-Einstellungen.

Die Listeneinträge können durch direkten Druck auf das Display oder mit dem Einstellknopf aktiviert werden » **Abb. 1** ⑤.

Listeneinträge mit dem Einstellknopf markieren und öffnen

- **Drücken Sie** den Einstellknopf, um die Listeneinträge nacheinander mit einem Rahmen zu markieren und auf diese Weise die Liste zu durchsuchen.
- **Drücken Sie** den Einstellknopf, um den Eingang der markierten Liste zu aktivieren.

Listen durchsuchen (scrollen)

Wenn eine Liste mehr Einträge enthält, als auf dem Bildschirm angezeigt

werden können, wird rechts eine Scroll-Leiste eingeblendet » **Abb. 3** ①.

- **Drücken Sie kurz** auf den Bildschirm oberhalb oder unterhalb der Scrollmarke.
- **ODER:** Den Finger auf die Anzeige der Scrollmarke legen und *ohne abzusetzen* über den Bildschirm bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.
- **ODER:** Den Finger auf die Bildschirmmitte legen und *ohne abzusetzen* über den Bildschirm bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.

Eingabemasken mit Bildschirmtastatur



Abb. 4 Texteingabe in der Eingabemaske.

Eingabemasken mit Bildschirmtastatur dienen beispielsweise der Eingabe eines Spei-

chernamens, der Auswahl einer Zieladresse oder der Eingabe eines Suchbegriffs zur Suche in längeren Listen.

Die nachfolgend aufgeführten Funktionsflächen sind nicht in allen Ländern und nicht für alle Themen verfügbar.

In den folgenden Kapiteln werden nur die von dieser Prinzipdarstellung abweichenden Funktionen erläutert.

Links in der oberen Bildschirmzeile befindet sich die Eingabezeile mit dem Cursor. Hier werden alle Eingaben angezeigt.

Eingabemasken zur „Freitexteingabe“

In den Eingabemasken zur Freitexteingabe sind Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen in jeder Kombination auswählbar.

Durch Drücken der Funktionstaste **OK** wird die aktuell angezeigte Zeichenfolge übernommen.

Eingabemasken zur Auswahl eines gespeicherten Eintrags (z. B. Auswahl einer Zieladresse)

Bei der Eingabe können nur Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen ausgewählt werden, die in ihrer Kombination einem gespeicherten Eintrag entsprechen.

Mit jeder Zeicheneingabe werden den Vorgaben entsprechende, gespeicherte Ziele in der Eingabezeile vorgeschlagen. Im Falle von zu-

sammengesetzten Namen muss auch das Leerzeichen eingegeben werden.

Wenn weniger als 99 Einträge auswählbar sind, wird die Anzahl der verbleibenden Einträge hinter der Eingabezeile angezeigt » **Abb. 4** ③. Antippen dieser Funktionsfläche zeigt die verbleibenden Einträge in einer Liste an. Wenn weniger als sechs Ziele auswählbar sind, öffnet sich die Liste automatisch.

Übersicht der Funktionsflächen

Funktionstaste: Handhabung und Wirkung

①	C.P. : Drücken, um eine Postleitzahl im Navigationsbetrieb einzugeben.
②	123 : Antippen, um die Eingabemaske für Ziffern und Sonderzeichen zu öffnen.
③	ABC : Antippen, um zurück zur Buchstaben-Eingabemaske zu wechseln.
	Drücken, um die Tastatursprache zu wechseln. Die Sprachen der Tastatur können im Menü Systemeinstellungen » Seite 74 ausgewählt werden.
	Zeigt die Nummer an und öffnet die Liste mit den noch wählbaren Einträgen gemäß der Eingabe.
	Buchstaben und Ziffern
	Zur Übernahme in die Eingabezeile drücken.

»

Funktionstaste: Handhabung und Wirkung

Buchstaben und ▾	Gedrückt halten, um ein Pop-up-Fenster mit auf diesem Buchstaben basierenden Sonderzeichen einzublenden.
	Gewünschtes Zeichen durch Antippen übernehmen. Einige Sonderzeichen können transkribiert werden (zum Beispiel, „AE“ für „Ä“).
↑	Antippen, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.
┌	Antippen, um ein Leerzeichen einzugeben.
Annehmen	Antippen, um den Vorschlag aus der Eingabezeile zu übernehmen und die Eingabemaske zu schließen.
⊗	Antippen, um Zeichen in der Eingabezeile von rechts nach links zu löschen.
	Gedrückt halten, um mehrere Zeichen zu löschen.
↶	Antippen, um die Eingabemaske zu schließen.

a) Länder- und geräteabhängig.

Näherungssensoren

Das Infotainment-System verfügt über einen integrierten Näherungssensor »» **Abb. 1** ⑦.

1) Länder- und geräteabhängig.

Die Bildschirmdarstellung schaltet bei Annäherung der Hand automatisch in den Bedienmodus. Im Bedienmodus werden die Funktionsflächen automatisch hervorgehoben, um ihre Verwendung zu erleichtern.

Geräteabhängig können die Näherungssensoren im Menü **Bildschirmeinstellungen** »» **Seite 74** aktiviert und deaktiviert werden.

Zusatzanzeigen und Anzeigoptionen

Die Bildschirmanzeigen können je nach Einstellung variieren und von den hier beschriebenen abweichen.

In der Statuszeile des Bildschirms können zum Beispiel die Uhrzeit und die derzeitige Außentemperatur angezeigt werden.

Alle Anzeigen können nur dargestellt werden, nachdem das Infotainmentsystem vollständig zurückgesetzt wurde.

Sprachsteuerung

Einleitung zum Thema

Die Funktionen der Menüs Navigation¹⁾, Telefon, Radio und Media, können durch das Sprechen von entsprechenden Befehlen (Sprachkommandos) aktiviert werden.

Während der Sprachbedienung werden Sprachhinweise als Hilfe zur Bedienung ausgegeben. Die Sprachhinweise können im Lang- oder Kurzdialog ausgegeben werden »» **Seite 13**.

Unterstützte Sprachen

Die Sprachbedienung steht für die meisten Sprachen zur Verfügung, die im Infotainment-System einstellbar sind.

Wenn für die gewünschte Sprache keine Sprachbedienung zur Verfügung steht, wird bei dem Versuch der Aktivierung ein entsprechender Hinweis im Bildschirm angezeigt.

Die Sprachbedienung muss in der Sprache bedient werden, die für das Infotainment-System eingestellt ist.


• Im Menü **Einstellungen System** gewünschte Sprache einstellen »» **Seite 74**.

Hinweis

Während eines Telefongesprächs steht die Sprachbedienung nicht zur Verfügung. Eingehende Anrufe unterbrechen die Sprachbedienung.

Hinweise zur Sprachbedienung

Damit die Sprachbedienung optimal funktioniert, folgende Hinweise beachten:

- Außen- und Nebengeräusche vermeiden (z. B. Gespräche im Fahrzeug). Alle Fenster, Türen und das Schiebedach geschlossen halten.
- Luftstrom der Luftaustrittsdüsen **nicht** in Richtung Dachhimmel richten.
- Sprachbefehle erst sprechen, wenn die Sprachhinweise und Signaltöne beendet wurden und im Bildschirm das Symbol  **» Abb. 5 1** angezeigt wird.
- Sprechen Sie wenn möglich in normaler Geschwindigkeit und deutlich. Undeutliche Wörter und Ziffern bzw. Wörter, deren Silben *verschluckt* wurden, können vom System nicht erkannt werden.
- Mit normaler Lautstärke sprechen ohne übermäßige Betonung oder lange Sprechpausen. Artikulieren oder betonen Sie die Worte **nicht** zu stark, und nuscheln, flüstern oder schreien Sie nicht

- Sprechen Sie bei hoher Geschwindigkeit etwas lauter.
- Die Telefonnummern können Ziffer für Ziffer oder in Blöcken von 1-999 gesprochen werden.
- Die Sprachbedienung passt sich nach einigen Sprachbefehlen an den Sprecher an und erkennt dann dessen Sprachbefehle besser.

Umgang mit der Sprachbedienung

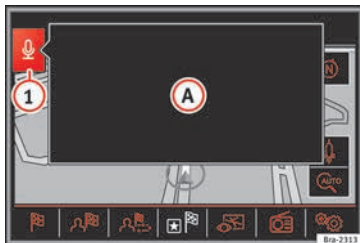



Abb. 5 Sprachbedienung: Anzeige Hilfsmenü und sprechbare Elemente.


Sprachbedienung einschalten


- Um die Sprachbedienung zu aktivieren, drücken Sie kurz auf die Infotainment-Taste **VOICE** oder die Taste  am Multifunktionslenkrad.

Beim Aktivieren der Sprachbedienung ertönt ein ansteigender Signalton.

Es wird ein Hilfsmenü mit den wichtigsten Sprachbefehlen zu der gerade aktivierten Betriebsart (z.B. Navigation) **» Abb. 5 A** angezeigt. Weitere sprechbare Elemente werden in der jeweiligen Bildschirmansicht rot angezeigt **» Abb. 5**. Die Anzeige des Hilfsmenüs kann im Menü **Einstellung Sprachbedienung** **» Seite 13** aktiviert und deaktiviert werden.

Sprachbefehle sprechen

Geben Sie die Kommandos, wenn die Sprachhinweise und akustischen Signale geendet haben und auf dem Bildschirm das Symbol  **1** erscheint.

- Den gewünschten Sprachbefehl sprechen (z.B. „Einführung starten“), um die Einführung zur Sprachbedienung zu hören. Siehe auch **» Seite 12, Einführung zur Sprachbedienung** und **Seite 12, Hilfe zur Sprachbedienung**.
- Akustische Sprachhinweise führen durch den folgenden Sprachdialog.
- Wenn eine Aktion abgeschlossen ist, wird die Sprachbedienung mit einem absinkenden Ton beendet.
- Um den Sprachhinweis der Sprachbedienung zu unterbrechen und direkt das nächste Sprachkommando zu geben, drücken Sie kurz die Infotainment-Taste **VOICE** oder die Taste  am Multifunktionslenkrad. **»**

Listensichten werden während der Sprachbedienung durchnummeriert. Die Ziffern werden links in den Funktionsflächen angezeigt. Gewünschten Eintrag, z.B. Ziffer 5, durch den Sprachbefehl „Zeile 5“ aufrufen.

Der Sprachbefehl „Zurück“ führt immer zum vorigen Dialogschritt.

Sprachbedienung beenden

Um die Sprachbedienung manuell zu beenden, halten Sie die Infotainment-Taste **VOICE** oder die Taste **↻** am Multifunktionslenkrad gedrückt oder drücken sie Sie zweimal kurz hintereinander (Doppel-Clic) bis der abfallende Signalton ertönt.

Die Sprachbedienung wird auch durch folgende Umstände beendet:

- Durch Drücken einer Funktionstaste.
- Durch Drücken einer Infotainment-Taste.
- Durch Einschalten des ParkPilot.
- Durch einen eingehenden Anruf.
- Beim Empfang einer Verkehrsdurchsage.

Einführung zur Sprachbedienung

Beim ersten Umgang mit der Sprachbedienung sollte die Einführung angehört werden. Die Einführung ist in Abschnitte unterteilt, die in einer festgelegten Reihenfolge oder durch Wählen des jeweiligen Abschnitts gehört werden können.

Drücken Sie kurz die Infotainment-Taste **VOICE** oder die Taste **↻** am Multifunktionslenkrad.

Geben Sie den Sprachbefehl zum Start der Einführung in der am Infotainment-System eingestellten Sprache und folgen Sie den Anweisungen des Dialogs.

Sprache	Sprachbefehl
Deutsch	Einführung starten
Englisch	Start tutorial
Englisch (U SA)	Start introduction
Spanisch	Iniciar introducción
Französisch	Démarrer introduction
Portugiesisch	Iniciar introdução
Italienisch	Avvia introduzione
Tschechisch	Zahájit úvod
Holländisch	Snelcursus starten
Russisch	Запустить программу обучения
Schwedisch	Starta introduktion
Türkisch	Tanıtım başlat
Polnisch	Rozpocznij wprowadzenie

Hilfe zur Sprachbedienung

Die Funktionen, bei denen die Sprachbedienung zur Verfügung steht, verfügen über eine kontextspezifische Hilfe.

Wählen Sie die Funktion und drücken Sie kurz die Infotainment-Taste **VOICE** oder die Taste **↻** am Multifunktionslenkrad.

Geben Sie, je nach der am Infotainment-System eingestellten Sprache, einen der folgenden Sprachbefehle.

Sprache	Sprachbefehl
Deutsch	Hilfe
Englisch	Help
Spanisch	Ayuda
Französisch	Aide
Portugiesisch	Ajuda
Italienisch	Aiuto
Tschechisch	Nápověda
Holländisch	Help
Russisch	Справка
Schwedisch	Hjälp
Türkisch	Yardım
Polnisch	Pomoc

Einstellungen Sprachbedienung

Menü Einstellungen Sprachbedienung öffnen

- Drücken Sie die Taste **MENÜ** des Infotainments.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Setup**.
- Anschließend drücken Sie die Funktionstaste **Sprachbedienung**.

Funktionstaste: Funktion

Dialogstil: Dialogstil wählen.

Lang: Während der Sprachbedienung hört man umfassendere Sprachhinweise und einige hilfreiche Zusatzhinweise.

Kurz: Einige Hinweise des langen Dialogs werden entfernt.


Mögliche Kommandos anzeigen: Beim Aktivieren der Sprachbedienung wird das Hilfsmenü mit den Sprachkommandos der Funktion, die momentan bedient wird, im Bildschirm angezeigt.

Startton Sprachbedienung: Beim Aktivieren der Sprachbedienung ertönt zur Bestätigung ein ansteigender Signalton. Drücken, um den Signalton zu deaktivieren.

Endton Sprachbedienung: Beim Deaktivieren der Sprachbedienung ertönt zur Bestätigung ein abfallender Signalton. Durch Drücken den Ton deaktivieren.

Eingabe im Sprachdialog: Zusätzlich zur Anzeige @ im Bildschirm, ertönt ein kurzer Signalton sobald gesprochen werden kann. Durch Drücken den Ton deaktivieren.

Hinweis

Die Lautstärke von Sprachhinweisen der Sprachbedienung kann im Menü **Einstellungen Klang** » Seite 75 oder während eines Sprachhinweises über den Lautstärke-regler  angepasst werden.

Audio- und Media-Betrieb

Radio-Modus

Hauptmenü RADIO

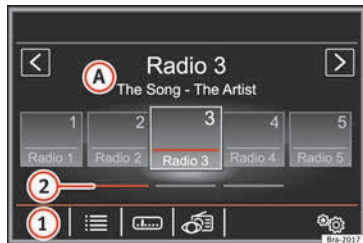


Abb. 6 Hauptmenü RADIO.



Abb. 7 Radio-Betrieb: Senderliste.

Hauptmenü RADIO öffnen

Infotainment-Taste **RADIO** drücken.

Funktionstasten im Hauptmenü RADIO

Funktionstaste: Funktion

- ① Zur Auswahl des gewünschten Frequenzbereichs.
- ② Angezeigte Stationstastengruppe durch Drücken der Funktionstaste wechseln.
- ③ **FM-Senderliste** sortieren.
 Alphabetisch ▾: Die Senderliste wird alphabetisch geordnet.
 Gruppe ▾: Die Senderliste wird nach Sender-Gruppen geordnet.
- ☰ **Sender** Öffnet die Liste der derzeit empfangbaren Radiosender » Seite 18.
- ☰ **Manuell** Öffnet die Skala des eingestellten Frequenzbereichs (Frequenzband) » Seite 18.
- 📶 **Ansicht^{a)}** Zusatzdienste anzeigen » Seite 17.
Die Funktionsfläche ist nur im DAB-Betrieb verfügbar.
- ⚙️ **Einstellungen** Öffnet das Einstellungs Menü des derzeit empfangenen Frequenzbereichs » Seite 22, Einstellungen (FM, AM), » Seite 23, Einstellungen (DAB).

Funktionstaste: Funktion

- < / > Zwischen gespeicherten oder empfangbaren Sendern wechseln.
Einstellungen für die Pfeiltasten im Menü » Seite 22, Einstellungen (FM, AM), » Seite 23, Einstellungen (DAB).
- SCAN** Die Funktionstaste wird nur dann angezeigt, wenn die Anspielautomatik läuft » Seite 20.
Einstellknopf » Abb. 1 ④ drücken, um die automatische Sendersuche zu starten.
- 1 bis 15 Stationstasten zum Speichern von Sendern » Seite 17.
- 🔄 Aktualisieren der Senderliste (Frequenzbereiche **AM** oder **DAB**) » Seite 18.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Mögliche Anzeigen und Symbole

Anzeige: Bedeutung

- Ⓐ Die Frequenz oder den Sendernamen und gegebenenfalls den Radiotext anzeigen.
Der Sendername und der Radiotext werden nur dann angezeigt, wenn RDS verfügbar und aktiviert ist » Seite 15.
Der angezeigte Sendername kann festgelegt werden » Seite 19.

Anzeige: Bedeutung

RDS Off^{a)}	Radiodaten­system RDS ist deaktiviert. RDS kann im Menü Einstellungen FM » Seite 22 aktiviert werden.
TP^{a)}	Die TP-Funktion ist eingeschaltet und kann empfangen werden »» Seite 21.
No TP^{a)}	Es ist kein Verkehrssender verfügbar.
☆	Der Radiosender ist auf einer Stationstaste gespeichert.
📶 ^{a)}	Kein DAB-Empfang möglich.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Hinweis

- **Beachten Sie bitte, dass das Radiosignal in Parkhäusern, Tunneln, Bereichen mit hohen Gebäuden oder Bergen gestört werden kann.**
- **Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.**

Radiodaten­system RDS


Abb. 8 Hauptmenü RADIO.



Abb. 9 Radio-Betrieb: Senderliste (FM).

RDS (Radio Data System) ist ein Radiodaten­system über das FM-Zusatzdienste, wie die Anzeige von Sendernamen, die automatische Senderverfolgung, den Radiotext und Verkehrsfunk (TP), möglich sind.

RDS wird nicht von allen Geräten unterstützt und ist nicht überall und über jeden FM-Sender verfügbar.

Länder- und geräteabhängig kann RDS im Menü **Einstellungen FM**» Seite 22 deaktiviert werden.

Grundsätzlich gilt, **ohne RDS** stehen die **Zusatzdienste** nicht zur Verfügung.

Sendername und automatische Senderverfolgung

Wenn RDS verfügbar ist, kann man im Hauptmenü **RADIO** und in der **FM-Senderliste** den Namen der Sender sehen.

Die FM-Sender senden unter dem gleichen Namen (z. B. Radio 3) auf regional unterschiedlichen Frequenzen vorübergehend oder dauerhaft andere Inhalte.

Die automatische Senderverfolgung sorgt standardmäßig dafür, dass während der Fahrt immer zur Frequenz des eingestellten Senders gewechselt wird, die derzeit den besten Empfang bietet. Jedoch kann dies dazu führen, dass eine laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Der automatische Frequenzwechsel (Alternativfrequenz) und die automatische Senderverfolgung können über die **Einstellungen FM**» Seite 22 deaktiviert werden. »

Radiotext (RDS)

Einige RDS-fähige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext.

Radiotext wird in der oberen Hälfte des Bildschirms über den Stationstasten angezeigt

» **Abb. 6 A**.

Die Anzeige von Radiotext kann im Menü » **Seite 22, Einstellungen (FM, AM)** und » **Seite 23, Einstellungen (DAB)** deaktiviert werden.

Hinweis

Für den Inhalt übermittelter Informationen sind die Radiosender verantwortlich.

Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio DMB)

✓ **Nicht gültig in Japan, China, Mexiko, Brasilien, Kanada und USA.**



Abb. 10 Hauptmenü DAB-Radiobetrieb.

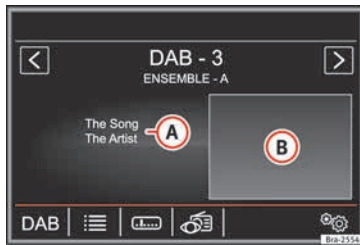


Abb. 11 Anzeige der Senderinfo im DAB-Radiobetrieb.

Die DAB-Radio-Stationstaste gestattet die Standardübertragungen DAB, DAB+ und DMB-Audio.

Digitalradio in Europa wird über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) und dem L-Band (1452 MHz bis 1492 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bänder werden als „**Kanäle**“ bezeichnet und haben eine entsprechende Kurzbezeichnung (z.B. **12 A**).

Auf einem Kanal werden mehrere DAB-Sender mit den verfügbaren Zusatzdiensten in einem „**Block**“ zusammengefasst.

DAB-Radio-Betrieb starten

- Im Hauptmenü **RADIO** tippen Sie die Funktionstaste » **Abb. 10 1** an und wählen **(DAB)**.

Es wird der DAB Sender wiedergegeben, der zuletzt eingestellt war, sofern er an ihrem aktuellen Standort empfangen werden kann.

Der gewählte DAB-Sender wird in der oberen Bildschirmzeile angezeigt (**DAB-3**), die gewählte Sendergruppe wird darunter angezeigt (**GRUPPE A**) » **Abb. 10**.

DAB-Zusatzsender (Secondary Service Components)

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig **Zusatzsender** an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).


Wenn ein Zusatzsender verfügbar ist, wird dies durch ► neben dem Sendernamen angezeigt » **Abb. 10**.

Tippen Sie den Namen des Hauptsenders im DAB-Hauptmenü an, um einen Zusatzsender auszuwählen. Oder wählen Sie den Zusatzsender aus der Senderliste aus.

Im DAB-Hauptmenü wird der Name des eingestellten Zusatzsenders rechts zusammen mit dem Kurznamen des DAB-Hauptsenders angezeigt.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden.

Automatische Senderverfolgung: Wechsel von DAB auf FM

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im Radio-Modus zeigt sich DAB in Bereichen ohne DAB-Abdeckung .

Zur automatischen Senderverfolgung kann über die **Einstellungen DAB** ein Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt werden **» Seite 23**.

Wenn der gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Infotainmentsystem diesen Sender im FM-Frequenzband zu finden und einzustellen.

Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass der DAB-Sender und der FM-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen.


ODER: Über DAB wird signalisiert mit welchem FM-Sender der DAB-Sender korrespon-

diert und der FM-Sender ist ausreichend empfangbar.


Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der entsprechende DAB-Sender wieder empfangbar ist, wird nach einiger Zeit in den DAB-Betrieb zurückgeschaltet. Die Anzeige **(FM)** wird ausgeblendet.




Wenn ein DAB-Sender bei zu schwachem Empfangssignal im FM-Frequenzbereich nicht wiedergefunden werden kann, wird das Radio stummgeschaltet.


DAB-Zusatzdienste


- Drücken Sie die Funktionstaste  **» Abb. 10** und wählen Sie den gewünschten Zusatzdienst.

Funktionstaste: Funktion

 Speicher: Anzeige der Stationstasten **» Abb. 10**.

 Senderinfo: Gleichzeitige Anzeige von Radiotext **» Abb. 11**  und Darstellungen  anstelle der Stationstasten.

 Radiotext: Radiotext wird in der unteren Hälfte des Bildschirms anstelle der Stationstasten angezeigt. Radiotext wird nicht von allen DAB-Sendern unterstützt.

 Präsentation: Anstelle der Stationstasten wird das Vollbild angezeigt. Slideshows werden nicht von allen DAB-Sendern unterstützt.

Funktionstaste: Funktion

Einige DAB-Sender bieten zusätzlich eine bilderbasierte „Slideshow“ an. Über die Slideshow können Radiosender Informationen als digitale Bilder an das Infotainment-System übertragen.

Nach einem Senderwechsel kann es einige Zeit dauern, bis die Slideshow des eingestellten DAB-Senders im Hintergrund geladen ist.

Hinweis

Für den Inhalt übermittelter Informationen sind die Radiosender verantwortlich.

Stationstasten



Abb. 12 Hauptmenü RADIO.

Im Hauptmenü *RADIO* können auf 15 durchnummerierten Funktionstasten Sender des gewählten Frequenzbereichs gespeichert **»**

werden. Diese Funktionsflächen werden als „Stationstasten“ bezeichnet.

Funktionen der Stationstasten	
Senderwahl anhand der Stationstasten	Drücken Sie die Stationstaste des gewünschten Senders. Die gespeicherten Sender werden nur dann durch Antippen der entsprechenden Stationstaste wiedergegeben, wenn sie am aktuellen Standort empfangbar ist.
Stationstastengruppe wechseln	Drücken Sie eine der Funktionstasten. » Abb. 12 (1). ODER: Mit dem Finger von rechts nach links oder umgekehrt über den Bildschirm streichen. Die Stationstasten werden in Gruppen von 5 jeweils Funktionstasten angezeigt (1 bis 5), 6 bis 10 und 11 bis 15).
Radiosender auf den Stationstasten abspeichern	Siehe: Sender speichern » Seite 19.
Senderlogos auf den Stationstasten abspeichern	Den auf den Stationstasten gespeicherten Sendern können Senderlogos zugewiesen werden » Seite 19, Senderlogos auf den Stationstasten speichern oder löschen.

Sender wählen, einstellen und speichern



Abb. 13 Hauptmenü RADIO.

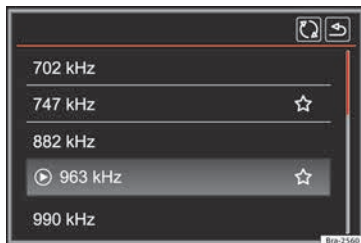


Abb. 14 Radio-Betrieb: Senderliste (AM).

Sender auswählen

Senderauswahl mithilfe der Pfeiltasten

Drücken Sie die Funktionstaste (1) oder (2) » Abb. 13.

Sender auswählen



Je nach Einstellung der Pfeiltasten, wird zwischen gespeicherten oder empfangbaren Sendern gewechselt. Einstellungen für die Pfeiltasten im Menü » Seite 22, Einstellungen (FM, AM), » Seite 23, Einstellungen (DAB).

Drücken Sie die Funktionstaste (Sender) » Abb. 13, um die Senderliste zu öffnen.

ODER: Einstellknopf drehen.

Sender aus der Senderliste auswählen

Liste durchsuchen und gewünschten Sender durch Antippen aufrufen.

Drücken Sie die Funktionstaste (3) » Abb. 14, um die Liste zu schließen. Ohne Bedienung wird die Senderliste nach einiger Zeit automatisch geschlossen.

Senderliste aktualisieren

Die Senderlisten in den Frequenzbereichen FM, AM und DAB aktualisieren sich automatisch.

In den Frequenzbereichen AM und DAB kann die Senderliste durch Antippen der Funktionstaste (4) » Abb. 14 auch manuell aktualisiert werden.

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

Frequenzband einblenden

Drücken Sie die Funktionstaste (Manuell) » Abb. 13.

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

Frequenz ändern Schritt für Schritt	Einstellknopf drehen. ODER: Drücken Sie die Pfeiltasten rechts bzw. links vom Frequenzband.
Frequenzband schnell durchsuchen	Drücken Sie eine der Pfeiltasten im oberen Bereich des Bildschirms » Abb. 13 . Es wird automatisch der nächste empfangbare Sender eingestellt. ODER: Eine der Pfeiltasten im oberen Bildschirmbereich gedrückt halten » Abb. 13 . Nach Loslassen der Taste wird automatisch der nächste empfangbare Radiosender eingestellt. Im DAB-Betrieb wird zur nächsten empfangbaren Gruppe gewechselt. ODER: Finger auf den Schieberegler in dem Frequenzband legen und durch Ziehen den Schieberegler verschieben.
Frequenzband ausblenden	Die Einstellknopf kurz drücken. Wenn ein Sender über eine Stationstaste ausgewählt wird, beendet dies ebenfalls die manuelle Frequenzwahl. Erfolgen keine Eingaben, wird das Frequenzband nach einer bestimmten Zeit ausgeblendet.

Sender speichern

Den derzeit eingestellten Sender auf einer Stationstaste speichern	Halten Sie die gewünschte Stationstaste gedrückt » Abb. 13 , bis ein Signalton zu hören ist. Der eingestellte Sender ist dann auf dieser Stationstaste gespeichert.
Sender aus der Senderliste auf einer Stationstaste speichern	Tippen Sie auf die Funktionstaste (Sender) » Abb. 13 oder drehen Sie den Einstellknopf, um die Senderliste zu öffnen. Die bereits auf einer Stationstaste gespeicherten Sender sind in der Senderliste durch das Symbol ☆ gekennzeichnet » Abb. 14 . Wählen Sie den gewünschten Sender aus, indem Sie ihn auf dem Bildschirm gedrückt halten. Drücken Sie die Stationstaste, auf der Sie diesen Sender speichern möchten.
Gespeicherte Sender löschen	Es ertönt ein Signalton und der Sender ist somit auf der Stationstaste gespeichert. Den Vorgang wiederholen, um weitere Sender aus der Senderliste zu speichern. Alle gespeicherten Sender des jeweiligen Frequenzbereichs können einzeln oder alle auf einmal gelöscht werden » Seite 22, Einstellungen (FM, AM) , » Seite 23, Einstellungen (DAB) .

Sendernamen fixieren (FM-Frequenzbereich)

Einige Radiosender senden sehr lange Namen, die als fortlaufender Text im Bildschirm angezeigt werden.

Um den zurzeit angezeigten Text zu fixieren, halten Sie den Sendernamen gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist.

Fixierte Sendernamen werden durch einen Punkt links und rechts vom Sendernamen angezeigt.

Der fixierte Text wird für allen Stationstasten übernommen, auf denen dieser Radiosender gespeichert ist.

Senderlogos auf den Stationstasten speichern oder löschen

Länder- und geräteabhängig sind die Senderlogos für die Frequenzbereiche FM und DAB im Infotainment-System vorinstalliert. Wenn ein Sender auf einer Stationstaste gespeichert wird, kann das zugehörige Senderlogo auf der Stationstaste angezeigt werden, sofern in den erweiterten Einstellungen » **Seite 22, Einstellungen (FM, AM)** die Funktion **(Automatische Speicherung (Senderlogos))** aktiviert ist.

Den auf den Stationstasten gespeicherten Sendern kann manuell ein Logo hinzugefügt »

werden, das dann auf den Stationstasten angezeigt wird.

Für die Senderlogos können Bilder in den herkömmlichen Formaten (z.B., jpg, bmp oder png) mit einer maximalen Pixelgröße von 400 x 240 verwendet werden.

In einigen Ländern können die Senderlogos im Internet über einen Link auf der Webseite „SEAT Senderlogos“ heruntergeladen werden.

Speichern Sie die Logos auf einem kompatiblen Datenträger (z.B. SD-Karte oder USB-Speichermedium), um sie später in das Infotainment-System zu importieren.

Senderlogos automatisch auf den Stationstasten speichern (FM und DAB)

- Drücken Sie im Hauptmenü *RADIO* (Frequenzbereich FM und DAB) die Funktionstaste **Setup**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Erweiterte Einstellungen**.
- Aktivieren Sie die Funktion **Automatische Speicherung (Senderlogos)**, indem Sie drücken.

Senderlogos manuell auf den Stationstasten speichern

- Speichern Sie die Logos auf einem kompatiblen Datenträger (z.B. SD-Karte oder USB-

Speichermedium), um sie später in das Infotainment-System zu importieren.

- Wählen Sie im Hauptmenü *RADIO* den gewünschten Frequenzbereich.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Einstellungen** und direkt danach **Senderlogos**.
- Drücken Sie die Stationstaste, der Sie ein Logo zuordnen möchten.
- Wählen Sie die Quelle, auf der das Logo gespeichert wurde (z. B. **SD 1**).
- Wählen Sie das Senderlogo. Wiederholen sie den Vorgang, um weitere Logos zuzuordnen.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **RADIO**, um zum Hauptmenü *RADIO* zurückzukehren.

Senderlogos von den Stationstasten löschen

- Wählen Sie im Hauptmenü *RADIO* den gewünschten Frequenzbereich.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Einstellungen** und direkt danach **Senderlogos**.
- Drücken Sie die Stationstaste, von der Sie das Senderlogo löschen möchten.
- **ODER: Um die Senderlogos aller Stationstasten zu löschen**, drücken Sie die Funktionstaste **Alle löschen**.

Anspiellautmatik (SCAN)



Abb. 15 Radiobetrieb: Anspiellautmatik (SCAN) aktiviert.

Bei laufender Anspiellautmatik werden alle empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden angespielt. Im Display wird **SCAN** angezeigt
» **Abb. 15.**

Anspiellautmatik starten

- Die Einstellknopf kurz drücken.
- **ODER:** Die Funktionstaste **Einstellungen** und dann **Scan** drücken.

Anspiellautmatik beenden

- Die Einstellknopf kurz drücken.
- **ODER:** Die Funktionstaste **SCAN** drücken, um die Anspiellautmatik beim aktuell gehörten Radiosender zu beenden.

Die Anspielautomatik wird auch beendet, wenn ein Sender manuell über die Stationstasten gewählt wird.

TP-Funktion (Verkehrsfunksender)



Abb. 16 RADIO-Hauptmenü mit TP-Anzeige.



Abb. 17 Senderliste mit der TP-Anzeige.

Die TP-Funktion (Verkehrsfunksender) ist nicht bei allen Geräten, Orten oder FM-Sendern verfügbar.

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangen werden kann. Verkehrsfunksender werden im Hauptmenü **RADIO** mit der Anzeige **TP** angezeigt » **Abb. 16** und » **Abb. 17**.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON).

TP-Funktion ein- und ausschalten

- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Verkehrsfunk (TP)), um diese Funktion zu aktivieren oder deaktivieren » **Seite 22**, **Einstellungen (FM, AM)**, » **Seite 23**, **Einstellungen (DAB)**.

Wenn der aktuelle Sender die TP-Funktion **nicht** unterstützt, wird oben rechts im Bildschirm **No TP** angezeigt.

Aktiviere TP-Funktion und Senderauswahl

Während die Überwachung des Verkehrsfunk im Betrieb ist, wird im Audio-Betrieb oben rechts ein **TP** Symbol angezeigt. Verkehrsdurchsagen des aktuellen oder des korrespondierenden Verkehrsfunksenders werden dann in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im **FM-Modus** muss der **gehörte** Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn nach dem Einschalten der TP-Funktion ein Sender über die Stationstasten ausgewählt oder manuell eingestellt wird, der die TP-Funktion **nicht** unterstützt, ist eine Verkehrsfunküberwachung nicht möglich (Anzeige: **No TP**).

Wenn der gehörte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar ist, wird ebenfalls **No TP** angezeigt und es muss manuell eine Sendersuche gestartet werden » **Seite 18**.

Während des **AM** oder **Media-Modus**, wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt, solange ein solcher empfangbar ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang einige Zeit dauern.

Eingehende Verkehrsdurchsage

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb automatisch eingespielt.

Während der Wiedergabe der Verkehrsmeldung erscheint ein Pop-up-Fenster und das Radio schaltet ggf. auf den Verkehrssender (EON).

Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird den Lautstärkevoreinstellungen entsprechend angepasst » **Seite 75**. »

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkeregler geändert werden. Die geänderte Lautstärke wird für folgende Verkehrsdurchsagen übernommen.

- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Abbrechen** um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden. Die TP-Funktion bleibt weiter eingeschaltet.
- **ODER:** Die Funktionsfläche **Ausschalten** drücken, um die wiedergegebene Verkehrsdurchsage zu beenden und die TP-Funktion dauerhaft auszuschalten.

Einstellungen (FM, AM)

Einstellungen FM

- Wählen Sie das Frequenzband **FM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- **ODER:** Tippen Sie auf die Schaltfläche **» Abb. 16 1** und wählen Sie den Frequenzbereich **FM**.
- Tippen Sie die Funktionstaste **Einstellungen** an, um das Menü **Einstellungen FM** zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

Klang: Klangeinstellungen **» Seite 75.**

Funktionstaste: Funktion

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt **» Seite 20.**

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten **⏪** und **⏩** festlegen. Die Einstellung wird für alle Frequenzbereiche (FM, AM) übernommen.

Speicherliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Senderliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrsfunk (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet **» Seite 21.**

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle löschen: Alle gespeicherten Sender werden gelöscht.

Um einzelne Sender zu löschen, drücken Sie die gewünschte Stationstaste.

Senderlogos: Manuelle Zuordnung oder Löschung der auf den Stationstasten gespeicherten Senderlogos **» Seite 19.**

Radiotext: Der Radiotext ist aktiv **» Seite 16.**

Erweiterte Einstellungen

Funktionstaste: Funktion

Automatische Speicherung (Senderlogos): Den auf den Stationstasten gespeicherten Sendern werden automatisch Senderlogos zugewiesen, wenn diese im Infotainmentsystem zur Verfügung stehen. Siehe auch **» Seite 19.**

Alternativfrequenz (AF): Die automatische Senderverfolgung über RDS ist aktiv. Bei deaktivierter Checkbox ist die automatische Senderverfolgung **ausgeschaltet**. Die Funktionsfläche **RDS Regional** ist nicht aktiviert (grau).

Radiodatensystem (RDS): Das Radiodatensystem (RDS) ist deaktiviert **» Seite 15.** Wenn die Checkbox deaktiviert ist, stehen die Funktionen Verkehrsfunk (TP) und Radiotext nicht zur Verfügung.

RDS regional: Einstellung zur automatischen **Senderverfolgung** über RDS festlegen **» Seite 15.**

Fest: Es werden nur Alternativfrequenzen des eingestellten Senders mit identischem Regionalprogramm eingestellt.

Automatisch: Es wird immer zu der Frequenz des eingestellten Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dafür eine Regionalsendung unterbrochen wird.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Einstellungen AM

- Wählen Sie den Frequenzbereich **AM** durch drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.
- **ODER:** Tippen Sie auf die Schaltfläche **» Abb. 16 1** und wählen Sie den Frequenzbereich **AM**.

- Drücken Sie die Funktionstaste **Einstellungen** (☰), um das Menü **Einstellungen AM** zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

Klang: Klangeinstellungen » Seite 75.

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 20.

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten (◀) und (▶) festlegen. Die Einstellung wird für alle Frequenzbereiche (FM, AM) übernommen.

Speicherliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Senderliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrsfunk (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist auch aktiviert » Seite 21, TP-Funktion (Verkehrsfunksender).

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle löschen: Alle gespeicherten Sender werden gelöscht.

Um einzelne Sender zu löschen, drücken Sie die gewünschte Stationstaste.

Funktionstaste: Funktion

Senderlogos: Manuelle Zuordnung oder Löschung der auf den Stationstasten gespeicherten Senderlogos » Seite 19.

a) Länder- und geräteabhängig.

Einstellungen (DAB)

✓ **Nicht gültig in Japan, China, Mexiko, Brasilien, Kanada und USA.**

- Wählen Sie den Frequenzbereich **DAB** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.

- **ODER**: Tippen Sie auf die Schaltfläche » **Abb. 16 1** und wählen Sie den Frequenzbereich **DAB**.

- Tippen Sie die Funktionstaste **Einstellungen** (☰) an, um das Menü **Einstellungen DAB** zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

Klang: Klangeinstellungen » Seite 75.

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 20.

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten (◀) und (▶) festlegen. Die Einstellung wird für alle Frequenzbereiche (FM, AM) übernommen.

Funktionstaste: Funktion

Speicherliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Senderliste: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrsfunk (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 21, TP-Funktion (Verkehrsfunksender).

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle löschen: Alle gespeicherten Sender werden gelöscht.

Um einzelne Sender zu löschen, drücken Sie die gewünschte Stationstaste.

Senderlogos: Manuelle Zuordnung oder Löschung der auf den Stationstasten gespeicherten Senderlogos » Seite 19.

Radiotext: Der Radiotext (RDS) ist aktiv » Seite 16.

Erweiterte Einstellungen: Einstellungen der DAB-Dienste.

Automatische Speicherung (Senderlogos): Den auf den Stationstasten gespeicherten Sendern werden automatisch Senderlogos zugewiesen, wenn diese im Infotainmentsystem zur Verfügung stehen. Siehe auch » Seite 19.

DAB-Verkehrsdurchsagen: DAB-Verkehrsdurchsagen werden wie TP-Verkehrsdurchsagen in jede Betriebsart eingespielt.



Funktionstaste: Funktion

Andere DAB-Durchsagen: DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

DAB-DAB Programmverfolgung: Die automatische Senderverfolgung innerhalb des DAB-Frequenzbereichs ist aktiviert.

Automatischer Wechsel DAB-FM: Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt.

* **L-Band**: L-Band ist aktiviert (Senderfrequenzen mit geringer Reichweite, für lokalen Empfang).

chen Datenträgern (z. B. CD, SD-Karten, externe MP3-Player) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Infotainment-Systems wiedergegeben werden (internes CD-Laufwerk, SD-Kartenschacht, Multimediabuchse AUX-IN, usw.).

Urheberrecht

Auf Datenträgern gespeicherte Audio- und Videodateien unterliegen in der Regel dem Schutz des Urheberrechts gemäß der entsprechenden nationalen und internationalen Gesetzgebung. Bitte die gesetzlichen Bestimmungen beachten!

Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder der Vertrieb derartiger Technologie außerhalb dieses Produkts ohne eine Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Niederlassung ist untersagt.

Media-Betrieb

Einleitung zum Thema

Als „**Mediaquellen**“ werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedli-

Hinweis

- **MPEG-4 HE-AAC Audiocodierttechnologie und Patente sind lizenziert von Fraunhofer IIS.**
- **Dieses Produkt ist durch bestimmte gewerbliche Schutz- und Urheberrechte der Mic-**

Anforderungen an Datenträger und Dateien


Werkseitig eingebaute CD- und DVD-Player entsprechen der Sicherheitsklasse 1 nach DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837.

In das Infotainment-System dürfen nur 12 cm (4,7 Zoll) Standard-CDs und SD-Karten mit ei-

ner Größe von 32 mm x 24 mm x 2,1 mm (1,26 x 0,94 x 0,083 Zoll) oder 1,4 mm (0,055 Zoll) eingeschoben werden.

Die aufgelisteten abspielbaren Dateiformate werden im Weiteren zusammenfassend als

„Audiodateien“ bezeichnet. Eine CD mit solchen Audiodateien wird „Audiodaten-CD“ genannt.

Medienquelle	Dateisystem	Voraussetzungen zum Abspielen
🎧 Audio-CDs (bis 80 min).	–	– CD-Digital-Audio-Spezifizierung  .
📀 CD-ROM, CD-R und CD-RW mit Audiodaten bis max. 700 MB (Megabyte).	ISO 9660 Level 1 und 2, Joliet oder UDF 1.02, 1.5 und 2.01	– Dateien mit konstanten und variablen Bitraten sind kompatibel. – MP3-Dateien (.mp3) (32 - 320 kbit/s). – WMA -Dateien (.wma) bis WMA 10 (32 - 768 kbit/s). – AAC-Dateien (.m4a, .m4b, .mp4, .aac) (16 - 400 kbit/s). – FLAC-Dateien (.flac). – OGG Vorbis-Dateien (.ogg) (32 - 576 kbit/s). – WAV-Dateien (.wav) (64 - 1411 kbit/s). – Playlisten in den Formaten M3U, M3U8, PLS, ASX und WPL. – Playlisten (nicht verkettet), die 20 kB nicht überschreiten und die nicht über 1000 Einträge enthalten. – Pro Ordnerebene maximal 1000 Elementen (Elemente stehen für Ordner, Playlisten und Audiodateien) – Pro Datenträger maximal 30000 Audiodateien.
💾 SD- und MMC-Speicherkarten bis max. 2 GB (Gigabyte).	FAT16, FAT32, exFAT und NTFS	
💾 SDHC-Speicherkarten bis max. 32 GB.		
💾 SDXC-Speicherkarten bis max. 2 TB (Terabyte).		
USB-Datenträger mit der Spezifizierung USB 1.X, 2.0 und 3.0.		
iPods™ ^{a)} , iPads™ ^{a)} und iPhones™ ^{a)} verschiedener Generationen (nur mit Apple Dock Connector oder Lightning Connector).		
📶 Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® ^{b)} .		– Der externe Media-Player muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen » Seite 34.
Wiedergabe von externen Audioquellen über den USB-Anschluss.		– Externer Datenträger an USB «» Seite 32.
Wiedergabe von externen Audioquellen über den AUX-IN-Anschluss.		Externe Audioquelle an AUX-IN » Seite 33.

^{a)} iPod™, iPad™ und iPhone™ sind geschützte Markenzeichen der Apple Inc.

^{b)} Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger bestmöglich zu erstellen

sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

In Abhängigkeit von der Größe, dem Gebrauchszustand (Kopier- und Löschvorgänge), der Ordnerstruktur und dem Dateityp des verwendeten Datenträgers kann die Einlesezeit stark variieren.

Die **Wiederabelisten** legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In den Archiven **»**

sind **keine** Dateien gespeichert. Playlisten werden **nicht** abgespielt, wenn die Dateien auf dem Datenträger **nicht** dort gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

Hinweis

- Verwenden Sie für die SD-Karten keine Adapter.
- Die SD-Karte mit den Navigationsdaten kann nicht als Speicher für andere Dateien verwendet werden. Das Infotainment-System erkennt die darauf gespeicherten Dateien nicht.
- SEAT, S.A. übernimmt für beschädigte oder verloren gegangene Dateien auf den Datenträgern keine Haftung.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern

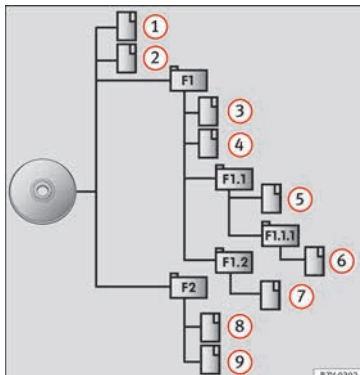







Abb. 18 Mögliche Struktur einer Audiodaten-CD.

Auf einem Datenträger sind Audiodateien  oftmals über Dateiordner  und Playlisten  sortiert, um so eine bestimmte Abspielreihenfolge festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlisten jeweils numerisch und alphabetisch sortiert.


Die Abbildung zeigt als Beispiel eine typische Audiodaten-CD, die Titel , Ordner  und Unterordner enthält » **Abb. 18**.

Die Titel werden demnach wie folgt abgespielt¹⁾:

1. Titel **1** und **2** im Stammverzeichnis (Root) der CD.
2. Titel **3** und **4** im **ersten** Ordner **F1** auf dem Stammverzeichnis der CD.
3. Titel **5** im **ersten** Unterordner **F1.1** des Ordners **F1**.
4. Titel **6** im **ersten** Unterordner **F1.1.1** des Unterordners **F1.1**.
5. Titel **7** im **zweiten** Unterordner **F1.2** des Ordners **F1**.
6. Titel **8** und **9** im **zweiten** Ordner **F2**.

Hinweis

- Die Abspielreihenfolge kann durch die Wahl von unterschiedlichen Wiedergabemodi geändert werden » Seite 27.
- Die Playlisten werden nicht automatisch abgespielt, sondern müssen über das Menü zur Titelauswahl gezielt ausgewählt werden » Seite 29.

¹⁾ Im Menü **Einstellungen Medien** muss die Funktion  aktiviert sein » Seite 35.

Hauptmenü MEDIA

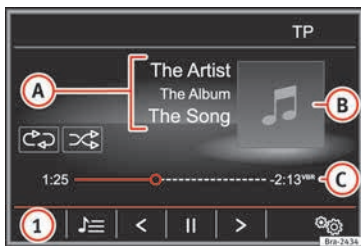


Abb. 19 Hauptmenü MEDIA.

Über das Hauptmenü *MEDIA* können unterschiedliche Mediaquellen ausgewählt und wiedergegeben werden.

- Infotainment-Taste **MEDIA** drücken, um das Hauptmenü *MEDIA* » Abb. 19 zu öffnen.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Die aktuell wiedergegebene Mediaquelle wird unten links in der Funktionstaste **1** angezeigt.

Wenn keine Mediaquelle zur Auswahl steht, wird das Hauptmenü *MEDIA* gezeigt.

Funktionstasten im Hauptmenü Media

Funktionstaste: Funktion	Funktion
1	Anzeige der aktuell wiedergegebenen Mediaquelle. Antippen, um eine andere Mediaquelle zu wählen » Seite 28.
	@CD: Interner CD-Player » Seite 30.
	SD-Karte 1, SD-Karte SD 2: SD-Karte » Seite 31.
	@USB 1 und @USB 2: Externer Datenträger an USB » Seite 32.
	AUX: Externe Audioquelle über Multimediabuchse AUX-IN angeschlossen » Seite 33.
	BT-Audio: Audio Bluetooth® » Seite 34.
	Öffnet die Titelliste » Seite 29.
	Titelwechsel im Media-Betrieb » Seite 28.
	Wiedergabe wird angehalten. Die Funktionstaste wechselt zu » Seite 28.
	Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionstaste wechselt zu » Seite 28.
	Öffnet das Menü Einstellungen Medien » Seite 35.

Funktionstaste: Funktion

Drücken, um die verfügbaren Modi nacheinander durchzuschalten.

: Aktuellen Titel wiederholen.

: Alle Titel wiederholen.



Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf derselben Speicherebene befinden, wie der aktuell gespielte Titel. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat einschl. Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 35.

Zufallswiedergabe. Die Funktionstaste wechselt zu .



Es werden alle Titel einbezogen, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat einschl. Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 35.

Anzeigen und Symbole im Hauptmenü MEDIA

Anzeige: Bedeutung

Anzeige von Titelinformationen (CD-Text , ID3-Tag bei MP3-Dateien).



Audio-CD: Anzeige von **Titel** und der Titelnnummer, entsprechend der Reihenfolge auf dem Datenträger.

Audiodateien: Anzeige von **Interpretname**, **Albumname** und **Titelname**, falls verfügbar. »

Anzeige: Bedeutung

- B** Anzeige des Albumcovers, sofern es auf dem Datenträger verfügbar ist.
 - Fortschrittsbalken und abgelaufene und verbleibende Wiedergabezeit in Minuten und Sekunden.
 - C** **VBR:** Bei Audiodateien mit variabler Bitrate kann die angezeigte Restlaufzeit abweichen.
- Drücken oder drücken und verschieben Sie den Fortschrittsbalken, um zu einer anderen Stelle des Titels zu gelangen.

Mediaquelle wechseln

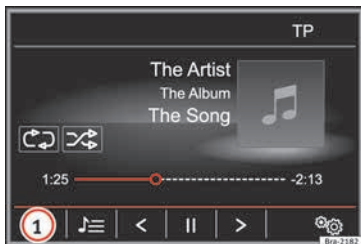


Abb. 20 Hauptmenü MEDIA.

- Im Hauptmenü *MEDIA* wiederholt die Infotainment-Taste (MEDIA) drücken, um die verfügbaren Mediaquellen nacheinander durchzuschalten.

- **ODER:** Drücken Sie im Hauptmenü *MEDIA* die Funktionstaste » Abb. 20 ① und wählen Sie die gewünschte Mediaquelle.

Im Pop-up-Fenster sind derzeit nicht auswählbare Mediaquellen inaktiv (grau) dargestellt.

Wenn eine zuvor gespielte Mediaquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Wahlweise auswählbare Mediaquellen

Funktionsfläche: Medienquelle	
CD	Interner CD-Player » Seite 30.
SD-Karte 1	SD-Karte » Seite 31.
SD-Karte 2	SD-Karte » Seite 31.
USB 1	Externer Datenträger an USB » Seite 32.
USB 2	Externer Datenträger an USB » Seite 32.
AUX	Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN » Seite 33.
BT-Audio	Audio Bluetooth® » Seite 34.
Hinweis	
Die Mediaquelle kann in der Ansicht <i>Titelliste</i> » Seite 29 gewechselt werden.	

Titelwechsel im Hauptmenü MEDIA

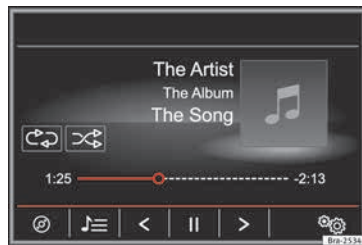


Abb. 21 Hauptmenü MEDIA.

Die Titel der aktuellen Mediaquelle können mit den Pfeiltasten nacheinander durchgeschaltet werden.

Über die Pfeiltasten kann **nicht** zur Wiedergabe aus einer Playliste gewechselt werden. Die Wiedergabe aus einer Playliste muss manuell über das Menü zur Titelauswahl gestartet werden » Seite 29.

Steuerung über das Hauptmenü MEDIA

Bedeutung	Funktion
Funktionstaste einmal kurz drücken.	Bei einer Titellauzeit von weniger als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt. Wenn der Titel 3 Sekunden lang oder länger abgespielt wurde, wird an den Anfang des Titels zurückgekehrt.
Funktionstaste einmal kurz drücken.	Zum nächsten Titel. Vom letzten Titel wird wieder zum ersten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Funktionstaste gedrückt halten.	Schneller Rücklauf.
Funktionstaste gedrückt halten.	Schneller Vorlauf.
Funktionsfläche einmal kurz antippen.	Wiedergabe wird angehalten. Die Funktionstaste wechselt zu .
Funktionsfläche einmal kurz antippen.	Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionstaste wechselt zu .

Titelauswahl aus Titelliste

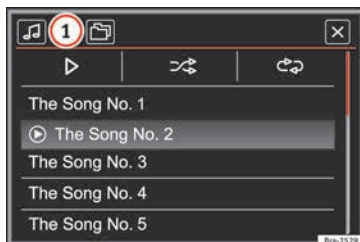


Abb. 22 Titelliste einer Mediaquelle (Ordneransicht).

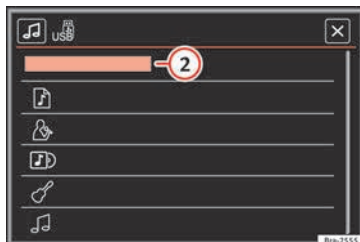


Abb. 23 USB-Datenträger: Datenbankansicht.

Titelliste öffnen

- Drücken Sie die Funktionstaste **» Abb. 21.**
- **ODER:** Einstellknopf drehen. Der aktuell gespielte Titel ist hervorgehoben **» Abb. 22.**

Titelliste durchsuchen und gewünschten Titel antippen. Wenn Titelinformationen verfügbar sind, werden anstelle von **Titel + Nr.**, der Titel und die Titel-Nummer (Audio-CD) bzw. der Dateiname (MP3) angezeigt.

Je nach gewählter Mediaquelle, kann zwischen der **Ordneransicht** und der **Datenbankansicht** **» Seite 30** gewählt werden

Übersicht Funktionsflächen in der Titelliste

Abb. 22 Funktionstaste: Funktion

Öffnet das Menü **QUELLEN**. Antippen, um eine andere Mediaquelle zu wählen.

Die aktuell gewählte Mediaquelle wird in der oberen Bildschirmzeile angezeigt. Antippen, um die Mediaquelle zu wechseln.

: Interner CD-Player **» Seite 30.**

: SD-Karte **» Seite 31.**



: Externer Datenträger verbunden **» Seite 32.**



: Externer Media-Player über Bluetooth® **» Seite 34.**



Funktionstaste drücken, um den jeweils übergeordneten Ordner der Mediaquelle zu öffnen.



Startet die Wiedergabe beim ersten Titel. **»**


Abb. 22 Funktionstaste: Funktion

Alle Titel wiederholen. Die Funktionstaste  wechselt zu .

 Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene befinden, wie der aktuell gespielte Titel. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option  aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 35.

Zufallswiedergabe. Die Funktionstaste  wechselt zu .

 Es werden alle Titel einbezogen, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option  aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 35.

 Schließt die Titelliste.

Datenbankansicht

Die **Datenbankansicht** kann nur von Massenspeichermedien (USB und SD-Karten) erzeugt werden.

Je nach Datenmenge, kann die Erstellung der Datenbankansicht einige Minuten in Anspruch nehmen.


Wenn der Massenspeicher zu viele Dateien enthält, ist es möglich, dass die **Datenbankansicht** nicht erzeugt werden kann.


Bei der Erzeugung der **Datenbankansicht** werden die vorhandenen Titel gemäß den verfügbaren Titelinformationen in unterschiedliche Kategorien und Listen geordnet.

Die vorhandenen Titel können über diese Listen in unterschiedlicher Sortierung angezeigt und aufgerufen werden.

Um zwischen der **Datenbankansicht** und der **Ordneransicht** zu wechseln, drücken Sie die Funktionstaste » **Abb. 23** .

Abb. 23 Funktionstaste: Benennung

 **Liste mit TitelN**

 **Interpreten**

 **Alben**

 **Genres**

 **Titel**

 **Hinweis**

Titel, Ordner und Playlisten können auch durch Drehen des Einstellknopfs ausgewählt und durch Drücken aufgerufen bzw. geöffnet werden.


CD einschieben oder ausgeben

Während der Fahrt ist von einer Bedienung des Infotainment-Systems durch den Fahrer

abzusehen. Datenträger vor Fahrtantritt einlegen oder austauschen!



Das CD-Laufwerk kann sowohl Audio-CDs als auch Audiodaten-CDs abspielen.

CD einschieben

- CD mit der beschrifteten Seite nach oben halten.
- CD nur soweit in das CD-Laufwerk » **Abb. 1**  einschieben, bis sie vom Gerät automatisch eingezogen wird.
- Die Wiedergabe startet nach dem Einlegen automatisch.

CD ausgeben

Zur Vermeidung von Diebstählen, muss bei Cabrios der Zündschlüssel eingesteckt sein, um eine CD ausgeben zu können (Diebstahlschutz).

- Drücken Sie die Infotainment-Taste  » **Abb. 1** .
- Die CD wird bis zur Ausgabeposition gefahren und muss innerhalb von 10 Sekunden entnommen werden.

Wenn die CD nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird, wird sie aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen, ohne dass in den CD-Betrieb gewechselt wird.

CD nicht lesbar oder fehlerhaft

Wenn die Daten auf einer eingeschobenen CD nicht gelesen werden können oder die CD fehlerhaft ist, wird ein entsprechender Hinweis auf dem Bildschirm angezeigt.

Hinweis

- Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten.
- Wenn die Innentemperatur des Infotainment-Systems zu hoch ist, werden keine CDs mehr angenommen oder gespielt.
- Wenn nach dem Einlegen verschiedener CDs jeweils ein CD-Laufwerksfehler angezeigt wird, an einen Fachbetrieb wenden.

SD-Karte einschieben oder entnehmen

Während der Fahrt ist von einer Bedienung des Infotainment-Systems durch den Fahrer abzusehen. Datenträger vor Fahrtantritt einlegen oder austauschen!

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.

SD-Karte einschieben¹⁾

SD-Kartenschacht links:

Schieben Sie eine kompatible SD-Karte mit der gekürzten Ecke nach **oben** und der Beschriftung nach links (Kontaktflächen nach rechts) in den linken SD-Kartenschacht **»» Abb. 1 ⑥**, bis sie einrastet.

SD-Kartenschacht rechts:

Schieben Sie eine kompatible SD-Karte mit der gekürzten Ecke nach **oben** und der Beschriftung nach rechts (Kontaktflächen nach links) in den rechten SD-Kartenschacht **»» Abb. 1 ⑥**, bis sie einrastet.

Wenn sich eine SD-Karte nicht einschieben lässt, Einschiebeposition und Speicherkarte prüfen.

Die Wiedergabe startet automatisch, wenn Audiodateien auf der SD-Karte gespeichert und lesbar sind.

SD-Karte entnehmen¹⁾

Eingeschobene SD-Karten **müssen** auf das Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü **MEDIA** die Funktionstaste **(Setup )**, um das Menü **Einstellungen Medien** zu öffnen.

- **ODER:** Drücken Sie die Infotainment-Taste **(MENU)** und im Anschluss drücken Sie **(Setup)**, um das Menü **Einstellungen System** zu öffnen.

- Tippen Sie auf die Funktionstaste **(Sicher entfernen)** und dann auf **(SD-Karte)**. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.

- Drücken Sie auf die eingeschobene SD-Karte. Die SD-Karte „springt“ in die Ausgabeposition.

- SD-Karte entnehmen.

SD-Karte nicht lesbar

Wenn die Daten einer SD-Karte nicht ausgelesen werden können, erscheint auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems ein entsprechender Hinweis.


Das Infotainment-System kehrt zur zuletzt gewählten Quelle zurück.


Hinweis


Die SD-Karte mit den Navigationsdaten kann nicht als Speicher für andere Dateien verwendet werden. Das Infotainment-System erkennt die darauf gespeicherten Dateien nicht.

¹⁾ Die Anzahl der SD-Kartenschächte ist länder- und geräteabhängig.

Externen Datenträger an USB

Länder- und ausstattungsabhängig können sich ein oder mehrere USB-Anschlüsse  im Fahrzeug befinden.

Der Einbauort der USB-Anschlüsse  ist fahrzeugabhängig **» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

Audiodateien eines an den USB-Port  angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainmentsystem abgespielt und verwaltet werden.


Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.


Die Wiedergabe startet automatisch, wenn Audiodateien auf dem Datenträger gespeichert und lesbar sind.

Die weitere Steuerung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelauswahl und Wiedergabemodi aufrufen) erfolgt, wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben **» Seite 24.**

Hinweise und Einschränkungen

Die Anzahl der USB-Anschlüsse  und die Kompatibilität mit Apple™-Geräten und an-


deren Media-Playern sind ausstattungsabhängig.

Über die USB-Schnittstelle  wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™-, iPad™- und iPhone™-Generationen kann nicht für alle sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Mediaquellen beachten **» Seite 24.**

iPod™, iPad™ und iPhone™



Länder- und ausstattungsabhängig können iPods™, iPads™ oder iPhones™ mit dem geräteeigenen USB-Kabel an den USB-Port  des Fahrzeugs angeschlossen und als Audioquellen verwendet werden.



Wenn ein iPod™, iPad™ oder iPhone™ angeschlossen ist, werden auf der obersten Auswahlenebene die iPod-spezifischen Listenansichten (☐ **Wiedergabelisten**, ☐ **Interpreten**, ☐ **Alben**, ☐ **Titel**, ☐ **Podcasts** etc.).

Verbindung trennen

Der angeschlossene Datenträger **muss** vor dem Trennen zum Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü *MEDIA* die Funktionstaste **Setup** , um das Menü **Einstellungen Medien** zu öffnen.

- **ODER:** Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENU**  und im Anschluss drücken Sie **Setup** , um das Menü **Einstellungen System** zu öffnen.


- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Sicher entfernen**  und dann auf **USB** . Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.

- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

Datenträger nicht lesbar

Wenn ein Datenträger verbunden wird, dessen Daten nicht ausgelesen werden können, erscheint im Bildschirm des Infotainment-Systems ein entsprechender Hinweis.

Hinweis

- **Wird ein externer Media-Player über Bluetooth® und gleichzeitig über USB  mit dem Infotainment-System verbunden, wird die Bluetooth®-Audio-Verbindung automatisch getrennt.**

- Wird das angeschlossene Gerät nicht erkannt, trennen Sie die Verbindung aller angeschlossenen Geräte und schließen Sie das Gerät erneut an.
- Verwenden Sie keine SD-Kartenadapter, USB-Verlängerungskabel oder USB-Hubs (USB-Verteiler)!
- Lesen und beachten Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers des externen Datenträgers.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN

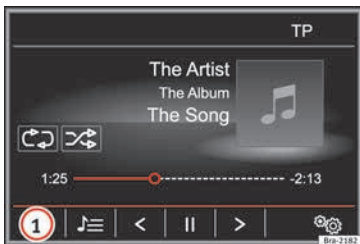


Abb. 24 Hauptmenü MEDIA.



Abb. 25 Media-Betrieb: Externe Audioquelle über AUX-IN-Buchse angeschlossen.

Länder- und ausstattungsabhängig kann sich eine AUX-IN-Buchse im Fahrzeug befinden.

Der Einbauort der AUX-IN-Buchse ist fahrzeugabhängig » Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.

Für den Anschluss der externen Audioquelle an die AUX-IN-Buchse ist ein geeignetes Anschlusskabel mit 3,5 mm Klinkenstecker erforderlich, der in die AUX-IN-Buchse des Fahrzeugs eingesteckt wird.

Die angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben und kann **nicht** über das Infotainmentsystem gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** auf dem Bildschirm angezeigt » Abb. 25.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Grundlautstärke am Infotainmentsystem herabsetzen.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Drücken Sie im Hauptmenü *MEDIA* die Funktionstaste » Abb. 24 1 und wählen Sie **AUX**.

Die **Wiedergabelautstärke** der externen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden » Seite 75.

Besonderheiten beim Betrieb einer externen Audioquelle über die Multimediabuchse AUX-IN

Bedeutung	Funktion
Auswahl einer anderen Audioquelle am Infotainmentsystem.	Externe Audioquelle läuft im Hintergrund weiter.
Beenden der Wiedergabe an der externen Audioquelle.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .

Hinweis

- Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.



- Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.

Externe Audioquelle über Bluetooth® verbinden

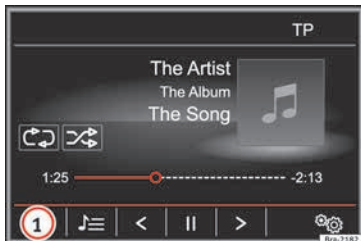


Abb. 26 Hauptmenü MEDIA.

Im Bluetooth®-Audio-Betrieb können Audio-dateien, die auf einer über Bluetooth® (z. B. Mobiltelefon) verbundenen Bluetooth®-Audioquelle (Wiedergabe über Audio Bluetooth®) über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben werden.

Voraussetzungen

- Die Quelle der Audio Bluetooth® Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen.

- Im Menü **Einstellungen Bluetooth** muss die Funktion BT-Audio (A2DP/AVRCP) **» Seite 72** aktiviert sein.

Die Übertragung Audio Bluetooth® beginnen

- Bluetooth®-Sichtbarkeit an externer Bluetooth®-Audioquelle (z. B. Mobiltelefon) einschalten.
- Grundlautstärke am Infotainmentsystem herabsetzen.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIA**.
- Funktionstaste **» Abb. 26 1** drücken und **BT-Audio** wählen.
- Tippen Sie auf **Neues Gerät suchen**, um eine externe Bluetooth®-Audioquelle erstmalig zu verbinden.
- **ODER:** Wählen Sie eine externe Bluetooth®-Audioquelle aus der Liste.
- **ODER:** Stellen Sie die Verbindung über das Menü **Einstellungen Bluetooth** **» Seite 72** her.
- Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainmentsystems und dem Display der Bluetooth®-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden.

Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet wird, bleibt das Infotainmentsystem im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth®-Audioquelle über das Infotainmentsystem gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth®-Audioquelle abhängig.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn zum Bluetooth®-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainmentsystem möglich sein.

Hinweise

- **Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth®-Audioquellen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen bei allen Quellen fehlerfrei ausführbar sind.**
- **An einer verbundenen Bluetooth®-Audioquelle die Warn- und Servicetöne, z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, grundsätzlich ausschalten, um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden.**
- **Geräteabhängig wird die Bluetooth®-Audio-Verbindung automatisch getrennt, wenn ein externer Media-Player gleichzeitig über Bluetooth® und den USB-Anschluss mit dem Infotainment-System verbunden wird.**

Einstellungen Medien

Menü **Einstellungen Medien** öffnen

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIA**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Einstellungen**, um das Menü **Einstellungen Medien** zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

Klang: Klangeinstellungen » Seite 75.

Mix/Repeat **einchl. Unterordner**: Unterordner werden in den gewählten Wiedergabemodus einbezogen » Seite 26.

Bluetooth: Einstellungen Bluetooth » Seite 72.

Sicher entfernen: Externe Datenträger zur Entnahme vorbereiten. Siehe auch » Seite 31, SD-Karte einschieben oder entnehmen » Seite 32, Externen Datenträger an USB ↵.

Verkehrsfunk (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 21.

Bilder

Einleitung zum Thema

Voraussetzungen und unterstützte Bildformate

Die Bilddateien müssen auf einem kompatiblen Datenträger gespeichert sein (z.B. *CD*, *SD-Karte* oder *USB*).

Kompatible Bildformate:

BMP (.bmp) bis 4 Megapixel.

GIF (.gif) bis 4 Megapixel.

JPEG (.jpg, .jpeg) bis 64 Megapixel (progressiver Modus bis 4 Megapixel).

PNG (.png) bis 4 Megapixel.

Hauptmenü Bilder



Abb. 27 Bilder-Hauptmenü.



Im Hauptmenü *Bilder* können Bilddateien (z. B. Fotos) einzeln oder als Slideshow angezeigt werden.

Gültig für Discover Media: Die Bilddateien, die mit vollständigen Adressdaten verknüpft sind, können zur Bildnavigation genutzt werden » Seite 56, Bildnavigation.

Öffnen Sie das Hauptmenü **Bilder**

- Drücken Sie die Taste **MENÜ** des Infotainments.
- Im Anschluss drücken Sie die Funktionstaste **Bilder**.
- Funktionstaste » **Abb. 27** ① antippen, um die Quelle auszuwählen, auf der sich die Bilddateien befinden. »

Funktionstaste: Funktion

	Anzeige und Auswahl der Quelle. Es können nur die Quellen gewählt werden, auf denen kompatible Bildformate gespeichert sind » Seite 35, Voraussetzungen und unterstützte Bildformate.
	Bildansicht um 90 Grad nach links bzw. rechts drehen.
	Bildansicht zurücksetzen.
 Auswahl	Öffnet die Liste der Bilddateien.
	Zum vorherigen bzw. nächsten Bild wechseln.
	Wiedergabe der Slideshow wird angehalten. Die Funktionstaste  wechselt zu  .
	Wiedergabe der Slideshow wird fortgesetzt. Die Funktionstaste  wechselt zu  .
 Einstellungen	Einstellungen Bilder » Seite 36.

Ansicht vergrößern, verkleinern oder zurücksetzen

Um die Ansicht des angezeigten Bildes zu vergrößern oder verkleinern:

- Einstellknopf drehen.
- **ODER:** Angezeigtes Bild mit 2 Fingern auf dem Bildschirm zu- bzw. aufziehen.

Ansicht des angezeigten Bildes zurücksetzen:

- Funktionsfläche  antippen.

Einstellungen Bilder

Menü Einstellungen Bilder öffnen

- Drücken Sie im Hauptmenü Bilder die Funktionstaste .


Funktionstaste: Funktion

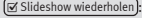
: Anzeigeformat des Bilds einstellen.

Automatisch: Bilder werden auf Bildschirmgröße skaliert (Bild ist evtl. nicht vollständig zu sehen).

Funktionstaste: Funktion

Vollständig: Bilder sind vollständig auf dem Bildschirm zu sehen.

: Anzeigedauer der Bilder während einer Slideshow einstellen.

: Slideshow wiederholen: Eine aktivierte Slideshow wird endlos wiederholt.

Full Link*

Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweise

Folgende Interfaces stehen im Full-Link-Menü zur Verfügung:

- Apple CarPlay™¹⁾
- Android Auto™²⁾
- MirrorLink™³⁾

Je nach dem verwendeten Mobilgerät wird eine Verbindung über die entsprechende Schnittstelle aufgebaut.

¹⁾ Apple CarPlay™ ist eine geschützte Marke der Apple Inc.

²⁾ Android Auto™ ist eine geschützte Marke der Google Inc.

³⁾ MirrorLink™ und MirrorLink Logo sind geschützte Marken des Car Connectivity Consortium LLC.

Auf diese Weise ist es möglich, die auf dem Mobilgerät angezeigten Inhalte und Funktionen auf dem Display des Infotainment-Systems darzustellen und zu verwenden.

Damit der Fahrer nicht abgelenkt wird, dürfen während der Fahrt nur speziell angepasste Apps verwendet werden »» ⚠.

⚠ ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes mobiles Gerät kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Mobile Geräte müssen während der Fahrt immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbagentaltungsbereiche befestigt oder sicher verstaut sein.

⚠ ACHTUNG

Nicht geeignete oder falsch ausgeführte Apps können Fahrzeugbeschädigungen, Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

- SEAT, S.A. empfiehlt, nur die von SEAT, S.A. für dieses Fahrzeug angebotenen Apps zu verwenden.
- Schützen Sie das mobile Gerät mit den Apps vor unsachgemäßem Gebrauch.
- Nehmen Sie niemals Änderungen an den Apps vor.
- Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

⚠ ACHTUNG

Die Benutzung von Apps beim Fahren kann vom Verkehrsgeschehen ablenken. Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.

⚠ VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften oder wenn der Einsatz von mobilen Geräten verboten ist, müssen diese immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten mobilen Gerät ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

⚠ VORSICHT

SEAT, S.A. haftet nicht für Schäden, die am Fahrzeug durch die Verwendung von minderwertigen oder schadhafte Apps, die mangelhafte Programmierung der Apps, eine unzureichende Netzabdeckung, den Datenverlust während der Datenübertragung oder den unsachgemäßen Gebrauch der mobilen Geräte entstehen.

i Hinweis

- Die Nutzung der Full Link™-Technologie kann zu einem erhöhten 3G/4G-Datenverbrauch führen.
- SEAT empfiehlt, das mobile Gerät in Verbindung mit Full Link™ nur mit vollgeladenem Akku zu verwenden.
- SEAT empfiehlt zur Verwendung des Full Link™ »» Seite 74, eine korrekte Einstellung von „Datum und Uhrzeit“.
- Die Apps von SEAT sind auf die Kommunikation und Interaktion mit dem Fahrzeug über eine FullLink™-Verbindung ausgelegt. Daher ist für ihr Funktionieren eine Verbindung des mobilen Gerätes über USB-Verbindung erforderlich.
- Informationen zu technischen Voraussetzungen, kompatiblen Geräte, geeigneten Apps und Verfügbarkeit erhalten Sie auf www.seat.com oder beim SEAT Partner.

Full Link blockiert?

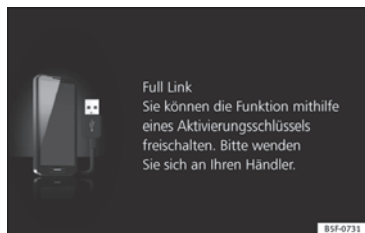


Abb. 28 Meldung auf dem Display des Infotainment-Systems.

Zur Freigabe dieser Funktion ist der Erwerb des Zubehörs bei Ihrem SEAT-Händler erforderlich. Andernfalls erscheint diese Meldung bei Auswahl der Funktion auf Ihrem Display

» **Abb. 28.**

Voraussetzungen für Full Link



Abb. 29 Voraussetzungen für Full Link

A	<p>Full Link aktiviert: Wenn die Funktion Full Link in Ihrem Fahrzeug nicht vorhanden ist, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Betrieb, wo Sie diese als Zubehör erwerben können.</p>						
B	<p>Kompatibles Mobiltelefon. Auf den Websites von MirrorLink™, Android Auto™ bzw. Apple CarPlay™ können Sie nachsehen, ob Ihr Mobiltelefon mit dem System kompatibel ist.</p> <table border="1" data-bbox="205 573 1359 824"> <tr> <td data-bbox="205 573 428 656">MirrorLink</td> <td data-bbox="428 573 1359 656"> <ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones: www.mirrorlink.com/phones/ – MirrorLink™ 1.1 oder höher – Eine der von SEAT bzw. CCC zertifizierten Apps muss auf dem Gerät installiert sein. </td> </tr> <tr> <td data-bbox="205 656 428 739">android auto</td> <td data-bbox="428 656 1359 739"> <ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Android Auto™: www.android.com/auto/ – Android 5.0 (Lollipop) oder höher – Android Auto™ App installieren </td> </tr> <tr> <td data-bbox="205 739 428 824">Apple CarPlay</td> <td data-bbox="428 739 1359 824"> <ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Apple CarPlay™: www.apple.com/ios/carplay/ – iPhone 5 oder höher und iOS 7.1 oder höher – Personal Assistant SIRI aktivieren (siehe Telefoneinstellungen) </td> </tr> </table>	MirrorLink	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones: www.mirrorlink.com/phones/ – MirrorLink™ 1.1 oder höher – Eine der von SEAT bzw. CCC zertifizierten Apps muss auf dem Gerät installiert sein. 	android auto	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Android Auto™: www.android.com/auto/ – Android 5.0 (Lollipop) oder höher – Android Auto™ App installieren 	Apple CarPlay	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Apple CarPlay™: www.apple.com/ios/carplay/ – iPhone 5 oder höher und iOS 7.1 oder höher – Personal Assistant SIRI aktivieren (siehe Telefoneinstellungen)
MirrorLink	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones: www.mirrorlink.com/phones/ – MirrorLink™ 1.1 oder höher – Eine der von SEAT bzw. CCC zertifizierten Apps muss auf dem Gerät installiert sein. 						
android auto	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Android Auto™: www.android.com/auto/ – Android 5.0 (Lollipop) oder höher – Android Auto™ App installieren 						
Apple CarPlay	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfung der Kompatibilität von Smartphones. Apple CarPlay™: www.apple.com/ios/carplay/ – iPhone 5 oder höher und iOS 7.1 oder höher – Personal Assistant SIRI aktivieren (siehe Telefoneinstellungen) 						
C	<p>USB-Kabel Auto-Telefon angeschlossen: Vom offiziellen Händler des Smartphones zugelassenes und geliefertes USB-Kabel verwenden.</p>						

Aktivierung Full Link



Abb. 30 USB-Anschluss

Zur Herstellung der Verbindung zwischen Smartphone und Full Link ist keine Datenverbindung über Wifi oder SIM erforderlich.

Zur Nutzung aller Funktionen der Apps ist eine Datenverbindung über Wifi oder SIM erforderlich¹⁾.

Gehen Sie folgendermaßen zur Verwendung von Full Link vor:

- Infotainment-System einschalten
 - Smartphone über ein USB-Kabel an den USB-Port des Fahrzeugs anschließen
- » **Abb. 30.**

¹⁾ Bei der Verwendung der Datenverbindung zur Übertragung der Apps vom Smartphone zu Full Link können zusätzliche Kosten anfallen. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über die Tarife.

• Im Hauptmenü der Full Link Einstellungen Folgendes auswählen » Seite 44:

- 1 Datentransfer für SEAT Apps aktivieren.
- 2 Bevorzugter Verbindungstyp: Bei Android™ Smartphones, die mit beiden Technologien kompatibel sind, MirrorLink™ oder Android Auto™ auswählen. Bei iOS (Apple™) wird die Verbindung automatisch hergestellt, wenn das Gerät kompatibel ist.
- 3 Gerät auswählen.

Zum Abschluss erscheint eine Nachricht und informiert Sie darüber, dass die Datenübertragung beginnt, wenn das Gerät angeschlossen wird. Drücken Sie auf **OK**. Nach der Auswahl ist die mit Ihrem Gerät kompatible Technologie betriebsbereit.

Hinweis

Je nach Smartphone ist möglicherweise eine Freigabe des Geräts erforderlich, um die Verbindung zuzulassen.

Was tun, wenn keine Verbindung hergestellt wird?

Smartphone neu starten

USB-Kabel auf sichtbare Schäden prüfen.

Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel sichtbare Schäden aufweist. Überprüfen Sie, ob die beiden Anschlüsse (USB/Micro-USB) Schäden oder Defekte aufweisen.

Überprüfen, ob sich die USB-Ports in einwandfreiem Zustand befinden.

Überprüfen Sie den USB-Port des Fahrzeugs und des Geräts auf Anzeichen von Beschädigung und/oder Defekte.

USB-Ports reinigen (Gerät und Fahrzeug).

Verbindungsherstellung mit einem anderen kompatiblen Mobilgerät versuchen.

USB-Port in einem autorisierten SEAT-Betrieb ersetzen lassen.

Mobilgerät reparieren lassen bzw. ersetzen.

Versuchen Sie die Verbindungsherstellung mit einem anderen kompatiblen Mobilgerät.

Hauptmenü Full Link



Abb. 31 Hauptmenü von Full Link.

- 1 **Geräteliste**: Anzeige der angeschlossenen Geräte.
- 2 **Ausschaltung**: aktive Verbindung trennen.
- 3 **Einstellungen**: Full-Link-Einstellungen.

Apple CarPlay™

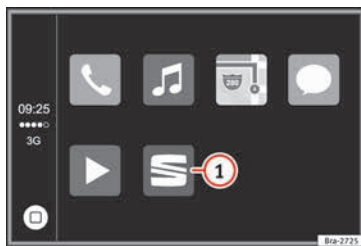


Abb. 32 Hauptmenü von Apple CarPlay™

Voraussetzungen für Apple CarPlay™

Um Apple CarPlay™ zu verwenden, ist es notwendig, dass vorher folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Mobilgerät **muss** Apple CarPlay™-fähig sein.
- Das Mobilgerät **muss** per USB an das Infotainment-System angeschlossen sein.

Verbindung herstellen

Wird ein Mobilgerät zum ersten Mal angeschlossen, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Infotainment-Systems und dem Mobilgerät-Display.

- Es ist notwendig, vorher die Voraussetzungen zu erfüllen, um Apple CarPlay™ zu verwenden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENÜ**.
- Funktionsfläche **Full Link** antippen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Geräteliste** » **Abb. 31** 1 und wählen Sie dann das Mobilgerät aus der Geräteliste aus.

Verbindung trennen

- Tippen Sie im Dienst Apple CarPlay™ auf die Funktionstaste » **Abb. 32** 1, um zum Hauptmenü von Full Link zu gelangen.
- Funktionsfläche » **Abb. 31** 2 antippen, um die aktuelle Verbindung zu trennen.

Besonderheiten

Während einer aktiven Apple CarPlay™-Verbindung gelten folgende Besonderheiten:

- Bluetooth-Verbindungen zwischen Mobilgeräten und dem Infotainment-System sind **nicht** möglich.
- Jede aktive Bluetooth-Verbindung wird automatisch beendet.
- Die Telefon-Funktionen sind nur über Apple CarPlay™ möglich. Die in dieser Anleitung für das Infotainment-System beschriebenen Funktionen stehen **nicht** zur Verfügung.
- Das angeschlossene Mobilgerät kann **nicht** als Mediengerät im Menü Media verwendet werden. »

- **Nicht** möglich gleichzeitig die interne Navigation und die Navigation von Apple CarPlay™ zu verwenden. Die letzte gestartete Navigation wird die vorher aktive beenden.
- Im Display des Kombiinstrumentes wird keine Anzeige über Wegbeschreibung noch Telefonbetrieb oder andere Kommunikationsmittel angezeigt.

Sprachbediensystem

- Tippen Sie **kurz** **VOICE** oder **OK**, um das Sprachbediensystem des Infotainment-Systems zu starten.
- Tippen Sie **länger** **VOICE** oder **OK**, um das Sprachbediensystem des angeschlossenen Geräts zu starten.

Hinweis

Informationen zu **technischen Voraussetzungen, kompatiblen Endgeräten, Apps und Verfügbarkeit** finden Sie unter www.apple.com/ios/carplay oder beim SEAT Partner.

Android Auto™

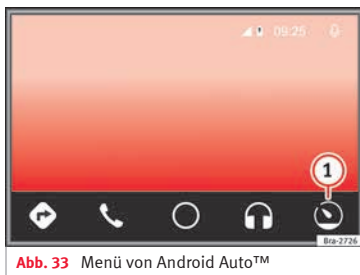


Abb. 33 Menü von Android Auto™

Voraussetzungen für Android Auto™

Um Android Auto™ zu verwenden, ist es notwendig, dass vorher folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Anwendung Android Auto™ **muss** auf dem Mobilgerät geladen und installiert sein.
- Das Mobilgerät **muss** Android Auto™-fähig sein.
- Das Mobilgerät **muss** per USB an das Infotainment-System angeschlossen sein.

Verbindung herstellen

Um die Verbindung zum mobilen Gerät herzustellen, muss es nur noch über den USB-Anschluss an das Infotainmentsystem angeschlossen werden und es muss sicher ge-

stellt werden, dass die Anleitungen zur Verknüpfung mit dem Gerät befolgt werden.

- Der Verbindungstyp Android Auto™ muss in den **Full Link™-Einstellungen** ausgewählt sein.
- Die erste Verbindung mit Android Auto™ muss bei stehendem Fahrzeug hergestellt werden.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Geräteliste** **» Abb. 31 1** und wählen Sie dann das Mobilgerät aus der Geräteliste aus.
- Wenn die Sitzung mit der Technologie Android Auto™ über USB hergestellt wird, verbindet sich das Mobiltelefon automatisch über Bluetooth™ mit dem Telefon des Infotainment-Systems und ist es nicht möglich, noch ein weiteres Gerät über Bluetooth™ zu verbinden.

Verbindung trennen

- Drücken Sie im Dienst Android Auto™ die Funktionstaste **» Abb. 33 1**.
- Wählen Sie die Funktion **Return to SEAT**, um zum Hauptmenü von Full Link zu gelangen.
- Funktionsfläche **» Abb. 31 2** antippen, um die aktuelle Verbindung zu trennen.

Besonderheiten

Während einer aktiven Android Auto™-Verbindung gelten folgende Besonderheiten:

• Bluetooth-Verbindungen zwischen anderen Mobilgeräten und dem Infotainment-System sind **nicht** möglich.

• Die Telefon-Funktionen sind über Android Auto™ möglich. Wenn das Android Auto™-Gerät gleichzeitig über Bluetooth mit dem Infotainment-System verbunden ist, kann auch die Telefon-Funktion des Infotainment-Systems verwendet werden.

• Ein aktives Android Auto™-Gerät kann **nicht** als Mediengerät im Menü Media verwendet werden.

• **Nicht** möglich gleichzeitig die interne Navigation und die Navigation von Android Auto™ zu verwenden. Die letzte gestartete Navigation wird die vorher aktive beenden.

• Im Display des Kombiinstrumentes wird keine Anzeige über Wegbeschreibung noch Telefonbetrieb oder andere Kommunikationsmittel angezeigt.

Sprachbediensystem

• Tippen Sie **kurz** **VOICE** oder **☰**, um das Sprachbediensystem des Infotainment-Systems zu starten.

• Tippen Sie **länger** **VOICE** oder **☰**, um das Sprachbediensystem des angeschlossenen Geräts zu starten.

Hinweis

Informationen über technische Voraussetzungen, kompatible Endgeräte, Apps und Verfüg-

barkeit finden Sie unter www.seat.com oder beim SEAT Servicepartner.

MirrorLink™



Abb. 34 Funktionstasten in der Übersicht der kompatiblen Apps.

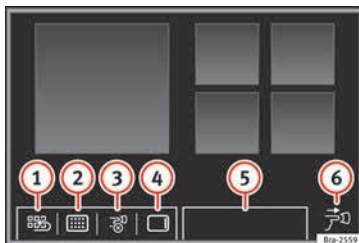


Abb. 35 Andere Funktionstasten des MirrorLink™.

Voraussetzungen für MirrorLink™

Zur Verwendung des MirrorLink™ müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Das mobile Gerät **muss** mit MirrorLink™ kompatibel sein.
- Das mobile Gerät **muss** über USB mit dem Infotainment-System verbunden sein.
- Je nach verwendetem mobilen Gerät muss eine für die Verwendung von MirrorLink™ geeignete App auf dem Gerät installiert sein.

Verbindung herstellen

Die zur Verwendung von MirrorLink™ erforderlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

- Drücken Sie die Taste **MENU** des Infotainment-Systems.
- Funktionsfläche **Full Link** antippen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Verbindungstyp zu **MirrorLink™** in den **Full Link-Einstellungen** ausgewählt ist
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Geräteliste** **» Abb. 31 1** und wählen Sie dann das Mobilgerät aus der Geräteliste aus.

Funktionstasten und mögliche Anzeigen

Funktionstaste: Funktion

- ☒ **Ausschalten** MirrorLink™-Verbindung trennen **»**

Funktionstaste: Funktion



Antippen, um geöffnete Apps zu schließen

Tippen Sie dann auf die Apps, die Sie schließen möchten, oder auf die Funktionstaste (Alle schließen), um alle geöffneten Apps zu schließen.

1:1

Antippen, um zum Display des mobilen Gerätes zu wechseln.



Full Link™-Einstellungen öffnen » Tab. auf Seite 44.

①

Antippen, um zum Hauptmenü zurückkehren.

②

Antippen, um die Tastatur des Infotainment-Systems auf dem Bildschirm anzuzeigen.

③

Antippen, um alle Funktionstasten auszublenden.

ODER: Tippen Sie auf die rechte Einstellung » **Abb. 1 ④**, um alle Funktionstasten ein- oder auszublenden.

④

Antippen, damit alle Funktionstasten auf der rechten Seite des Displays angezeigt werden.

⑤

Anzeige anderer Funktionstasten.

Die Anzeige anderer Funktionstasten sowie der Anzahl der angezeigten Tasten ist vom verwendeten mobilen Gerät abhängig.

Funktionstaste: Funktion

⑥

Das Symbol bezieht sich auf die rechte Einstellung » **Abb. 1 ④**.

Tippen Sie auf die rechte Einstellungstaste, um alle Funktionstasten ein- oder auszublenden.

Einstellungen von Full Link

Full Link™-Einstellungen

Menü Full Link-Einstellungen öffnen

- Tippen Sie im Hauptmenü **Full Link** auf die Funktionstaste (Einstellungen).

Funktionstaste: Funktion

Gerät auswählen: Drücken Sie darauf, um das mobile Gerät auszuwählen, das mit dem Infotainment-System eine Verbindung herstellt.

Bevorzugter Verbindungstyp: In diesen Geräten, welche die Technologien MirrorLink™ und Android Auto™ unterstützen, kann die Standardtechnologie gewählt werden, mit der man das Mobilgerät mit dem Infotainment-System verbinden möchte.

☑ Datenübertragung für SEAT-Anwendungen aktivieren: Den Informationsaustausch zwischen dem Fahrzeug und den externen Anwendungen erlauben.

Einstellungen des MirrorLink™

Funktionstaste: Funktion

Bildschirmausrichtung: Für Geräte, die dies unterstützen, können Sie die Ausrichtung, in der der Bildschirm angezeigt wird, auf folgende Weise auswählen:

Quer

vertikal

☑ Um 180° gedreht: Erlaubt, das Bild um 180° zu drehen, das durch das Gerät bereitgestellt wird.

☑ Tastatur des Infotainment-Systems Priorität einräumen^{a)}: Ermöglicht, dass die Tastatur, die für den Benutzer verfügbar ist, die des Infotainment-Systems ist, und nicht die des Geräts selbst.

^{a)} Diese Funktion ist vom verwendeten mobilen Gerät abhängig.

Häufige Fragen zu Full Link

Welcher Verbindungstyp wird verwendet?	USB-Kabel.
Wird das USB-Kabel mit dem Fahrzeug mitgeliefert?	Nein. Es empfiehlt sich, das mit dem Mobilgerät mitgelieferte USB-Kabel zu verwenden.
Ist Navigieren möglich?	Mit jeder Full Link Technologie ist Navigieren möglich, wenn die Technologie in Ihrem Land vorhanden ist und Sie über eine Navigations-App verfügen.
Was ist der Unterschied zwischen der Verwendung eines Full Link Navigators (über Telefon) und einem anderen Navigator?	Vorteile: Tägliche Aktualisierung. Nachteile: Datenkonsum, Empfangsausfälle.
Kann ich Sprachnachrichten senden?	Mit zertifizierten Apps, z.B. SEAT Connect App, können Sie antworten, jedoch nicht senden.
Welche Apps sind während der Fahrt sichtbar?	Je nach Technologie – MirrorLink™: die von SEAT und CCC zertifizierten Apps, – Android Auto™: die von Google™ ausgewählten Apps, – Apple CarPlay™: die von Apple™ ausgewählten Apps.
Wo finde ich kompatible Apps?	Die kompatiblen Apps sind auf den folgenden Websites zu finden: www.mirrorlink.com/ www.android.com/auto/ www.apple.com/ios/carplay/
Wo kann ich die Apps herunterladen?	In Google Play™ für Android Auto™/MirrorLink™ und im Apple Store™ für Apple CarPlay™.
Wohin kann ich mich zwecks einer Reparatur wenden, wenn Full Link nicht funktioniert?	Wenn das Problem am Fahrzeug besteht, an den Händler. Wenn das Problem am Mobilgerät besteht, an Ihren Mobilfunkanbieter.
Ist WhatsApp zertifiziert?	Das hängt von der Technologie ab.
Ist MirrorLink™ in meinem Land vorhanden?	Ja. MirrorLink™ ist in allen Ländern und Regionen verfügbar, in denen SEAT vertreten ist.
Welche Unterschiede gibt es zwischen MirrorLink™, Android Auto™ und Apple CarPlay™?	MirrorLink™ ist nicht mit Android Auto™ und Apple CarPlay™ kompatibel, da es sich um verschiedene Technologien handelt. Alle drei sind in Full Link vorhanden, wobei Android Auto™ für Smartphones mit Android™ Betriebssystem und Apple Car Play™ für iPhone konzipiert ist.
Kann MirrorLink™ in einem älteren SEAT-Modell installiert werden?	Nein, dies ist nicht möglich.

Navigation*

Navigation, Einführung und Bedienung

Einleitung zum Thema

Allgemeine Informationen

Über das Satellitensystem GPS (Global Positioning System) wird die aktuelle Fahrzeugposition ermittelt. Sensoren im Fahrzeug messen zurückgelegte Wegstrecken. Mit dem gespeicherten, detaillierten Kartenmaterial und gemäß der gespeicherten Verkehrsführungen werden die Messwerte abgeglichen. Gegebenenfalls werden auch Verkehrsmeldungen in die Routenberechnung einbezogen (Dynamische Zielführung » Seite 54). Mit allen zur Verfügung stehenden Daten ermittelt das Infotainmentsystem den optimalen Weg zum Reiseziel.

Als Reiseziel kann eine Adresse oder ein Sonderziel, z. B. Tankstelle oder Hotel, eingegeben werden.

Akustische Navigationsansagen und grafische Darstellungen am Navigationsgerät und im Kombi-Instrument führen Sie zum Reiseziel.

Länderabhängig sind einige Funktionen des Infotainment-Systems ab einer bestimmten Geschwindigkeit im Bildschirm nicht mehr

auswählbar. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

Hinweise zur Navigation

Wenn das Infotainmentsystem keine Daten von GPS-Satelliten empfangen kann (dichtes Blätterdach, Tiefgarage), ist eine Navigation weiterhin über die Fahrzeugsensorik möglich.

Mögliche Einschränkungen bei der Navigation

In Gebieten, die nicht oder nur unvollständig digitalisiert auf dem Datenträger enthalten sind (z. B. nicht ausreichend erfasste Einbahnstraßen und Straßenkategorien), versucht das Infotainmentsystem ebenfalls eine Zielführung zu ermöglichen.

Bei fehlenden oder unvollständigen Navigationsdaten kann die Fahrzeugposition möglicherweise nicht genau bestimmt werden. Dies kann dazu führen, dass die Navigation nicht so exakt ist wie gewohnt.

Navigationsbereich und Datenaktualität von Navigationsdaten

Die Straßenführung unterliegt ständigen Veränderungen (z. B. neue Straßen, Änderungen der Straßennamen und Hausnummern). Dadurch kann es während der Zielführung zu Fehlern oder Ungenauigkeiten kommen,

wenn die Navigationsdaten nicht auf dem aktuellen Stand sind.

SEAT, S.A. empfiehlt, die Navigationsdaten regelmäßig zu aktualisieren. Aktuelle Navigationsdaten sind auf der Web www.seat.com zum Herunterladen oder bei einem SEAT Partner erhältlich.

Navigationsdaten einer SD-Karte aktualisieren und verwenden

Für das Infotainmentsystem werden immer die aktuell für dieses Gerät gültigen Navigationsdaten benötigt, um alle Funktionen im vollen Umfang nutzen zu können. Wenn eine ältere Version verwendet wird, kann es zu Beeinträchtigungen während der Navigation kommen.

Navigationsdaten aktualisieren

Die aktuellen Navigationsdaten können im Internet auf der Web www.seat.com heruntergeladen und auf mit dem Gerät kompatiblen SD-Karten gespeichert werden.

Geeignete SD-Karten sind beim SEAT Partner erhältlich.

Anweisungen zur Vorgehensweise finden Sie im Internet unter www.seat.com.

Navigationsdaten verwenden

- SD-Karte mit den gespeicherten Navigationsdaten einschieben » Seite 24.
- SD-Karte während des Prüfvorgangs nicht herausnehmen. Warten Sie, bis die Prüfanzeige verschwindet.

Wenn die auf der SD-Karte gespeicherten Navigationsdaten gültig sind, erscheint die Meldung **Die Quelle enthält die gültigen Navigationsdaten.**

Die Navigation kann gestartet werden.

ⓘ VORSICHT

Während der Verwendung der Navigationsdaten darf die SD-Karte nicht herausgenommen werden. Die SD-Karte könnte zerstört werden!

ⓘ Hinweis

- Die SD-Karte muss vor der Entnahme vorbereitet werden » Seite 24. Ohne die SD-Karte ist die Navigation und der Empfang von TMC-Verkehrsmeldungen nicht möglich.
- Die SD-Karte mit den Navigationsdaten kann nicht als Speicher für andere Dateien verwendet werden. Das Infotainment-System erkennt die darauf gespeicherten Dateien nicht.
- SEAT, S.A. empfiehlt, nur originale SEAT-SD-Karten für die Nutzung der Navigationsdaten zu verwenden. Die Verwendung anderer SD-Karten kann zu Funktionseinschränkungen führen.

Hauptmenü Navigation

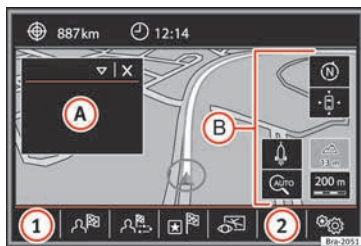


Abb. 36 Hauptmenü Navigation.

Die Funktionen der Navigation sind nur aufrufbar, wenn Navigationsdaten für den aktuell befahrenen Bereich im Infotainment-System verfügbar sind.

Über das Hauptmenü *Navigation* kann ein neues Ziel ausgewählt, ein zuvor angefahrenes oder gespeichertes Ziel aufgerufen und nach Sonderzielen gesucht werden.

Hauptmenü Navigation aufrufen

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **NAV**, um das zuletzt aufgerufene Menü des Navigationssystem zu öffnen.
- Wenn das Hauptmenü *Navigation* nicht angezeigt wird, drücken Sie erneut die Infotainment-Taste **NAV**, bis das Hauptmenü *Navigation* angezeigt wird.

- **ODER:** Tippen Sie auf die Funktionstaste **NAV**, um zum Hauptmenü *Navigation* zurückzukehren.


Funktionstasten und Anzeigen im Hauptmenü Navigation

Funktionstaste: Funktion



A	Das Zusatzfenster wird angezeigt » Seite 53.
B	Anzeigen und Funktionstasten der Kartendarstellung » Seite 54.
1	Neues Ziel : Zur Eingabe eines neuen Ziels » Seite 48. Route : Während einer Zielführung » Seite 50.
2	Anzeige der gewählten Audioquelle (Radio oder Media).
Meine Ziele	Zur Aktivierung oder Verwaltung gespeicherter Ziele » Seite 50.
Meine Tour	Zur Erstellung oder Verwaltung einer Tour » Seite 51.
Sonderziele	Suche nach Sonderzielen (z. B. Hotels, Tankstellen) in einem bestimmten Suchgebiet » Seite 52.
Ansicht	Kartendarstellung ändern oder Zusatzfenster aktivieren oder deaktivieren » Abb. 36 A » Seite 53.



Funktionstaste: Funktion

 **Einstellungen** Öffnet das Menü **Einstellungen Navigation**» Seite 57.

Neues Ziel (Eingabe des Ziels)**Menü Neues Ziel (Zieleingabe) öffnen**

- Im Hauptmenü *Navigation* Funktionsfläche **Neues Ziel** drücken.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **Optionen** und wählen Sie die gewünschte Art der Zieleingabe aus (**Adresse, Sonderziel** oder **In Karte**).

Adresse

Nach Eingabe eines Landes und eines Ortes kann bereits eine Zielführung zum Zentrum des ausgewählten Ortes gestartet werden.

Beim Eingrenzen einer Zieladresse **unbedingt beachten**, dass jede Eingabe die darauffolgenden Auswahlmöglichkeiten weiter einschränkt. Wenn bspw. eine gesuchte Straße **nicht** in dem zuvor eingegebenen Postleitzahlenbereich liegt, kann sie in der späteren Straßenauswahl auch nicht gefunden werden.

Funktionstaste: Funktion

Land: Zur Auswahl des gewünschten Landes.

Funktionstaste: Funktion

Ort: Zur Eingabe des gewünschten Ortes oder der Postleitzahl.

Straße: Zur Eingabe der gewünschten Straße.

Hausnummer: Zur Eingabe der gewünschten Hausnummer.

Kreuzung: Zur Auswahl der gewünschten Kreuzung.

Letzte Ziele: Öffnet das Menü **Meine Ziele**» Seite 50.

Starten: Startet die Zielführung bis zur ausgewählten Adresse.

Sonderziel

Zielführung zu einem Sonderziel starten.

Funktionstaste: Funktion

Suchbereich: Zur Auswahl des Bereichs, in dem die Sonderziele gesucht werden sollen.

Standortumgebung: Die Sonderziele werden im Umkreis des aktuellen Standorts gesucht.

Zielumgebung³⁾: Die Sonderziele werden in der Zielumgebung gesucht.

Auf der Route³⁾: Die Sonderziele werden entlang der Route gesucht.

Adressumgebung: Die Sonderziele werden im Umkreis der eingegebenen Adresse gesucht.

Funktionstaste: Funktion

In Karte auswählen: Die Sonderziele werden in der Umgebung des in der Karte ausgewählten Ziels gesucht. Um ein Ziel auf der Karte auszuwählen, tippen Sie die Funktionstaste **Bearbeiten** an.

Kategorie suche: Wählen Sie die Hauptkategorie (z. B. **Fahrzeug und Reisen**), die Kategorie (z. B. **Flughäfen**) und dann den gewünschten Listeneintrag aus.

Speichern: Zur Speicherung des ausgewählten Sonderziels im Zielspeicher» Seite 50.

Nr. wählen: Stellt eine Telefonverbindung zu der im Sonderziel hinterlegten Rufnummer her.

Starten: Startet die Zielführung zum ausgewählten Sonderziel.

Namen suchen: Zur Suche eines Sonderziels durch Eingabe des Namens oder durch Synonyme der Kategorien (z. B. „Übernachten“ für Hotels und Pensionen).

^{a)} Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung angezeigt.

Auf der Karte

- Wählen Sie ein Ziel auf der Karte und bestätigen Sie mit **OK**.
- **ODER**: Geben Sie die geographische Koordinaten ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Funktionstaste: Funktion

Speichern: Zur Speicherung des ausgewählten Sonderziels im Zielspeicher» Seite 50.

Funktionstaste: Funktion

(Bearbeiten): Zur Bearbeitung des Ziels oder Eingabe eines anderen Ziels.

(Routenoptionen): Zur Einstellung der Routenoptionen, siehe **Navigationseinstellungen** » Seite 57.

(Starten): Startet die Zielführung zum ausgewählten Sonderziel.

Nach dem Start der Zielführung



Abb. 37 Routenberechnung.

Nach dem Start der Zielführung wird die Route zum ersten Reiseziel berechnet.

Die Berechnung erfolgt gemäß den im Menü ausgewählten **Routenoptionen** » Seite 57.

Einstellungsabhängig werden nach dem Start einer Zielführung drei **Alternativrouten** » Abb. 37 vorgeschlagen. Diese 3 Routen

entsprechen den hier auswählbaren Routenoptionen, *Ökonomisch*, *Kurz* und *Schnell*.

Routenkriterien: Bedeutung

Blaue Route: *Ökonomische Route*, wird unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte berechnet.

Rote Route: *Schnellste Route* zum Ziel, auch wenn dafür Umwege nötig sind.

Orangefarbene Route: *Kürzeste Route* zum Ziel, auch wenn dadurch eine längere Fahrzeit benötigt wird. Routenführung kann ungewöhnliche Streckenabschnitte enthalten, z. B. Feldwege.

• Gewünschte Route durch Antippen rechts in der Karte wählen.

Die Einstellung für die Routenkriterien in dem Menü **Routenoptionen** wird entsprechend geändert.

Wenn keine Route ausgewählt wird, startet die Zielführung nach etwa einer Minute automatisch, gemäß der in den **Routenoptionen** gewählten Einstellung.

Navigationsansagen (akustische Fahremfehlungen)

Nachdem die Route berechnet wurde, erfolgt eine erste Navigationsansage. Vor dem Abbiegen werden bis zu 3 Navigationsansagen ausgegeben, zum Beispiel „Demnächst links abbiegen“, „In 300 Metern links abbiegen“ und „Jetzt links abbiegen“.

• Durch Drücken des Einstellknopfs wird die letzte Navigationsansage wiederholt.

Welche Entfernungen angezeigt werden, hängt stark von der Art der befahrenen Straße und der gefahrenen Geschwindigkeit ab. Auf Autobahnen beispielsweise erfolgen Navigationsansagen deutlich früher als im Stadtverkehr.

Bei mehrspurigen und sich verzweigenden Straßen sowie in einem Kreisverkehr werden ebenfalls entsprechende Navigationsansagen ausgegeben, z. B. „Den Kreisverkehr an der zweiten Ausfahrt verlassen.“

Bei Erreichen des Ziels erfolgt eine Navigationsansage, dass das „Ziel“ erreicht wurde.

Wenn das Ziel nicht exakt erreicht werden kann, weil es sich in einem nicht digitalisierten Gebiet befindet, erfolgt eine Navigationsansage, dass das „Zielgebiet“ erreicht wurde. Es wird auch angezeigt, in welcher Himmelsrichtung und Entfernung sich das zuvor festgelegte Ziel befindet. Die Navigation beginnt erneut im „Offroad“-Modus.

Während der **dynamischen Zielführung** wird auf gemeldete Verkehrsstörungen auf der Route hingewiesen. Wenn die Route aufgrund einer Verkehrsstörung neu berechnet wird, erfolgt eine zusätzliche Navigationsansage. »

Während einer akustischen Fahrempfehlung kann deren Lautstärke mit dem Lautstärke-regler bis zu einer definierten Minimal- oder Maximal-Lautstärke verändert werden. Alle weiteren akustischen Fahrempfehlungen werden nun in dieser Lautstärke wiedergegeben.

Für weitere Einstellungen der akustischen Fahrempfehlungen, siehe **Einstellungen der Navigationsansagen**. » Seite 57.

Hinweis

- Wenn während einer Zielführung ein Abzweig verpasst wurde und derzeit keine Wendemöglichkeit besteht, weiterfahren, bis von der Navigation eine Alternativroute angeboten wird.
- Die Qualität der vom Infotainment-System ausgegebenen Fahrempfehlungen hängt von den zur Verfügung stehenden Navigationsdaten und den gegebenenfalls gemeldeten Verkehrsstörungen ab.

Route

- Im Hauptmenü *Navigation* auf die Funktionsfläche tippen.

Die Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung angezeigt.

Funktionstaste: Funktion

: Die laufende Zielführung wird unterbrochen.

: Zur Eingabe eines Ziel oder eines neuen Zwischenziels » Seite 48.

: Informationsanzeige der aktuellen Route.

: Zur Speicherung des ausgewählten Ziels im Zielspeicher.

: Tourmodus öffnen » Seite 51.

: Zum Sperren eines Abschnitts (0,2 bis 10 km Länge) der aktuellen Route, z. B. zur Stauumfahrung. Um die Sperrung aufzuheben, tippen Sie auf die Funktionstaste und direkt danach .

Meine Ziele (Zielspeicher)

Im Menü **Meine Ziele** können Sie die gespeicherten Ziele auswählen.

- Im Hauptmenü *Navigation* auf die Funktionstaste drücken.
- Wählen Sie die gewünschte Funktion: , oder .

Position speichern

- Wenn Sie auf die Funktionstaste tippen, wird die angezeigte Position als **Fähnchenziel** im **Zielspeicher** gespeichert.

Um die als **Fähnchenziel** gespeicherte Position dauerhaft zu speichern, muss die Position im **Zielspeicher** umbenannt werden. Ansonsten wird die gespeicherte Position durch das erneute Speichern eines Fähnchenziels überschrieben.

- Markieren Sie das **Fähnchenziel** im **Zielspeicher**.
- Funktionsfläche antippen.

In der folgenden Eingabemaske kann der Name geändert werden. Um das Ziel zu speichern, klicken Sie auf die Funktionstaste .

Ziele und Kontakte

- Wählen Sie die gewünschte Funktionstaste aus.

Funktionstaste: Funktion

: Anzeige der Ziele, für die bereits eine Zielführung gestartet wurde.

: Anzeige der manuell gespeicherten Ziele und importierten vCards » Seite 55, vCards importieren (digitale Visitenkarten).

: Anzeige der als Favoriten gespeicherten Ziele.

: Anzeige der Kontakte, für die eine Adresse (Postanschrift) gespeichert ist.

Heimatadresse

Es kann immer nur eine Adresse oder eine Position als Heimatadresse gespeichert sein. Die gespeicherte Heimatadresse kann bearbeitet oder überschrieben werden.

Wenn bereits eine Heimatadresse gespeichert wurde, wird eine Zielführung zur gespeicherten Heimatadresse gestartet.

Wenn noch keine Heimatadresse gespeichert wurde, kann eine Adresse als Heimatadresse zugewiesen werden.

Zum ersten Mal die Heimatadresse zuweisen:

Aktuelle Position: Zur Speicherung der aktuellen Position als Heimatadresse drücken.

Richtung: Zur manuellen Eingabe der Heimatadresse drücken.

Heimatadresse bearbeiten:

Sie können die Heimatadresse im Menü **Navigationseinstellung**» Seite 57 ändern.

Meine Tour (Tourmodus)

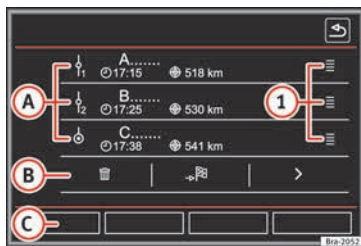


Abb. 38 Tourplan während einer Zielführung.

Im Tourmodus können mehrere Ziele festgelegt werden. Eine Reise, auf der mehrere Ziele angefahren werden, wird als „Tour“ bezeichnet.

Der „Startpunkt“ einer Tour ist immer die vom Infotainment-System ermittelte Fahrzeugposition. Das „Reiseziel“ bezeichnet den Endpunkt einer Tour. „Zwischenziele“ werden vor dem Reiseziel angefahren.

- Im Hauptmenü *Navigation* drücken Sie die Funktionstaste **Meine Tour**.
- Wählen Sie die gewünschte Funktionstaste aus (**Tour bearbeiten**, **Neue Tour** oder **Tourspeicher**).

Funktionstasten im Pop-up-Fenster Meine Tour

Funktionstaste: Funktion

Tour bearbeiten^{a)}: Zur Bearbeitung und Speicherung der aktiven Tour.

Neue Tour: Zur Erstellung einer neuen Tour.

Tourspeicher: Zum **Löschen**, **Bearbeiten** oder **Starten** der gespeicherten Touren.

^{a)} Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung im Tourmodus angezeigt.

Funktionstasten und Anzeigen des Menüs Neue Tour und Tour bearbeiten

Funktionstaste: Funktion

🚩: Zwischenziel.

A 🎯: Reiseziel.

🕒 . . . : Errechnete Ankunftszeit am Ziel.

📏 . . . : Berechnete Entfernung zum Ziel.

Tippen Sie das Ziel an, damit die Funktionstasten angezeigt werden.

🗑️: Ziel löschen.

B ➡️: Zum Starten der direkten Zielführung zum gewählten Ziel. Ziele vor dem ausgewählten Ziel werden ignoriert.

>: Zum Öffnen der Detailsicht des betreffenden Ziels. ➡️

Funktionstaste: Funktion

Verfügbare Funktionstasten.

Neues Ziel: Um ein neues Ziel zur Tour hinzuzufügen.

Ziele: Um ein neues Ziel aus **meine Ziele** zur Tour hinzuzufügen.

C Speichern: Zur Speicherung der erstellten Tour im Tourspeicher.

Starten: Zum Starten der Zielführung.

Berechnen^{a)}: Zur Aktualisierung der berechneten Entfernung und geschätzten Ankunftszeit.

Stoppen^{b)}: Zum Stoppen der aktiven Zielführung.

1 Zum Verschieben eines Zwischenziels oder des Ziels an eine andere Position der Liste. Antippen und zum Verschieben des Ziels gedrückt halten.

^{a)} Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung und wenn der Tour ein Ziel hinzugefügt wurde angezeigt.

^{b)} Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung angezeigt.

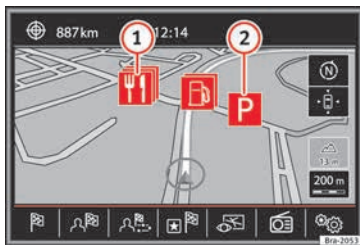
Sonderziele

Abb. 39 Sonderziel auf Karte.

Die im Navigationsdatenspeicher gespeicherten Sonderziele sind in unterschiedliche Sonderzielkategorien eingeteilt. Jeder Sonderzielkategorie ist ein Symbol zur Anzeige in der Karte zugeteilt.

Wenn eine eigene Datenbank mit Sonderzielen im Infotainment-System gespeichert wurde **» Seite 56, Meine Sonderziele importieren (Personal POIs)**, wird zusätzlich die Hauptkategorie **Meine Sonderziele (Personal POI)** angezeigt.

Im Menü **Karteneinstellungen** können Sie einstellen, welche Sonderziel-Kategorien auf der Karte angezeigt werden sollen **» Seite 57**. Es können bis zu 10 Sonderziel-Kategorien ausgewählt werden.

Die Anzeige der Sonderziele auf der Karte kann mit der Funktionstaste **(Ansicht))** **» Seite 53** aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Ein Sonderziel auf der Karte auswählen**Funktionstaste: Funktion**

1 In dieser Gegend gibt es mehrere Sonderziele. Tippen Sie auf das Symbol, um die Liste der Sonderziele zu öffnen.

2 Ein einziges Sonderziel in dieser Gegend. Tippen Sie auf das Symbol, um die Detailansicht des Sonderziels zu öffnen.

Sonderziel suchen

Drücken Sie im Hauptmenü *Navigation* die Funktionstaste **(Sonderziele))**.

Funktionstaste **(Weitere Sonderziele)**.

Funktionstaste: Funktion

(Suchbereich): Zur Auswahl des Bereichs, in dem die Sonderziele gesucht werden sollen.

(Standortumgebung): Die Sonderziele werden in der Standortumgebung gesucht.

(Zielumgebung^{a)}): Die Sonderziele werden im Umkreis des Reiseziels gesucht.

(Auf der Route^{a)}): Die Sonderziele werden entlang der Route gesucht.

(Adressumgebung): Die Sonderziele werden in der Umgebung der eingegebenen Adresse gesucht.

Funktionstaste: Funktion

In Karte auswählen: Die Sonderziele werden in der Umgebung des in der Karte gewählten Zielorts gesucht. Um ein Ziel auf der Karte auszuwählen, tippen Sie die Funktionstaste **Bearbeiten** an.

Kategoriesuche: Wählen Sie die Hauptkategorie (z. B. **Fahrzeug und Reisen**), die Kategorie (z. B. **Flughäfen**) und dann den gewünschten Listeneintrag aus.

Speichern: Zur Speicherung des ausgewählten Sonderziels im Zielspeicher » Seite 50.

Nummer wählen: Stellt eine telefonische Verbindung zur Nummer des Sonderziels her.

Starten: Startet die Zielführung zum ausgewählten Sonderziel.

Namen suchen: Zur Suche eines Sonderziels durch Eingabe des Namens oder durch Synonyme der Kategorien (z. B. „Übernachten“ für Hotels und Pensionen).

^{a)} Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung angezeigt.

Ansicht

Menü Ansicht öffnen

• Drücken Sie im Hauptmenü *Navigation* die Funktionstaste **Ansicht**.

Funktionstaste: Funktion



Zweidimensionale Kartendarstellung (konventionell).

Funktionstaste: Funktion



Dreidimensionale Kartendarstellung (Vogelperspektive).



Zum Anzeigen der Strecke auf der Karte.



Zum Anzeigen des Ziels auf der Karte.

Autom.

Tag

Design der Kartendarstellung wählen.

Nacht

Zusatzfenster

Antippen, damit das Zusatzfenster angezeigt wird » Seite 53.

Sonderziele

Drücken, um die Kategorien der auf der Karte ausgewählten Sonderziele anzuzeigen. Siehe auch » Seite 52, Sonderziele.

Im Menü **Einstellungen Navigation** unter **Karteneinstellungen** können die Sonderziel-Kategorien ausgewählt werden, die Sie auf der Karte anzeigen möchten » Seite 57.

^{a)} Diese Funktionstaste wird nur während einer aktiven Zielführung angezeigt.

Zusatzfenster

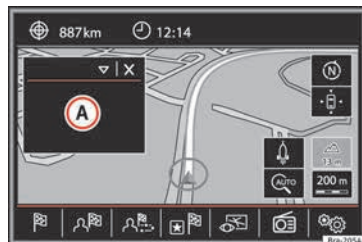


Abb. 40 Zusatzfenster angezeigt.

Im Zusatzfenster » **Abb. 40** **A** können Zusatzinformationen angezeigt werden.

Zusatzfenster aktivieren oder deaktivieren

- Drücken Sie im Hauptmenü *Navigation* die Funktionstaste **Ansicht**.
- Funktionstaste **Zusatzfenster** durch Drücken aktivieren .
- Funktionstaste **...** im Zusatzfenster drücken, um eine Anzeigeeption auszuwählen.

Um das Zusatzfenster auszublenden, tippen Sie auf die Funktionstaste **X**.

Funktionstaste: Funktion

Audio: Anzeige der ausgewählten Audio-Quelle. »

Funktionstaste: Funktion

Kompass: Zeigt einen Kompass mit der aktuellen Fahrtrichtung und der aktuellen Fahrzeugposition (Straßenname) an.

Manöver^{a)}: Manöverliste wird angezeigt.

Verkehrszeichen: Je nach Fahrzeugausstattung werden die in den Navigationsdaten gespeicherten Verkehrszeichen » Seite 56 bzw. die von der Verkehrszeichenerkennung erkannten Verkehrszeichen angezeigt » Seite 56.

Sat.-Daten: Koordinaten der aktuellen Position des Fahrzeugs und GPS-Status (Satellitenempfang).

a) Diese Funktionstaste wird nur bei aktiver Zielführung angezeigt.

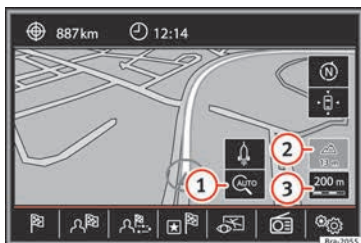
Kartendarstellung

Abb. 41 Anzeigen und Funktionstasten auf der Kartendarstellung

Funktionstasten und Anzeigen auf der Kartendarstellung

Um die Funktionstasten ① und anzuzeigen, tippen Sie auf die Funktionstaste ③.

Funktionstaste: Funktion

① Zur automatischen Maßstabswahl. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Symbol blau angezeigt. .

② Anzeige der aktuellen Höhe.

③ Kartenmaßstab anzeigen. (oder). Drehen Sie den Einstellknopf, um den Kartenmaßstab zu verändern.

Zum Ändern der Kartenausrichtung (nach Norden oder in Fahrtrichtung). Diese Funktion ist nur in der 2D-Darstellung verfügbar.

Fahrzeugposition im Kartenausschnitt zentrieren.

Zielort im Kartenausschnitt zentrieren. Die Funktionstaste wird nur angezeigt, wenn Ziel auf der Karte angezeigt » Seite 53 ausgewählt wird.

Vergrößert kurzzeitig die Kartenanzeige (Zoom). Nach einigen Sekunden wird automatisch wieder der zuletzt ausgewählte Maßstab angezeigt.

Verkehrsmeldungen und dynamische Zielführung (TRAFFIC)

Das Infotainment-System erhält im Hintergrund laufend Verkehrsmeldungen (TMC/TMCpro), wenn am aktuellen Ort ein

Verkehrsfunksender empfangen werden kann. Der gehörte Sender muss nicht der Verkehrsfunksender sein.

Verkehrsmeldungen werden in der Karte durch Symbole angezeigt » Seite 55, Verkehrsmeldungen in der Kartendarstellung (Auswahl) und sind für eine dynamische Zielführung notwendig » Seite 54, Dynamische Zielführung.

Verkehrsmeldungen anzeigen

- Drücken Sie die Taste **TRAFFIC** des Infotainment-Systems, um die Liste der aktuellen Verkehrsmeldungen anzuzeigen.

- Drücken Sie die Funktionstaste und wählen Sie **All e** oder **Route**.

Funktionstaste: Funktion

All e: Es werden alle empfangenen Verkehrsmeldungen angezeigt.

Route: Es werden die empfangenen Verkehrsmeldungen angezeigt, die auf der berechneten Route liegen.

Dynamische Zielführung

Für die dynamische Zielführung muss die **Dynamische Route** in den Routenoptionen aktiviert sein » Seite 57.

Wenn während einer Zielführung eine Verkehrsmeldung eingeht, die die aktuelle Route betrifft, wird eine Alternativroute gesucht,

wenn das Infotainment-System berechnet, dass dies einen Zeitvorteil bringt.





Bringt die Alternativroute keinen Zeitvorteil, wird die Route mit der Verkehrsstörung fortgesetzt. In beiden Fällen erfolgt eine Navigationsansage.

Kurz vor Erreichen der Verkehrsstörung wird erneut darauf hingewiesen.


Eine Stauumfahrung aufgrund von Verkehrsmeldungen bringt nicht immer einen Zeitvorteil, wenn z. B. die Umfahrungsstrecke überlastet ist. Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig.

Die restliche Route kann manuell gesperrt werden, damit sie neu berechnet wird » Seite 50.

Verkehrsmeldungen in der Kartendarstellung (Auswahl)

Symbol: Bedeutung
 : Stockender Verkehr
 : Stau
 : Unfall
 : Glätte


Symbol: Bedeutung

 : Rutschgefahr

 : Gefahr

 : Baustelle

 : Starker Wind

 : Straßensperrung

Während der Zielführung werden Verkehrsstörungen, die die berechnete Route **nicht** betreffen, grau dargestellt.

Die Länge einer Verkehrsstörung auf der berechneten Route wird mit einer roten Linie dargestellt.

Verkehrsstörungen, die die berechnete Route betreffen und zu einer Neuberechnung derselben geführt haben, werden orange dargestellt.

Die Positionierung eines Symbols zeigt den Beginn einer Verkehrsstörung an, wenn diese über die Verkehrsmeldung eindeutig definiert ist.

vCards importieren (digitale Visitenkarten)

vCards in den Zielspeicher importieren

- Legen Sie den Datenträger mit den gespeicherten vCards ein oder schließen Sie ihn an das Infotainment-System an » Seite 24.
- Drücken Sie im Hauptmenü *Navigation* die Funktionstaste **Einstellungen**.
- Im Menü **Navigationseinstellungen** drücken Sie auf die Funktionstaste **Ziele importieren**.
- Wählen Sie den Datenträger mit den gespeicherten vCards aus der Liste aus.
- Drücken Sie **Alle vCards des Ordners importieren**.
- Bestätigen Sie den Importhinweis mit der Funktionstaste **OK**.

Die gespeicherten vCards werden nun im Zielspeicher gespeichert » Seite 50 und können für die Navigation verwendet werden.

Hinweis

Über die vCard kann nur eine Adresse importiert werden. Bei vCards mit mehreren Adressen wird nur die Hauptadresse importiert.

Meine Sonderziele importieren (Personal POIs)

Eigene Sonderziele (Personal POIs) in einen Sonderzielspeicher importieren

- SD-Karte mit den gespeicherten Sonderzielen einschieben » Seite 24.
- Drücken Sie die Taste **MENU** des Infotainment-Systems und dann auf **Setups**.
- Drücken Sie im Menü **Systemeinstellungen** die Funktionstaste **Systeminformation**.
- Drücken Sie die Funktionstaste **Software aktualisieren**, um die gespeicherten Sonderziele zu importieren.

Die gespeicherten Personal POIs befinden sich jetzt im Sonderzielspeicher » Seite 52 und können zur Navigation genutzt werden.

Die gespeicherten Personal POIs können im Menü **Navigationseinstellungen** unter **Speicher verwalten** » Seite 57 gelöscht werden.

Bildnavigation



Abb. 42 Bilder-Hauptmenü.

Auswahl eines Bildes und Start der Zielführung

Berücksichtigen Sie die Voraussetzungen und unterstützten Bildformate » Seite 35.

- Datenträger mit den gespeicherten Bildern einschieben bzw. mit dem Infotainment-System verbinden » Seite 24.
- Drücken Sie die Taste **MENU** des Infotainment-Systems und wählen Sie dann **Bilder**.
- Drücken Sie die Funktionstaste » **Abb. 42** **1** und wählen Sie den Datenträger aus, auf dem sich die gespeicherten Bilder befinden.
- Wählen Sie da gewünschte Bild.
- Drücken Sie die Funktionstaste **RE**, um eine Zielführung zu starten.

Verkehrszeichenanzeige

Die Verkehrszeichenanzeige muss im Menü **Navigationseinstellungen** » Seite 57 aktiviert sein.

Wenn für die aktuell befahrene Straße in den Navigationsdaten gespeicherte Verkehrschilder verfügbar sind, kann das System sie in der Kartendarstellung anzeigen (z. B. eine Geschwindigkeitsbegrenzung).

Datenaktualität der Navigationsdaten und Einschränkungen des Navigationssystems beachten » Seite 46 !

Verkehrszeichenerkennung

Einige Fahrzeuge sind mit einer Kamera zur Verkehrszeichenerkennung ausgestattet. Wenn eine Verkehrszeichenerkennung im Fahrzeug verbaut und aktiviert ist, werden in der Kartendarstellung zusätzlich die systemseitig erkannten Verkehrszeichen und Zusatzinformationen angezeigt.

Lesen und beachten Sie die Informationen und Hinweise zu der Verkehrszeichenerkennung in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs » **Buch Bedienungsanleitung**.

Zielführung im Demo-Modus

Wenn im Menü **Navigationseinstellungen** unter **Erweiterte Einstellungen** der Demo-Modus aktiviert ist » Seite 57, wird nach dem Start einer Zielführung ein zusätzliches Pop-up-Fenster geöffnet.

- Durch Antippen der Funktionsfläche **Demo-Modus** startet eine „virtuelle Zielführung“ zum eingegebenen Reiseziel.
- Wenn die Funktionsfläche **Normal** angetippt wird, startet eine „reale Zielführung“.

Ablauf und Bedienung einer virtuellen Zielführung sind vergleichbar mit einer realen Zielführung.

Eine virtuelle Zielführung wird nach Erreichen des fiktiven Reiseziels wiederholt und startet immer neu vom Startpunkt, wenn sie **nicht** vorher gestoppt wird.

Wenn im Menü **Navigationseinstellungen** unter **Erweiterte Einstellungen** der Startpunkt für den Demo-Modus manuell bestimmt wurde, startet die virtuelle Navigation von dieser Position.

Ein manuell eingegebener Startpunkt wird von der aktuellen Fahrzeugposition überschrieben, wenn sich das Fahrzeug in Bewegung setzt.

Hinweis

Demo-Modus nach der Nutzung deaktivieren, sonst muss vor jedem Start einer Zielführung ausgewählt werden, ob eine virtuelle oder normale Zielführung gestartet werden soll.

Navigationseinstellungen

Menü **Navigationseinstellungen** öffnen

- Drücken Sie im Hauptmenü **Navigation** die Funktionstaste **Einstellungen**.
- Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

Routenoptionen: Zur Vornahme der Einstellungen für die Routenberechnung.

3 Alternativrouten vorschlagen: Nach dem Start der Zielführung werden drei Alternativrouten vorgeschlagen » Seite 49.

Route: Auswahl der Routenart.

Ökonomie: Berechnung der Route unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte.

Schnell: Schnellste Route zum Ziel.

Kurz: Kürzeste Route zum Zielort, auch wenn dadurch eine längere Fahrzeit benötigt wird.

Funktionstaste: Funktion

Dynamische Route: Die dynamische Zielführung mit TMC ist aktiviert » Seite 54.

Autobahnen meiden: Autobahnen werden bei der Berechnung der Route nicht einbezogen, sofern dies möglich ist.

Fahren und Autozüge meiden: Fahren und Autozüge werden bei der Berechnung der Route nicht einbezogen, sofern dies möglich ist.

Mautstraßen meiden: Mautstraßen werden bei der Berechnung der Route nicht einbezogen, sofern dies möglich ist.

Tunnel meiden: Tunnel werden bei der Berechnung der Route nicht einbezogen, sofern dies möglich ist.

Vignettenpflichtige Straßen meiden: Vignettenpflichtige Straßen (mit einem Aufkleber als Nachweis der Bezahlung der Maut) werden bei der Berechnung der Route nicht einbezogen, sofern dies möglich ist.

Verfügbare Vignetten anzeigen: Zum Markieren der verfügbaren Vignetten auf der Liste **Vignettenpflichtige Straßen meiden** muss aktiviert sein).

Die vignettenpflichtigen Straßen, für die angegeben wurde, dass eine Vignette vorhanden ist, werden in die Berechnung der Route einbezogen.

Karte: Zur Vornahme der Einstellungen zur Kartendarstellung.



Funktionstaste: Funktion

Verkehrszeichen anzeigen^{a)}: Die in den Navigationsdaten gespeicherten Verkehrszeichen für die aktuell befahrene Straße werden während der Zielführung angezeigt » Seite 56.

Bei Fahrzeugen mit Verkehrszeichenerkennung (Sign Assist) werden die vom System erkannten Verkehrszeichen angezeigt » Seite 56.

Spurempfehlung: Während einer Zielführung wird beim Fahren und Abbiegen auf mehrspurigen Straßen eine Zusatzanzeige mit Spurempfehlung eingeblendet. Nur wenn in der Datenbank Informationen über die befahrene Straße und Umgebung vorhanden sind.

Favoriten anzeigen: Die als Favoriten gespeicherten Ziele werden auf der Karte angezeigt (orangefarbenes Symbol).

Sonderziele anzeigen: Gewählte Sonderzielkategorien und Marken werden in der Karte gezeigt.

Kategorien für Sonderziele wählen: Zur Auswahl von Sonderzielkategorien, die auf der Karte angezeigt werden » Seite 52.

Markierungen der Sonderziele anzeigen: Anzeige der Logos der Kategorien ausgewählter Sonderziele (z. B. Anzeige der Logos der Tankstellen).

Tankoptionen: Zur Einstellung der Tankoptionen.

Bevorzugte Tankstellen auswählen: Die ausgewählte Tankstellenmarke wird bei der Suche von Sonderzielen vorrangig angezeigt.

Tankwarnung: Die Tankwarnung ist aktiviert.

Funktionstaste: Funktion

Wenn der Kraftstoffvorrat den Reservestand erreicht, wird die betreffende Warnung erzeugt, um die Suche nach Tankstellen zu ermöglichen.

Navigationsansagen: Zur Einstellung der Navigationsansagen.

Lautstärke: Zur Einstellung der Lautstärke der akustischen Fahrempfehlungen.

Keine Ansagen während eines Anrufs: Während eines Telefongesprächs werden keine akustischen Fahrempfehlungen gegeben.

Erweiterte Einstellungen: Für erweiterte Navigationseinstellungen.

Zeitanzeige: Anzeige  während der Zielführung.

Ankunftszeit: Die voraussichtliche Ankunftszeit am Reiseziel wird angezeigt.

Dauer: Die voraussichtliche Fahrzeit zum Reiseziel wird angezeigt.

Statusleiste: Anzeige  während der Zielführung.

Ziel: Die berechnete Entfernung zum Reiseziel wird angezeigt.

Nächstes Zwischenziel: Die berechnete Entfernung zum nächsten Zwischenziel wird angezeigt.

Hinweis: Landesgrenze überquert: Anzeige der Geschwindigkeitsbeschränkungen bei Überquerung einer Landesgrenze.

Demo-Modus: Wenn bei aktiviertem Demo-Modus eine Zielführung gestartet wird, kann eine virtuelle Zielführung zum eingegebenen Reiseziel gestartet werden » Seite 57.

Funktionstaste: Funktion

Startpunkt des Demo-Modus festlegen: Wenn der Demo-Modus aktiviert ist, kann bei stehendem Fahrzeug zusätzlich ein fiktiver Startpunkt für die virtuelle Zielführung festgelegt werden.

Speicher verwalten: Für Einstellungen bei den gespeicherten Zielen.

Sortierung nach: Sortierfolge der Telefonbuch-Einträge mit gespeicherten Adressdaten (Postadresse) wählen, siehe auch » Seite 50.

Heimatadresse definieren: Zum Zuweisen oder Bearbeiten einer Heimatadresse, siehe auch » Seite 51.

Meine Sonderziele löschen: Zum Löschen der im Sonderzielspeicher gespeicherten Sonderziele » Seite 56.

Meine Sonderziele aktualisieren (SD-Karte): Zum Aktualisieren der gespeicherten Sonderziele » Seite 56.

Benutzerdaten löschen: Zum Löschen der gespeicherten Ziele (bspw. **Letzte Ziele, Zielspeicher**, usw.).

Ziele importieren: Zum Import von digitalen Visitenkarten (vCards) in den Zielspeicher » Seite 55.

Versionsdaten: Informationen über gespeicherte Navigationsdaten.

Höchstgeschwindigkeit: Anzeige der allgemeinen Tempolimits des aktuell befahrenen Landes.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Telefonsteuerung (PHONE)*

Einführung in das Telefonsteuerungssystem

Einleitung zum Thema

Die nachfolgend beschriebenen Telefonfunktionen können über das Infotainment-System gesteuert werden, wenn ein betriebsbereites, mit dem Infotainment-System gekoppeltes und verbundenes Mobiltelefon vorhanden ist.

Um sich mit dem Infotainment-System zu verbinden, muss das Mobiltelefon über die **Funktion Bluetooth®** verfügen.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System verbunden, steht das Telefonsteuerungssystem nicht zur Verfügung.

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne
»» Buch Bedienungsanleitung.

ACHTUNG

Telefonieren bzw. das Bedienen des Mobiltelefons während der Fahrt können vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- In Gebieten ohne oder mit mangelhafter Mobilfunknetzversorgung sowie in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch ggf. abgebrochen bzw. kein Telefongespräch aufgebaut werden - auch kein Notruf!

ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes Mobiltelefon kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Während der Fahrt müssen das Mobiltelefon, sowie die Zubehörteile und andere Vorrichtungen, wie Telefonhalter, Notizblock oder tragbare Infotainment-Systeme, immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbag-wirkungsbereiche befestigt sein bzw. aufbewahrt werden.

ACHTUNG

Bei der Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräte ohne Anschluss an die Außenantenne besteht die Möglichkeit, dass die

Höchstwerte der elektromagnetischen Strahlung im Fahrzeuginnenraum überschritten werden und so die Gesundheit des Fahrers und der Fahrzeuginsassen gefährden. Das gilt auch bei einer nicht ordnungsgemäß installierten Außenantenne.

- Zwischen den Antennen des Mobiltelefons und aktiven Implantaten, wie bspw. einem Herzschrittmacher, muss ein Mindestabstand von 20 Zentimetern eingehalten werden, da Mobiltelefone die Funktion dieser Geräte beeinflussen können.

- Ein eingeschaltetes Mobiltelefon darf nicht in der Nähe bzw. direkt über dem aktiven Implantat, bspw. in der Brusttasche, aufbewahrt werden.

- Schalten Sie das Mobiltelefon unverzüglich aus, wenn Sie glauben, dass es ein aktives Implantat oder irgendein anderes medizinisches Gerät beeinträchtigen könnte.

ACHTUNG

Eine offene Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen und dadurch Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

- Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

VORSICHT

Fahren bei hoher Geschwindigkeit, schlechte Witterungs- und Straßenverhältnisse sowie



die Netzqualität können das Telefonieren im Fahrzeug beeinträchtigen.

Allgemeine Hinweise

Die Bildschirmanzeigen der einzelnen Telefonmenüs sind abhängig vom Funktionsumfang des benutzten Mobiltelefons. Abweichungen sind möglich.

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne
» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Fahrzeugpflege und Instandhaltung.

Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Weitere Informationen zu kompatiblen Bluetooth®-Geräten erhalten Sie beim SEAT Partner oder im Internet.

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons und des Zubehörs.


In Funklöchern kann es zu Empfangsstörungen und zum Abbruch des Gesprächs kommen.

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Hochfrequenz) abgeschirmt. Es ist jedoch möglich, dass elektronische Geräte in einigen Fällen nicht gegen die HF-Signale des Telefonsteuerungssystems abgeschirmt sind. In solchen Fällen kann es zu Störungen kommen.

Hinweis

- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.
- Bei Verbindung der Telefonsteuerung mit einem Gerät mittels Bluetooth®-Technik, dessen Bedienungsanleitung lesen, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Bitte nur kompatible Bluetooth®-Produkte verwenden.

Orte mit besonderen Vorschriften

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon und die Einrichtung für Mobiltelefone an Orten mit Explosionsgefahr aus. Diese Orte sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet
»  in Einleitung zum Thema auf Seite 59. Hierzu gehören beispielsweise:

- Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden.
- Unterdecks auf Schiffen und Fähren.
- Umgebungen von Fahrzeugen, die mit flüchtig (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden.
- Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.

- Jeder andere Ort, an dem der Fahrzeugmotor abzustellen ist.

ACHTUNG

Mobiltelefon an explosionsgefährdeten Orten ausschalten!

VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften und wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, muss das Mobiltelefon immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten Mobiltelefon ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

Bluetooth®

Bluetooth®

Die Bluetooth®-Technologie ermöglicht den Anschluss eines Mobiltelefons an das Telefonsteuerungssystem Ihres Fahrzeugs. Für die Verwendung der Telefonsteuerung mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth®-Technologie ist ein einmaliger Kopplungsprozess notwendig.

Einige Bluetooth®-Mobiltelefone erkennen und verbinden sich automatisch beim Einschalten der Zündung, wenn bereits vorher eine Verbindung hergestellt wurde. Dabei

muss das Mobiltelefon selbst sowie die Bluetooth®-Funktion am Mobiltelefon eingeschaltet sein und alle aktiven Bluetooth®-Verbindungen zu anderen Geräten müssen getrennt sein. Unter Umständen sind weitere Eingaben am Mobiltelefon erforderlich.

Die Bluetooth®-Verbindungen sind kostenfrei.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Bluetooth-Profil®

Wenn ein Mobiltelefon mit der Telefonsteuerung verbunden ist, kann ein Datenaustausch über folgenden Bluetooth®-Profile erfolgen.

Die Verfügbarkeit der Bluetooth®-Profile hängt von der Fahrzeugausstattung und dem Mobiltelefon ab.

Bluetooth®-Profil: Erläuterung	
	Hands-Free-Profil
HFP	Wenn das Mobiltelefon über HFP mit der Telefonsteuerung verbunden ist, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden.
	Message-Access-Profil
MAP	Wenn das mit der Telesteuerung verbundene Mobiltelefon MAP unterstützt, können über die Telefonsteuerung Kurznachrichten (SMS) empfangen, angezeigt und versendet werden ^{a)} » Seite 70.

Bluetooth®-Profil: Erläuterung	
	Phonebook Access Profile
PBAP	PBAP ermöglicht den Zugriff auf das Telefonbuch (Kontakte) eines verbundenen Mobiltelefons.
	Advanced Audio Distribution Profile
A2DP	Profil zur Übertragung von Audiosignalen in Stereo-Qualität (Musikwiedergabe).
	Audio Video Remote Control Profile
AVRCP	Profil zur Anzeige der Titel und zur Steuerung der Wiedergabe im Mobilgerät.

^{a)} Je nach benutztem Mobiltelefon.

Mobiltelefonvorbereitung Basic

Wenn das Mobiltelefon über Bluetooth® Hands-Free-Profil (HFP) mit der Telefonsteuerung verbunden ist, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden.

Die Außenantenne des Fahrzeugs kann *nicht* genutzt werden.

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne

» Buch Bedienungsanleitung.

Mögliche Basic Verbindungsarten

Die Verbindungsarten sind länder- und geräteabhängig.

Erläuterung der Abkürzungen und Begriffe in der Tabelle, siehe » Seite 60.

Gerät 1	Gerät 2
HFP (priorisiert) + A2DP/AVRCP	HFP (assoziiert)
HFP (priorisiert)	HFP (assoziiert) + A2DP/AVRCP
HFP (priorisiert)	HFP (assoziiert)
HFP	A2DP/AVRCP
HFP (priorisiert) + A2DP/AVRCP	—
HFP	—

Komfort-Telefonie

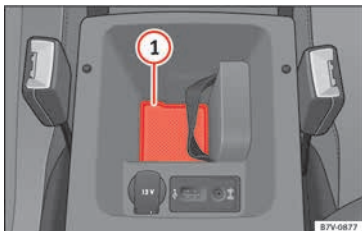


Abb. 43 Ablage in der vorderen Mittelarmlehne zur Anbindung des Mobiltelefons an die Außenantenne des Fahrzeugs.

Die Komfort-Telefonie mit Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs ist ausgelegt für die Mobilfunkstandards GSM 900, GSM 1800 und UMTS 2100.

Ist ein Mobiltelefon über Bluetooth® Hands-Free-Profile (HFP) » Seite 60 mit der Telefonsteuerung verbunden, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden.

Für die Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs muss das Mobiltelefon auf der Ablagefläche » **Abb. 43** ① positioniert werden.

Wenn das Mobiltelefon **nicht** mit der Außenantenne des Fahrzeugs verbunden wird, Hinweise zur Verwendung eines Mobilfunksystems im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne beachten » **Buch Bedienungs-**

anleitung, Kapitel Zubehör, Teileersatz, Instandsetzungen und Umbauten.

Der Einbauort der Ablagefläche für das Mobiltelefon zur Nutzung der Komfort-Telefonie ist fahrzeugabhängig » **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

Besonderheiten

Um die Anbindung des Mobiltelefons an die Außenantenne des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Das verwendete Mobiltelefon sollte die Abmaße von 120 x 67 mm nicht überschreiten.
- Immer nur maximal ein Mobiltelefon auf der Ablagefläche ① positionieren.
- Mobiltelefon ohne Tasche oder Schutzhülle auf der Ablagefläche positionieren.
- Keine metallischen Gegenstände (z.B. Schlüssel, Münzen, usw.) auf die Ablagefläche legen.

Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs herstellen

Beachten Sie die Besonderheiten zur Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs.

- Gegebenenfalls Ablagefach öffnen » **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

- Mobiltelefon auf die Ablagefläche ① legen (Rückseite des Mobilfunksystems muss an der Ablagefläche anliegen).

Wenn das Mobiltelefon richtig positioniert wurde, verbindet sich die Antenne des Mobiltelefons automatisch mit der Außenantenne des Fahrzeugs.

Über einen zusätzlichen Antennenverstärker wird eine gute Übertragungsqualität sichergestellt.

USB-Anschluss

Ausstattungsabhängig kann sich ein USB-Anschluss im Bereich der Ablagefläche befinden, an dem USB-Geräte (z.B. Mobiltelefone oder Media-Player) geladen werden können.

Der zur Verfügung stehende Ladestrom beträgt **maximal 1,6 A**.

Ausstattungsabhängig können angeschlossene USB-Geräte auch als Audioquelle genutzt werden » **Seite 24**.

- Gewünschtes USB-Gerät über ein geeignetes Ladekabel mit dem USB-Anschluss verbinden.

Der Ladevorgang wird mit Ausschalten der Zündung oder Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschloss automatisch unterbrochen.

Geeignete USB-Ladekabel sind bei einem SEAT Partner erhältlich.

Mobiltelefone am Infotainment-System koppeln und verbinden

Es können bis zu **2** Bluetooth®-Geräte zeitgleich mit dem Infotainment-System verbunden sein.

Um Mobiltelefone über das Infotainment-System bedienen zu können, ist eine **einmalige** Kopplung des jeweiligen Mobiltelefons und des Infotainment-Systems erforderlich.

Die Kopplung sollte nur bei stehendem Fahrzeug erfolgen.

Voraussetzungen

- Die Zündung ist eingeschaltet.
- Trennen Sie ggf. den Kopfhörer vom verbundenen Mobiltelefon.
- **Bluetooth®-Funktion** muss am Mobiltelefon und am Infotainment-System aktiviert und sichtbar gesetzt werden.
- Die **Tastensperre** am Mobiltelefon muss ausgeschaltet sein.

Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

Während des Kopplungsprozesses sind Eingaben über die Tastatur des Mobiltelefons er-

forderlich. Halten Sie dazu Ihr Mobiltelefon bereit.

Mobiltelefonkopplung starten

- Drücken Sie die Taste **PHONE** des Infotainment-Systems.
- Funktionstaste **Telefon suchen** antippen.

Wenn die Suche beendet ist, werden auf dem Display die Namen der gefundenen Bluetooth®-Geräte angezeigt.

- Das zu koppelnde Mobiltelefon aus der Liste der gefundenen Bluetooth®-Geräte aufrufen.

Das Infotainment-System und das Mobiltelefon können miteinander verbunden werden. Um die Verbindung der beiden Geräte abzuschließen, müssen möglicherweise weitere Daten in das Mobiltelefon und das Infotainment-System eingegeben werden.

- Falls erforderlich, bestätigen Sie Kopplung im Mobiltelefon.

Je nach Mobiltelefon:

- Geben Sie im Mobiltelefon den PIN-Code ein, der auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigt wird.

ODER:

- Vergleichen Sie den auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigten PIN-Code

mit demjenigen, der auf dem Mobiltelefon erscheint. Wenn er übereinstimmt, müssen Sie ihn auf **beiden** Geräten bestätigen.

Wenn die Kopplung erfolgreich abgeschlossen wurde, wird das Hauptmenü *PHONE* angezeigt und das im Mobiltelefon gespeicherte Telefonbuch, Anruflisten sowie SMS werden automatisch geladen. Gegebenenfalls ist eine Bestätigung am Mobiltelefon notwendig.

Die Dauer des Ladevorgangs ist vom Umfang der im Mobiltelefon gespeicherten Daten abhängig. Nach dem Ladevorgang sind die Daten im Infotainment-System verfügbar.

Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen

Es können mehrere Mobiltelefone mit dem Infotainment-System gekoppelt sein, aber nur bis zu **2** Geräte können zeitgleich mit dem Infotainment-System verbunden sein.

Beim Einschalten des Infotainment-Systems wird automatisch eine Verbindung zu den Mobiltelefonen hergestellt, die zuletzt verbunden waren. Kann zu diesen Mobiltelefonen keine Verbindung aufgebaut werden, versucht die Telefonsteuerung automatische eine Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte herzustellen.

Die **maximale** Reichweite einer Bluetooth®-Verbindung beträgt etwa **10 Meter**

(11 Yards). Die aktive Bluetooth®-Verbindung wird unterbrochen, wenn diese Reichweite überschritten wird. Die Verbindung wird **automatisch** wiederhergestellt, sobald sich das Gerät wieder in Bluetooth®-Reichweite befindet.

Hinweis

Für weitere Informationen zur Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen, setzen Sie sich mit einem SEAT Händler in Verbindung..

Telefonsteuerung ausschalten

- Aktives Gespräch beenden.
- Schalten Sie die Zündung aus.
- Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss ziehen.
- Schalten Sie das Mobiltelefon aus.

Wenn der Fahrzeugschlüssel nach dem Ausschalten der Zündung im Zündschloss bleibt, ist die Telefonsteuerung **nicht** ausgeschaltet. Erst nach Ablauf der 15-minütigen Abschaltzeit (Werkseinstellung) ist die Telefonsteuerung ausgeschaltet.

Hinweis

Wenn ein Mobiltelefon mit der Telefonsteuerung verbunden war, bleibt nach dem Ausschalten der Telefonsteuerung die Sendeeinheit des Mobilfunktelefons eingeschaltet. Ge-

gebenfalls muss das Mobiltelefon ausgeschaltet werden.

Beschreibung des Telefonsteuerungssystems

Einleitung zum Thema

Einige Funktionen und Einstellungen können nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden und sind nicht auf allen Mobiltelefonen verfügbar.

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Die Telefonsteuerung kann bis zu 20 Geräte erkennen.

- Ein Gerät kann zeitgleich über das Profil Freisprechen (HFP) und über das Profil Audiowiedergabe (A2DP) verbunden sein » Seite 63.
- **ODER:** Es können 2 Geräte zeitgleich (priorisiert oder assoziiert) über das Profil Freisprechen (HFP) verbunden sein. Dabei kann eines der verbundenen Geräte zusätzlich über das Profil Audiowiedergabe (A2DP) verbunden sein » Seite 63.

Priorisiertes Mobiltelefon

Ein als priorisiert verbundenes Mobiltelefon hat **vollen** Zugriff auf das Benutzerprofil.

Es stehen alle Funktionen der Telefonsteuerung zur Verfügung.

Assoziiertes Mobiltelefon

Ein als assoziiert verbundenes Mobiltelefon hat **keinen** Zugriff auf das Benutzerprofil.

Eingehende Anrufe können über die Telefonsteuerung angenommen und geführt werden.

Ausgehende Anrufe können nur über die Telefonsteuerung geführt werden, wenn sie über das Mobiltelefon gestartet wurden.

Während eines Anrufs stehen die Funktionen » Seite 66, Während eines Telefongesprächs zur Verfügung.

Benutzerprofil

Ein verbundenes Mobiltelefon wird in der Telefonsteuerung als Benutzerprofil gespeichert.

Es können **maximal 4 Benutzerprofile** für Mobiltelefone in der Telefonsteuerung hinterlegt werden. Wenn ein weiteres Mobiltelefon gekoppelt wird, wird automatisch das am längsten nicht verwendete Benutzerprofil gelöscht.

Im Benutzerprofil werden Telefonbuchdaten, gespeicherte Favoriten (Kurzwahltasten) und

Einstellungen im Menü **Einstellungen Benutzerprofil** gespeichert.

Wenn das Mobiltelefon erneut mit der Telefonsteuerung verbunden wird, stehen die Daten und Einstellungen wieder zur Verfügung.

Werden bei bestehender Verbindung, Telefonbucheinträge des Mobiltelefons verändert, kann eine manuelle Aktualisierung der Telefonbuchdaten über das Menü **Einstellungen Benutzerprofil** gestartet werden » Seite 73. Beim erneuten Einschalten des Mobiltelefons (z. B. auf der nächsten Reise) wird das Telefonbuch automatisch aktualisiert.

Hinweis

Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.

Hauptmenü PHONE

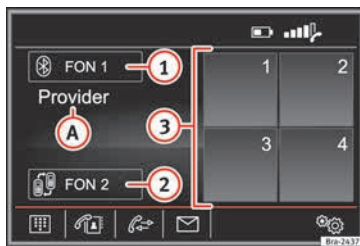


Abb. 44 Hauptmenü PHONE.



Abb. 45 Eingehender Anruf.

Hauptmenü PHONE öffnen

Infotainment-Taste **PHONE** drücken, um das Hauptmenü **PHONE** zu öffnen » **Abb. 44**.

Funktionstaste: Funktion

- | | |
|-------------------------|--|
| 1 | Priorisiertes ^{a)} und verbundenes Mobiltelefon.
Antippen, um ein anderes Mobiltelefon oder ein weiteres zu verbinden oder zu koppeln. |
| 2^{b)} | Assoziiertes ^{a)} und verbundenes Mobiltelefon.
Antippen, um die Priorisierung zu wechseln. Das assoziierte wird zum priorisierten Mobiltelefon und umgekehrt. |
| 3 | Favoriten (Kurzwahltasten), die mit einem Kontakt belegt werden können » Seite 71. |
| Nr. wählen | Zum Öffnen des Ziffernblocks zur Eingabe einer Rufnummer » Seite 67. |
| Kontakte | Telefonbuch des gekoppelten Mobiltelefons öffnen » Seite 68. |
| SMS^{a)} | Menü Kurzmitteilungen (SMS) öffnen » Seite 70. |
| Anrufe | Anruflisten des gekoppelten Mobiltelefons öffnen » Seite 71. |
| Einstellungen | Menü Einstellungen Telefon öffnen » Seite 72. |
| ☎ | Drücken, um einen Anruf anzunehmen . » |

Funktionstaste: Funktion

Drücken Sie **um einen Anruf zu beenden**.



ODER: Drücken, um einen eingehenden Anruf **abzulehnen**.



Drücken, um den Klingelton während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.

- a) Weitere Informationen zu priorisierten oder assoziierten Mobiltelefonen und dem Benutzerprofil » Seite 64.
- b) Wird nur angezeigt, wenn das assoziierte Mobiltelefon verbunden ist.
- c) Abhängig von dem verbundenen Mobiltelefon.

Anzeigen und Symbole des Telefonsteuerungssystems

Anzeige: Bedeutung

A

Name des Mobilfunknetzbetreibers (Provider) bei dem die eingelegte SIM-Karte des verbundenen Mobiltelefons angemeldet ist.

Anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens. Wenn zu dem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann es angezeigt werden » Seite 72.

B

Bei einem eingehenden Anruf, wird der Name des Mobiltelefons angezeigt, an das der Anruf gerichtet ist (priorisiertes oder assoziiertes Mobiltelefon).



Ladezustand des verbundenen Mobiltelefons.

Anzeige: Bedeutung



Signalstärke der derzeit empfangenen Mobilfunksendestation.

Während eines Telefongesprächs



Abb. 46 Während eines Telefongesprächs.

Wenn die Verbindung zu einer Rufnummer aufgebaut wurde, wechselt das Hauptmenü **PHONE** in die Ansicht **Telefongespräch** » **Abb. 46**.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung



Antippen, um das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung während eines Gesprächs auszuschalten (Funktionstaste **B**) wechselt zu **B**).

A



Antippen, um das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung während eines Gesprächs einzuschalten (Funktionstaste **A**) wechselt zu **A**).



Antippen, um das Gespräch über die Mobiltelefonvorbereitung zu führen.

Anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens. Wenn zu dem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann es angezeigt werden » Seite 72.

B

Bei einem eingehenden Anruf, wird der Name des Mobiltelefons angezeigt, an das der Anruf gerichtet ist (priorisiertes oder assoziiertes Mobiltelefon).

Antippen, um die Detailsicht des Kontakts zu öffnen.

Antippen, um einen Anruf zu halten.



Während ein Gespräch gehalten wird, ist die Audioübertragung unterbrochen. Gespräche im Fahrzeug werden nicht übertragen.



Antippen, um ein Gespräch zu beenden.

- a) Die Funktionstaste wird nur angezeigt, wenn ein Gespräch über das Mobiltelefon geführt wird.

Funktionen während eine Telefongesprächs.

Verfügbare Funktionen	
Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung stummschalten	Funktionsfläche antippen. Das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung wird stummgeschaltet (Funktionstaste wechselt zu).
Das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung wieder einschalten.	Funktionsfläche antippen. Das Mikrofon wird aktiviert (Funktionstaste wechselt zu).
Telefongespräch über das Mobiltelefon führen	Funktionstaste und anschließend antippen. Die Freisprechfunktion ist deaktiviert und das Gespräch wird über das Mobiltelefon fortgesetzt (Funktionstaste wechselt zu).
Telefongespräch wieder über die Mobiltelefonvorbereitung führen	Funktionsfläche antippen. ODER: Funktionstaste und anschließend antippen. Die Freisprechfunktion ist aktiviert und das Gespräch wird über die Mobiltelefonvorbereitung fortgesetzt (Funktionstaste wechselt zu).

Menü Telefonnummer eingeben



Abb. 47 Menü Telefonnummer eingeben.



Abb. 48 Menü Telefonnummer eingeben (Kontakt aus Liste wählen).

Menü öffnen Telefonnummer eingeben

Drücken Sie die Funktionstaste (Nummer wählen) , um das Menü **Telefonnummer eingeben** zu öffnen.

Verfügbare Funktionen


SOS Notruf ^(a)	Funktionstaste drücken, um einen Notruf durchzuführen.
Pannruf ^(a)	Drücken Sie die Funktionstaste, um Hilfe im Notfall zu erhalten. Dazu steht das SEAT Partnernetz mit seinen Service Mobilien zur Verfügung.
i Inforuf ^(a)	Drücken Sie die Funktionstaste, um Informationen zu der Marke SEAT, S.A. und zu ausgewählten Zusatzdiensten im Hinblick auf den Verkehr und Ihre Reisen zu erhalten.
Mailbox anrufen	Drücken Sie die Funktionstaste (Anrufbeantworter), um die Verbindung zu stabilisieren. ODER: Funktionstaste ca. 2 Sekunden lang antippen, um die Verbindung herzustellen. Wenn Sie die Nummer der Mailbox nicht gespeichert haben, geben Sie sie ein und bestätigen Sie mit . Bereits gespeicherte Rufnummern können im Menü Einstellungen Benutzerprofil geändert werden »» Seite 73.



Verfügbare Funktionen

<p> ^{b)} Vorwahlfunktion</p>	<p>Die Vorwahlfunktion ermöglicht es, der eingegebenen oder gespeicherten Telefonnummer eine Nummer beim Wählen voranzustellen, z.B. um auf einem anderen SIM-Profil zu telefonieren (Dual/Twin-Bill) oder um Service- und Steuerbefehle im Mobilfunknetz zu annullieren (z.B. Unterdrückung der Rufnummer).</p> <p>Rufnummer ohne Vorwahl eingeben und Funktionstaste  drücken.</p> <p>Die im Menü Einstellungen des Benutzerprofils » Seite 73 gespeicherte Vorwahl wird automatisch vor die eingegebene Nummer gestellt und der Anruf durchgeführt.</p>
<p> ^{a)} Spracheingabe</p>	<p>Funktionstaste drücken, um eine Verbindung über die Sprachbedienung zu einer Telefonnummer aufzubauen.</p>
<p>Telefonnummer eingeben</p>	<p>Telefonnummer über die Tastatur eingeben.</p> <p>Funktionstaste  antippen, um ein Telefongespräch zu führen.</p>

Verfügbare Funktionen

<p>Kontakt aus der Liste auswählen.</p>	<p>Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontakts über die Tastatur ein. In der Kontaktliste erscheinen die verfügbaren Einträge » Abb. 48.</p> <p>Suchen Sie in der Kontaktliste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen.</p>
<p>Eingabe einer Ländervorwahl</p>	<p>Bei der Eingabe einer Ländervorwahl kann anstelle der ersten beiden Ziffern (z. B. „00“) das Zeichen „+“ eingegeben werden.</p> <p>Funktionstaste  ca. 2 Sekunden lang antippen, um das Symbol + hinzuzufügen.</p>

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

^{b)} Die Funktionstaste erscheint nur, wenn die Vorwahlfunktion im Menü **Einstellungen des Benutzerprofils** » Seite 73 aktiviert ist.

Menü Kontakte (Telefonbuch)



Abb. 49 Menü Kontakte (Telefonbuch).




Abb. 50 Suchmaske.

Nach dem ersten Kopplungsprozess dauert es einige Zeit, bis die Kontakte¹⁾ des gekoppelten Mobiltelefons am Infotainment-System zur Verfügung stehen. Je nach Umfang der zu übertragenden Daten kann dieser Vorgang in etwa bis zu einer Stunde dauern. Möglicherweise müssen Sie die Übertragung der Daten auf das Mobiltelefon bestätigen.





Die Kontakte können auch während eines laufenden Gesprächs aufgerufen werden.


Wenn zu dem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann es in der Liste neben dem Eintrag angezeigt werden » Seite 72.

Menü Kontakte öffnen

Funktionstaste **Kontakte**  drücken, um das Menü **Kontakte** zu öffnen.

Verfügbare Funktionen	
Kontakt aus der Liste auswählen.	Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen. ODER: Wenn unter dem Kontakt mehrere Nummern gespeichert sind, klicken Sie zuerst auf den Kontakt und dann auf die gewünschte Nummer, um die Verbindung herzustellen.

Verfügbare Funktionen	
Kontaktsuche über die Suchmaske	Drücken Sie die Funktionstaste Suchen  » Abb. 49  , um die Suchmaske zu öffnen. Geben Sie in der Suchmaske den gesuchten Namen ein » Abb. 50 . Während die Zeichen eingegeben werden, wird ein Kontakt im Eingabefeld angezeigt. Rechts neben dem Eingabefeld wird die Anzahl der übereinstimmenden Ergebnisse angezeigt. Tippen Sie auf die Funktionstaste, um zur Liste zu wechseln. Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen.
Detailansicht eines Kontakts öffnen	Funktionstaste  » Abb. 49 neben dem Eintrag in der Kontaktliste drücken. In der Detailansicht werden alle Telefonnummern und ggf. die unter dem betreffenden Kontakt gespeicherte Adresse angezeigt.
Kontaktnamen vorlesen ^{a)}	In der Detailansicht Funktionstaste  drücken, damit die Sprachbedienung den Kontaktnamen ansagt.

Verfügbare Funktionen	
Kontakt anrufen	In der Detailansicht die gewünschte Rufnummer antippen, um die Verbindung aufzubauen.
Kurzmitteilung (SMS) an einen Kontakt senden	In der Detailansicht die Funktionstaste  drücken. Siehe auch » Seite 70, Menü Kurzmitteilungen (SMS).
Zielführung zu einem Kontakt starten ^{a)}	Wenn vollständige Adressdaten zu dem Kontakt gespeichert sind, kann die Zielführung zur Adresse des Kontakts gestartet werden. In der Detailansicht die Funktionstaste  drücken, um die Zielführung zu starten.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Hinweis
Die Verfügbarkeit der Kontakte ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

¹⁾ Je nach Gerät werden nur die Kontakte aus dem Telefonspeicher geladen.

Menü Kurzmitteilungen (SMS)

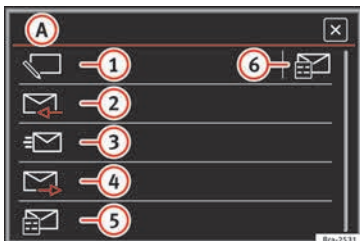


Abb. 51 Menü Kurznachrichten (SMS).



Abb. 52 Übersicht möglicher Funktionstasten in den Untermenüs.

Voraussetzungen

Um Kurzmitteilungen (SMS) über das Infotainment-System empfangen, anzeigen und versenden zu können, **muss** das mit dem Infotainment-System verbundene Mobiltelefon

das Bluetooth®-Profil **MAP** » Seite 60 unterstützen.

Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth-Geräte kann nicht sichergestellt werden, dass alle Funktionen ausführbar sind.

Menü Kurzmitteilung (SMS) öffnen

- Tippen Sie im Hauptmenü *PHONE* auf die Funktionstaste **SMS**.

Funktionstaste: Funktion

Anzeige des gewählten Menüs.

- Ⓐ **SMS**: Zurück in das Menü Kurzmitteilungen (SMS) » **Abb. 51**.

1 **Neue SMS**: Erstellen und versenden einer SMS.

2 **Posteingang**: Zum Öffnen des Ordners der empfangenen SMS.

3 **Gesendet**: Zum Öffnen des Ordners der gesendeten SMS.

4 **Postausgang**: Ordner Postausgang öffnen. Hier werden SMS gespeichert, die noch nicht gesendet wurden.

5 **Entwürfe**: Ordner Entwürfe öffnen. Hier werden SMS aufbewahrt, die als Entwurf gespeichert wurden.

Öffnet das Menü **Vorlagen**: Textvorlage aus Liste wählen.

6 Während einer aktiven Zielführung steht eine Vorlage mit dem aktuellen Reiseziel zur Verfügung (**Bin auf dem Weg nach <...> <...>**).

Funktionstaste: Funktion

- ✗ Zurück in das Hauptmenü *PHONE*.

Mögliche Funktionstasten der Untermenüs

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Funktionen, ist abhängig von dem verbundenen Mobiltelefon.

Funktionstaste: Funktion

7 Die Sprachbedienung liest den Text der SMS vor.

Öffnet das Menü **Optionen**.

8 **Antworten mit Entwurf**: Zur Auswahl einer Textvorlage aus einer Liste.

Telefonnummern anzeigen: In der Nachricht enthaltene Telefonnummern werden angezeigt.

9 Zur Weiterleitung einer SMS.

10 Zur Beantwortung einer eingegangenen SMS.

11 Text wird als Entwurf gespeichert und kann zu einem späteren Zeitpunkt versendet werden.

12 Öffnet das Menü **Vorlagen**: Textvorlage aus Liste wählen, siehe auch 6.


13 Ziffernblock **[*]** öffnen und eine Telefonnummer eingeben.

ODER: Empfänger aus der Kontaktliste wählen.

14 Weitere Empfänger durch Eingabe einer Telefonnummer oder aus der Kontaktliste hinzufügen.

15 SMS versenden.

Funktionstaste: Funktion

- 16 Zum Löschen einer SMS.
- 17 Ziffernblock  öffnen und eine Telefonnummer eingeben.

Menü Anrufe (Anruflisten)

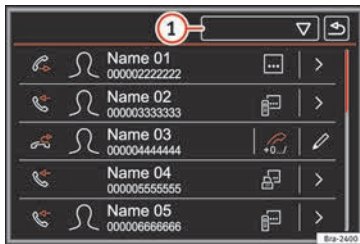




Abb. 53 Menü Anrufe (Anruflisten).

Wenn eine Rufnummer als Kontakt gespeichert ist, wird in der Anrufliste anstelle der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.


Wenn zu dem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann es in der Anrufliste neben dem Namen angezeigt werden »» Seite 72.


Menü Anrufe öffnen


- Funktionstaste  drücken, um das Menü **Anrufe** zu öffnen.


- Funktionstaste  »» **Abb. 53** 1 drücken.
- Wählen Sie die gewünschte Anrufliste aus: **Alle**, **In Abwesenheit**, **Gewählte Nrn.** oder **Angenommene**.


Anzeige: Bedeutung


 **Verpasste**: Anzeige der Rufnummern der Anrufe in Abwesenheit bzw. nicht angenommener Anrufe.

 **Gewählte Nrn.**: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem gewählt wurden.

 **Empfangene**: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem angenommen wurden.

 Die gespeicherte Vorwahl wird automatisch vor die Rufnummer gestellt und eine Verbindung aufgebaut. Siehe auch »» Seite 67, Menü Telefonnummer eingeben.

 Detailsicht eines Kontakts öffnen. In der Detailsicht werden alle Telefonnummern und ggf. die unter dem betreffenden Kontakt gespeicherte Adresse angezeigt.

 Die Rufnummer wird in das Menü *Telefonnummer eingeben* übernommen »» Seite 67.

Hinweis

Die Verfügbarkeit der Anruflisten ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Favoriten (Kurzwahltasten)

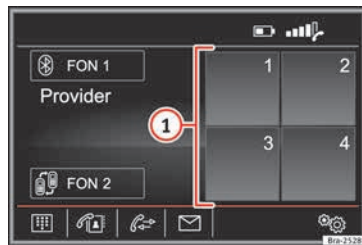


Abb. 54 Hauptmenü PHONE.

Die Favoriten (Kurzwahltasten) »» **Abb. 54** 1 können mit einem Eintrag aus der Kontaktliste belegt werden.

Wenn zu dem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann es in der jeweiligen Taste angezeigt werden »» Seite 73.

Alle Favoriten müssen manuell belegt werden und sind dann einem Benutzerprofil zugeordnet. »»

Funktionen Favoriten

Verfügbare Funktionen	
Favorit belegen	<p>Im Hauptmenü <i>PHONE</i> eine freie Funktionstaste drücken.</p> <p>Funktionstaste (Suchen) drücken, um einen Kontakt zu wählen.</p> <p>Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.</p>
Favorit bearbeiten	<p>Im Hauptmenü <i>PHONE</i> Favorit gedrückt halten, bis die Kontaktliste geöffnet wird.</p> <p>Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.</p>
Favorit löschen	<p>Die Favoriten können im Menü Einstellungen Benutzerprofil unter Favoriten verwalten gelöscht werden » Seite 73.</p>
Verbindung zu einem Favorit herstellen	<p>Im Hauptmenü <i>PHONE</i> die mit dem Favorit belegte Funktionstaste drücken, um die Verbindung zu der dort gespeicherten Telefonnummer aufzubauen.</p>

Hinweis

Als Favorit gespeicherte Kontakte werden nicht automatisch aktualisiert. Wenn ein als Favorit gespeicherter Kontakt im Mobiltelefon geändert wird, muss die Funktionstaste erneut belegt werden.

Einstellungen Telefon

Menü **Einstellungen Telefon** öffnen

- Im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste **(Einstellungen)** drücken.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

(Freisprechen)^{a)}: Freisprechfunktion ist aktiviert. Drücken Sie die Funktionstaste während eines Telefongesprächs, um das Gespräch über das Mobiltelefon zu führen.

(Telefon auswählen): Bluetooth®-Gerät aus der Liste wählen, das mit dem Infotainment-System verbunden werden soll.

(Telefon suchen): Drücken, um ein Bluetooth® zu verbinden.

(Bluetooth): Öffnet das Menü **Einstellungen Bluetooth** » Seite 72.

Funktionstaste: Funktion

(Nutzerprofil): Öffnet das Menü **Einstellungen Benutzerprofil** » Seite 73.

^{a)} Diese Funktionstaste ist nur während eines Telefongesprächs sichtbar.

Einstellungen Bluetooth®

Menü **Einstellungen Bluetooth** öffnen

- Im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste **(Einstellungen)** drücken.
- **ODER**: Infotainment-Taste **(SETUP)** drücken.
- Im Anschluss Funktionstaste **(Bluetooth)** drücken.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

(Bluetooth): Drücken Sie darauf, um Bluetooth® zu deaktivieren. Alle aktiven Verbindungen werden ausgeschaltet.

(Sichtbarkeit): Bluetooth® Sichtbarkeit ein- und ausschalten.

(Sichtbar): Die Bluetooth® Sichtbarkeit ist aktiv.

Funktionstaste: Funktion

Verdeckt: Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die externe Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein.

Name: Anzeige bzw. Ändern des Gerätenamens. Dieser Name wird auf anderen Bluetooth®-Geräten in den Bluetooth®-Einstellungen angezeigt.

Gekoppelte Geräte: Anzeige der gekoppelten Geräte. Um Bluetooth®-Geräte und Bluetooth®-Profile ein- und auszuschalten.

Geräte suchen: Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite beträgt ca. **10 Meter**.

BT-Audio (A2DP/AVRCP): Wenn eine externe Audioquelle über Bluetooth® mit dem Infotainment-System verbunden werden soll, muss diese Funktion aktiviert sein
» Seite 34.

Einstellungen Benutzerprofil

Menü Einstellungen Benutzerprofil öffnen

- Im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste **Einstellungen** drücken.
- Anschließend Funktionstaste **Benutzerprofil** antippen.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden

sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

Favoriten verwalten: Favoriten bearbeiten » Seite 71.

Alle löschen: Es werden alle Favoriten gelöscht.

Freie Funktionstaste: Drücken, um einen Kontakt aus der Kontaktliste als Favorit zu speichern.

Belegte Funktionstaste: Drücken, um die gespeicherte Nummer zu löschen.

Mailbox-Nr.: Zur Eingabe bzw. Änderung der Mailboxnummer.

Vorwahl: Zur Eingabe der Vorwahl, die vor der eingegebenen Nummer gewählt werden muss » Seite 67.

Sortierung nach: Reihenfolge der Telefonbucheinträge festlegen (nach **Name** oder **Vorname**).

Kontakte importieren: Antippen, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons zu importieren oder das bereits importierte Telefonbuch zu aktualisieren.

Andere Benutzerprofile löschen: Zum Löschen aller nicht aktiven Benutzerprofile oder eines Profils.

Klingelton auswählen^{a)}: Zur Auswahl des Klingeltons aus einer Liste vordefinierter Melodien (Klingeltöne). Der ausgewählte Klingelton wird wiedergegeben und bleibt beim Verlassen des Untermenüs eingestellt.

Hinweis: Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht: Wenn bereits eine aktive Bluetooth®-Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht, wird die Meldung „**Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht**“ beim Ausschalten der Zündung angezeigt.

Funktionstaste: Funktion

Bilder für Kontakte anzeigen^{a)}: Wenn zu einem Kontakt ein Bild gespeichert ist, kann dieses in den Anruflisten, im Telefonbuch und als Favorit gespeichert werden.

^{a)} Je nach benutztem Mobiltelefon.

Einstellungen

Menü- und Systemeinstellungen (SETUP)

Hauptmenü Einstellungen System

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Hauptmenü Einstellungen System öffnen

- Drücken Sie die Taste **SETUP** des Infotainment.
- **ODER:** Infotainment-Taste **MENU** und anschließend die Funktionstaste **Einstellungen** drücken.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

Bildschirm: Zur Einstellung des Displays.

Display aus (in 10 Sek.): Ist die Funktion aktiviert und das Infotainment-System wird nicht benutzt, schaltet sich der Bildschirm nach etwa 10 Sekunden automatisch aus. Durch Antippen des Displays oder einer der Tasten des Infotainment-Systems schaltet sich das Display wieder ein.

Funktionstaste: Funktion

Helligkeitsstufe: Zur Auswahl der Helligkeitsstufe des Displays.

Tag/Nacht: Zur Auswahl der Art der Anzeige (**Tag**, **Nacht** oder **Automatisch**).

Bestätigungston: Der Bestätigungston für das Antippen einer Funktionstaste ist aktiviert.

Näherungssensoren: Die Näherungssensoren sind aktiviert. Siehe auch » Seite 10, Näherungssensoren.

Zeit anzeigen im Standby-Modus: Im Standby-Modus wird die Zeit auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigt.

Zeit und Datum: Uhrzeit und Datum einstellen.

Zeitquelle: Zur Auswahl der Uhrzeitquelle (GPS oder manuell).

GPS: Uhrzeit und Datum können über die Funktionstaste **Zeitzone** ausgewählt werden. In diesem Fall sind die Funktionstasten **Uhrzeit** und **Datum** zur manuellen Eingabe nicht aktiv.

Manuell: Uhrzeit und Datum können manuell über die Funktionstasten **Uhrzeit** und **Datum**.

Uhrzeit: Zur manuellen Einstellung der Uhrzeit.

Sommerzeit automatisch einstellen: Die Uhrzeit wird automatisch eingestellt.

Zeitzone: Zur Einstellung der gewünschten Zeitzone.

Uhrzeitformat: Zur Auswahl des Zeitformats (12 oder 24 Stunden).

Datum: Zur Einstellung des aktuellen Datums.

Funktionstaste: Funktion

Datumsformat: Format für die Datumsanzeige wählen (**TT.MM.JJJJ**, **JJJJ-MM-TT** oder **MM-TT-JJJJ**).

Sprache / Language: Gewünschte Sprache zur Text- und Sprachausgabe wählen.

Tastatur¹⁾: Gewünschtes Layout wählen (Alphabetisch oder Tastaturlayout).

Zusätzliche Sprachen der Tastatur¹⁾: Zur Auswahl zusätzlicher Sprachen der Tastatur.

Einheiten: Maßeinheiten für Anzeigen im Fahrzeug festlegen.

Entfernung, Geschwindigkeit, Temperatur, Volumen, Verbrauch und Druck.

Datenübertragung mobile Geräte²⁾: Einstellungen zur Bedienung des Infotainment-Systems durch Apps auf mobilen Endgeräten (z.B. Titelwechsel im Media-Betrieb).

Externe Apps: Die Protokollschnittstelle zu Apps auf mobilen Endgeräten ist aktiviert. Deaktivieren der Funktion verhindert weitere Einstellungen.

Bedienung durch Apps

Ausschalten: Über eine App ausgeführte Aktionen werden **nicht** durchgeführt.

Bestätigen: Über eine App durchgeführte Aktionen müssen vor der Durchführung am Infotainment-System bestätigt werden.

Zulassen: Über eine App ausgeführte Aktionen werden **ohne** Bestätigung durchgeführt.

Funktionstaste: Funktion

Sprachbedienung¹⁾: Zur Einstellung der Sprachbedienung
» Seite 10.

Sicher entfernen: Gewünschten Datenträger vom System abmelden. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.

Werkseinstellungen: Nach Zurücksetzen auf die Werkseinstellung werden die **vorgenommenen Eingaben und Einstellungen** je nach den ausgewählten Einstellungen **gelöscht**.

Bluetooth: Öffnet das Menü **Einstellungen Bluetooth** » Seite 72.

Systeminformation: Anzeige der Systeminformation (Seriennummer, Hardware- und Software-Version).

Software aktualisieren¹⁾: Softwarestände aktualisieren. SD-Karte **nicht** entnehmen, während die Softwarestände installiert werden.

Copyright: Informationen über das Urheberrecht.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

Hinweis

Für das korrekte Funktionieren des Infotainment-Systems ist es wichtig, dass Datum und Uhrzeit im Fahrzeug richtig eingestellt sind.

Klang- und Lautstärkeinstellungen

Einstellungen vornehmen

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Hauptmenü Einstellungen Klang öffnen

- Infotainment-Taste **(SOUND)**¹⁾ drücken.
- **ODER**: Infotainment-Taste **(MENU)** drücken und anschließend **(Klang)** wählen.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionstaste: Funktion

Lautstärke: Zur Einstellung der Lautstärke.

Durchsagen¹⁾: Zur Einstellung der Lautstärke der Verkehrsdurchsagen.

Navigationsansagen¹⁾: Zur Einstellung der Lautstärke der akustischen Fahrempfehlungen.

Sprachbedienung¹⁾: Zur Einstellung der Lautstärke der Sprachbedienung.

Funktionstaste: Funktion

Maximale Lautstärke beim Einschalten: Zur Einstellung der maximalen Lautstärke beim Einschalten des Gerätes.

Lautstärkeanpassung (GALA): Zur Einstellung der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärkeanpassung. Die Wiedergabelautstärke passt sich automatisch der Fahrgeschwindigkeit an.

Lautstärke AUX: Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke der über die Multimediabuchse AUX-IN angeschlossenen Audioquellen AUX-IN (**Leise, Mittel** oder **Laut**). Siehe auch » Seite 76, Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen.

Audio Bluetooth: Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke der angeschlossenen Audioquellen über Bluetooth® (**Leise, Mittel** oder **Laut**). Siehe auch » Seite 76, Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen.

Tiefen - Mitten - Höhen¹⁾: Zur Einstellung der Klangfarbe.

Balance - Fader¹⁾: Zur Einstellung der Klangverteilung. Das Fadenkreuz zeigt den aktuellen Klangschwerpunkt im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangverteilung zu ändern, tippen Sie kurz in der Innenraumansicht auf die gewünschte Position oder verwenden Sie die Pfeiltasten zur schrittweisen Durchführung der Änderung. Um den Klangschwerpunkt in der Innenraumansicht zu zentrieren, tippen Sie die Funktionstaste zwischen den Pfeilen an.

Bestätigungston: Der Bestätigungston für das Antippen einer Funktionstaste ist aktiviert. »

¹⁾ Geräteabhängig

Funktionstaste: Funktion

Keine Navigationsansagen bei Anruf^{a)}: Während eines Telefongesprächs werden keine akustischen Fahrempfehlungen gegeben.

Dynaudio Klangeigenschaften^{b)}: Klangeigenschaften wählen oder einstellen.

Einzelnen: Individuelle Einstellung der Klangeigenschaften.

Profil: Zur Einstellung der Klangeigenschaften durch Auswahl eines der 4 voreingestellten Klangprofile (**Authentic**), (**Soft**), (**Dynamic**) oder (**Speech**).

Dynaudio Sound-Fokus^{b)}: Klangschwerpunkt (Balance-Fader) einstellen.

Einzelnen: Zur Einstellung der Klangverteilung. Das Fadenkreuz zeigt den aktuellen Klangschwerpunkt im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangverteilung zu ändern, tippen Sie kurz in der Innenraumansicht auf die gewünschte Position oder verwenden Sie die Pfeiltasten zur schrittweisen Durchführung der Änderung. Um den Klangschwerpunkt in der Innenraumansicht zu zentrieren, tippen Sie die Funktionstaste zwischen den Pfeilen an.

Profil: Es stehen 4 voreingestellte, für die angegebenen Positionen optimierte Klangschwerpunkte zur Auswahl (**Vorn. li**), (**Vorn. re**), (**Hinten**) oder (**Vorne und Hinten**). Gewünschten Klangschwerpunkt durch Antippen wählen.

Subwoofer^{b)}: Zur Lautstärkeneinstellung des Subwoofers.

Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen

Wenn Sie die Wiedergabelautstärke für die externe Audioquelle erhöhen möchten, so setzen Sie vorher die Grundlautstärke am Infotainment-System herab.

Wenn die angeschlossene Audioquelle **zu leise** wiedergegeben wird, erhöhen Sie die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke** auf **Mittel** oder **Laut**.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu laut oder verzerrt** wiedergegeben wird, verringern Sie die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, die **Eingangslautstärke** auf **Mittel** oder **Leise**.

a) Länder- und geräteabhängig.

b) Funktion steht bei Geräten mit Dynaudio nicht zur Verfügung. Entsprechende Einstellungen werden in den Menüs Dynaudio ausgeführt.

Abkürzungen

Verwendete Abkürzungen

A2DP	Herstellerübergreifende Technik zur Übertragung von Audio-Signalen via Bluetooth® (Advanced Audio Distribution Profile).
AM	Amplitudenmodulation (Mittelwelle, MW).
AUX-IN	Audio-Zusatzeingang (Auxiliary Input)
AVRCP	Herstellerübergreifende Technik zur Fernsteuerung von Audioquellen via Bluetooth® (Advanced Audio Distribution Profile).
DAB	Digital Audio Broadcasting (digitaler Übertragungsstandard für Digitalradio).
DIN	Deutsches Institut für Normung.
DRM	Digitale Rechteverwaltung (Digital Rights Management)
DTMF	Doppeltonmehrfrequenz-Wähltöne (Dual Tone Multiple Frequency).
EON	Unterstützung anderer Rundfunknetze (Enhanced Other Network)
FM	Frequenzmodulation (Ultrakurzwelle, UKW)
GALA	Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung.
GSM	Weltweites System für mobile Kommunikation (Global System for Mobile Communications)
HFP	Drahtlose Telefonie (Hands-Free-Profile).

IMEI	Seriennummer zur eindeutigen Identifizierung von GSM-Endgeräten (International Mobile Station Equipment Identity)
MP3	Format zum Komprimieren von Audiodateien.
PIN-Code	Persönliche Identifikationsnummer.
RDS	Radiodatensystem (Radio Data System).
SIM	Teilnehmer-Identifizierungsmodul (Subscriber Identity Module)
SMS	Kurznachrichtendienst (Short Message Service).
TMC	Verkehrsmeldungen für die dynamische Navigation (Traffic Message Channel)
TP	Verkehrsfunk-Funktion (Traffic Program).
UMTS	Mobilfunkstandard (Universal Mobile Telecommunications System).
USB	Universal Serial Bus (USB)
VBR	Variable Bitrate.
WMA	Format zum Komprimieren von Audiodateien.

Stichwortverzeichnis

A

Alle Eingaben	
löschen	74
AM	14
Android Auto™	
aktivieren	42
Hauptmenü	42
Verbindung herstellen	42
Voraussetzungen	42
Anforderungen	
an CD	24
an Datenträger und Dateien	24
an USB-Datenträger	24
SD-Karten	24
Anruflisten	
Siehe PHONE	71
Ansicht	
Siehe NAV (Navigation)	53
Anspielautomatik (SCAN)	
RADIO	20
Apple CarPlay™	
einschalten	41
Hauptmenü	41
Verbindung herstellen	41
Voraussetzungen	41
Apps	
Bedienung durch Apps	74
Einstellungen	74
Ausschalten	
Siehe Bedienung	6
Ausschaltverzögerung (Nachlaufzeit)	6
AUX-IN	
Siehe Externe Audioquellen	33

B

Balance	
Siehe Klangeinstellungen	75
Bedienelemente	
Siehe Bedienung	4
Bedienung	
Allgemeine Hinweise zur Bedienung	6
Apps	74
Bedienelemente	6
Bildschirm	7
Bildschirmtastatur	9
Checkbox	7
Dreh- und Druckknöpfe	6
ein- und ausschalten	6
Eingabemaske	9
Funktionstasten	7
Infotainment-Tasten	6
Lautstärke ändern	6
Listen öffnen und Suche in den Listen	8
PHONE	59, 64
RADIO	14
Schieberegler	8
scrollen (Bildschirm)	8
Sprachsteuerung	10
Texteingabe	9
Ton stummschalten (Mute)	6
Zusatzfenster	7
Benutzereingaben	
löschen	74
Benutzerprofil	
Siehe PHONE	73
Besonderheiten	
Anzeigen	10
AUX-Betrieb	33
Komfort-Telefonie	62
Näherungssensoren	10

Senderlogos speichern oder löschen	19
Sprachbedienung	11
Bilder	
Anzeige	35
Bildnavigation	56
Einstellungen	36
Hauptmenü	35
Bildschirm	4
bedienen	7
Bildschirmtastatur	
Siehe Bedienung	9
Bluetooth	
Einstellungen	72
Profile	60
Bluetooth-Audio	
auswählen	28
Siehe Externe Audioquellen	34

C

CD	
ausgeben	30
auswählen	28
einschieben	30
fehlerhaft	31
Modus	30
nicht lesbar	31
Checkbox	
Siehe Funktionstasten	7
Copyright	
Informationen	75
Cursor	9


D


DAB	
Siehe RADIO	16
Datenbankansicht	
Siehe MEDIA	30

Daten löschen	74	PHONE	72	Funktionsflächen	
Datenübertragung mobile Geräte		Radio	22	Hauptmenü MEDIA	27
Siehe Einstellungen	74	Sprachbedienung	13	Funktionstasten	4
Datum einstellen	74	System	74	bedienen	7
Demo-Modus		Uhrzeit	74	Checkbox	7
Siehe NAV (Navigation)	57	Voreinstellungen	74	Hauptmenü Bilder	35
Dreh- und Druckknöpfe	4	Werkseinstellungen	74	Hauptmenü Navigation	47
Siehe Bedienung	6	Eject		Hauptmenü PHONE	65
Dynamische Zielführung		Siehe CD	30	Hauptmenü RADIO	14
Siehe NAV (Navigation)	54	EON	77	Kartendarstellung, Navigation	54
Dynaudio		Siehe TP (Verkehrsfunksender)	21	Menüübersicht (MENU)	5
Siehe Klangeinstellungen	75	Explosionsgefährdete Orte		MirrorLink™	43
E		Telefon	60	Siehe Funktionstasten	7
Einführung	2	Externe Audioquellen		Zusatzfenster	7
Eingabemaske		Bluetooth-Audio	34	G	
Siehe Bedienung	9	Multimediabuchse AUX-IN	33	GALA	75
Eingaben löschen	74	SD-Karte	31	Geographische Koordinaten	
Einschalten		USB	32	siehe NAV (Navigation)	48
Siehe Bedienung	6	Wiedergabelautstärke anpassen	76	Gerätetasten	
Einstellungen		F		Siehe Infotainment-Tasten	6
AM	22	Fader		Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke	75
Apps	74	Siehe Klangeinstellungen	75	Grundlautstärke	
Benutzerprofil	73	Favoriten (Kurzwahlstasten)		Siehe Lautstärke	6
Bilder	36	Siehe PHONE	71		
Bluetooth	72	FM	14, 77	H	
DAB	23	Frequenzbereich		Hauptmenü	
Datenübertragung mobile Geräte	74	AM	14	Android Auto™	42
Datum	74	DAB	16	Apple CarPlay™	41
FM	22	FM	14	Bilder	35
Full Link	44	wählen und wechseln	14	Einstellungen (SETUP)	74
Hauptmenü	74	Full Link	36	Full Link	41
Klang	75	Einstellungen	44	Klang	75
Lautstärke	75	Hauptmenü	41	MEDIA	27
Medien	35	Full Link™		MirrorLink™	43
Menü- und Systemeinstellungen	74	Einstellungen	44	Navigation	47
Navigation	57				

PHONE	65	geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung (GALA)	75	SD-Karte einschieben	31
RADIO	14	Verkehrsdurchsagen	75	SD-Karte entnehmen	31
Hinweise		Listen durchsuchen		SD-Karte nicht lesbar	31
Navigation	46	Siehe Bedienung	8	Titelinformationen	27
Höhen				Titelliste	29
Siehe Klangeinstellungen	75			Titel wählen	29
		M		Titelwechsel	28
I		Mailbox anrufen	67	Urheberrecht	24
Infotainment-Tasten	4	MEDIA		Vorlauf	28
Siehe Bedienung	6	Abspielreihenfolge	26	Wiedergabe-Modus	27
iPad	32	Anforderungen	24	Wiedergabelisten	25
iPhone	32	Anzeigen	27	Wiederholungsfunktion (wiederholen)	27
iPod	32	Anzeigen und Symbole	27	WMA-Dateien	24
		Auswahlmenü Mediaquellen	28	Zufällige Wiedergabe (Mix)	27
K		Bitrate	24	Mediaquellen	28
Kartendarstellung		Bluetooth-Audio	34	auswählen	28
ändern	53	CD-Betrieb	30	Bluetooth-Audio	28
Funktionstasten	54	CD ausgeben	30	CD	28
Klangeinstellungen	75	CD einschieben	30	SD-Karte	28
Balance - Fader	75	CD fehlerhaft	31	USB	28
Dynaudio	75	CD mit Audiodateien	24	Meine Sonderziele importieren (Personal POIs)	
Höhen, Mitten und Tiefen	75	CD nicht lesbar	31	Siehe NAV (Navigation)	56
Subwoofer	75	Datenbanksicht	30	Meine Tour (Tourmodus)	
Klangschwerpunkt einstellen (Balance - Fader) ..	75	Datenträger wählen	28	Siehe NAV (Navigation)	51
Komfort-Telefonie	62	Einschränkungen	25	Meine Ziele	50
Außenantenne	62	Einstellungen	35	Menüübersicht (MENU)	
Besonderheiten	62	Externen Datenträger an USB	32	Funktionstasten	5
USB-Anschluss	62	Funktionsflächen	27	MirrorLink™	
Verbindungsstation	62	Funktionstasten	27	Aktivieren	43
Kurzbedienungsanleitung	2	Hauptmenü	27	Anzeigen und Symbole	43
Kurzmitteilungen (SMS)		iPod, iPad und iPhone	32	Funktionstasten	43
Siehe PHONE	70	Media-Betrieb	24	Hauptmenü	43
		Mediaquelle wechseln	28	Verbindung herstellen	43
L		MP3-Dateien	24	Voraussetzungen	43
Lautstärke		Multimediabuchse AUX-IN	33	Mitten	
ändern	6	Rücklauf	28	Siehe Klangeinstellungen	75
externer Audioquellen festlegen	76	SD-Karte auf das Entnehmen vorbereiten	31		

Mobiltelefonvorbereitung Basic	61	Kartendarstellung	54	Nummer wählen	67
mögliche Verbindungsarten	61	Kompassdarstellung	53	O	
Multimediabuchse AUX-IN		Kontakte	50	Ohne Ton	
Siehe Externe Audioquellen	33	Manöverliste	53	Siehe Lautstärke	6
Mute		meine Sonderziele importieren (Personal POIs)	56	Orte mit besonderen Vorschriften	60
Siehe Lautstärke	6	Meine Tour	51		
N		meine Ziele	50	P	
Nach dem Start der Zielführung		mögliche Einschränkungen	46	PHONE	
siehe NAV (Navigation)	49	nach dem Start der Zielführung	49	A2DP	60
Nachlaufzeit	6	Navigationsbereich	46	Allgemeine Hinweise	60
Näherungssensoren	10	Navigationsdaten aktualisieren und verwenden	46	Anruflisten	71
aktivieren und deaktivieren	74	den	46	Anzeigen und Symbole	66
Näherungssensor	4	neues Ziel eingeben	48	Bluetooth-Profile	60
Navigationsansagen		nicht vollständig digitalisierte Gebiete	46	Einstellungen	72
Siehe NAV (Navigation)	49	Position speichern (Meine Ziele)	50	Einstellungen Benutzerprofil	73
Navigationsdaten		Routenliste	50	Einstellungen Bluetooth	72
aktualisieren und verwenden	46	Sonderziele	48, 52	Explosionsgefährdete Orte	60
Datenaktualität	46	Sonderziel suchen	52	Favoriten (Kurzwahltasten)	71
NAV (Navigation)		Stau voraus	50	Funktionsbeschreibung	60
Stau umfahren	54	Strecke sperren	50	Funktionstasten	65
NAV (Navigationsbereich)		Tourmodus	51	GSM-Netz	60
Datenaktualität	46	TRAFFIC	54	Hauptmenü	65
NAV (Navigation)	46	vCards importieren	55	HFP	60
Ansicht ändern	53	Verkehrsmeldungen	54	Kontakte	68
Anzeigen und Symbole	47	Verkehrsstaus anzeigen	54	Kopplung des Mobiltelefons	63
Anzeige von Informationen zur aktuellen Route	50	Verkehrszeichenanzeige	56	Kopplung über das Infotainment-System	63
Bildnavigation	56	Verkehrszeichenerkennung	56	Kurzmitteilungen (SMS)	70
Datenaktualität	46	Ziel ändern	50	Mailbox anrufen	67
Dynamische Zielführung	54	Zielauswahl auf der Karte	48	Mobiltelefonkopplung	63
Eingabe des Ziels	48	Ziele und Kontakte	50	Orte mit besonderen Vorschriften	60
Einstellungen	57	Zielführung stoppen	50	Telefonbuch	68
Funktionstasten	47	Zielführung, Demo-Modus	57	Telefonnummer eingeben	67
geographische Koordinaten eingeben	48	Zielspeicher	50	Telefonsteuerung	59
Hauptmenü	47	Zusatzfenster	53	Telefonsteuerung ausschalten	64
Heimatadresse (Meine Ziele)	51	Zusatzfenster aktivieren oder deaktivieren	53	Telefonsteuerungssystem	64
Hinweise zur Navigation	46	Zwischenziel eingeben	50		
		NAV (Navigation)			
		Navigationsansagen	49		

Verbindung über das Infotainment-System ... 63	Stationstasten 17	Sendernamen
wählen 67, 68	TP (Verkehrsfunksender) 21	Siehe RDS 15
Während eines Telefongesprächs 66	Zusatzdienste DAB 16	Sendersuche
POI importieren	Zusatzsender DAB 16	Siehe Anspielautomatik (SCAN) 20
Siehe NAV (Navigation) 56	Radiotext (RDS)	Senderverfolgung
Puerto USB 	Siehe RDS 15	Siehe RDS 15
Bedienung des iPod 32	RDS 15	SETUP
R	automatische Senderverfolgung 15	Siehe Einstellungen 74
RADIO 14	Radiotext 15	Sicherheitshinweise
Anspielautomatik (SCAN) 20	RDS regional 15	Infotainment-System 2
Anzeige der Sendernamen 15	Sendernamen 15	SMS
Anzeigen und Symbole 14	TP (Verkehrsfunksender) 21	Siehe PHONE 70
Eingehende Verkehrsdurchsage 21	S	Sonderziele 48
Einstellungen 22	SCAN	Siehe NAV (Navigation) 52
Einstellungen AM 22	Siehe Anspielautomatik (SCAN) 20	SOUND
Einstellungen DAB 23	Schiebereglер	Siehe Klangeinstellungen 75
Einstellungen FM 22	Siehe Bedienung 8	Speicherkarte
Frequenz wechseln 14	Scrollen (Bildschirm)	Siehe SD-Karte 31
Funktionstasten 14	Siehe Bedienung 8	Sprachbedienung
Funktionsweise DAB 16	SD-Karte	Einstellungen 13
Hauptmenü 14	Anforderungen 24	Hinweise 11
Radio-Modus 14	auf das Entnehmen vorbereiten 31	manuell 11
Radiodatensystem RDS 15	auswählen 28	Sprachbefehle 11
Radiotext DAB 16	einschieben 31	Umgang 11
Radiotext (RDS) 15	entnehmen 31	Sprachsteuerung 10
Senderfrequenz einstellen 18	Kompatibilität und technische Daten 24	verfügbare Sprachen 10
Senderinfo DAB 16	kompatible SD-Karten 24	Stationstasten
Senderliste 18	nicht lesbar 31	Senderlogos speichern oder löschen 19
Senderlogos speichern oder löschen 19	Sender	Stau umfahren 50
Sendernamen fixieren 19	Anspielautomatik (SCAN) 20	Störungen durch Mobiltelefon 6
Senderverfolgung mit RDS 15	einstellen 18	Subwoofer
Senderverfolgung von DAB auf FM 16	Sendernamen fixieren 19	Siehe Klangeinstellungen 75
Sender wählen, einstellen und speichern 18	speichern 18	T
Slideshow DAB 16	wählen 18	Tastatur
Speicherliste DAB 16	Senderlogos	Siehe Bedienung 9
Standardübertragungen DAB 16	speichern oder löschen 19	

Tasten		V		Zielspeicher	50
Siehe Infotainment-Tasten	4	vCards		Zufällige Wiedergabe (Mix)	27
Telefonsteuerung		importieren	55	Zündung ausgeschaltet	
Siehe PHONE	59	Verbindungsstation		Ausschaltverzögerung (Nachlaufzeit)	6
Texteingabe		Siehe Komfort-Telefonie	62	Zurücksetzen auf den Auslieferungszustand	74
Siehe Bedienung	9	Verkehrsdurchsage (INFO)		Zusatzanzeigen	10
Tiefen		Siehe TP (Verkehrsfunk)	21	Zusatzfenster	
Siehe Klangeinstellungen	75	Verkehrsfunksender		NAV (Navigation)	53
Titelliste		Siehe TP (Verkehrsfunksender)	21	Siehe Funktionstasten	7
Siehe MEDIA	29	Verkehrsmeldungen	54		
TMC / TMCpro		auf der Karte	54		
Siehe Verkehrsmeldungen	54	Symbole	54		
Ton stummschalten (Mute)		TMC / TMCpro	54		
Siehe Lautstärke	6	Verkehrszeichenanzeige	56		
Touchscreen	4	Verkehrszeichenerkennung	56		
Tourmodus		Volumen			
Siehe NAV (Navigation)	51	Ton stummschalten (Mute)	6		
TP (Verkehrsfunksender)					
ein- oder ausschalten	21	W			
EON	21	Wählen (Telefonnummer)	67		
TP (Verkehrsfunk)		Während eines Telefongesprächs	66		
Eingehende Verkehrsdurchsage	21	Werkseinstellungen	74		
		Wiedergabe			
U		AUX-IN	33		
Uhrzeit einstellen	74	CD	30		
Urheberrecht	24	Externe Datenträger (USB)	32		
USB		MEDIA	27		
auswählen	28	RADIO	14		
externen Datenträger verbinden	32	SD-Karte	27		
Geräte laden	62	Titel	29		
kompatible USB-Datenträger	24	Wiederholen	27		
nicht lesbar	32	Wiederholungsfunktion (wiederholen)	27		
Verbindung trennen	32				
USB-Anschluss 		Z			
Bedienung des iPads	32	Zielführung			
Bedienung des iPhones	32	Siehe NAV (Navigation)	54		

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.11.15

Alemán 7N5012705EC (11.15)



7N5012705EC

